

Teilnahmebedingungen der Sächsischen Lotto-GmbH für die Lotterien des Freistaates Sachsen

I. Teil	Allgemeine Regelungen	Seite
1.	Organisation	5
2.	Verbindlichkeit der Teilnahmebedingungen	5
3.	Spielgeheimnis	6
4.	Bearbeitungsgebühren	7
5.	Annahmeschluss	9
6.	Abschluss und Inhalt des Spielvertrages	9
7.	Umfang und Ausschluss der Haftung	11
8.	Verjährung von Ansprüchen	12
9.	Verbraucherschlichtung	12
II. Teil	Besondere Regelungen zur Spielteilnahme und Spielabwicklung für die Teilnahmewege	
1.	Spielteilnahme über Lotto-Toto-Annahmestellen	13
1.1.	Voraussetzungen für die Spielteilnahme	13
1.2.	Teilnahme mittels Einlesen von Spielschein, Spielquittung oder Beleg/Barcode	14
1.3.	Teilnahme mittels Quicktipp	18
1.4.	Teilnahme durch Kauf von Losen	19
1.5.	Spielbegrenzung, Zahlung	20
1.6.	Kundenkarte	20
1.7.	Spielquittung	24
1.8.	Gewinnauszahlung	27
1.9.	Stornierung von Gewinnauszahlungen	32
2.	Spielteilnahme am Dauerspiel	33
2.1.	Voraussetzungen für die Teilnahme am Dauerspiel	33
2.2.	Auftragserteilung durch Einreichung des Auftrages mit SEPA-Lastschriftmandat und Spielschein	34
2.3.	Auftragserweiterung, Spielauftragsänderung	37
2.4.	Spielbegrenzung, Zahlung	37
2.5.	Gewinnmitteilung und Gewinnauszahlung	38
2.6.	Teilkündigung einzelner Spielaufträge und Kündigung des Dauerspiels, Beendigung im Falle des Ablebens	39
2.7.	Namens-, Anschriften- und Kontoänderungen	40

3. Spielteilnahme am Online-Spiel	41
3.1. Voraussetzungen für die Spielteilnahme im Internet	41
3.2. Teilnahme mittels elektronischer Eingaben	43
3.3. Spielbegrenzung, Zahlung	46
3.4. Kundenkonto	47
3.5. Spielauftragsinformation	49
3.6. Gewinnauszahlung	50
3.7. Änderung von Kundendaten, Zusendung von Erklärungen	51
3.8. Sorgfaltspflichten	51
4. Spielteilnahme über gewerbliche Spielvermittler	52

III. Teil Spielregeln der Lotterien

1. Lotterie LOTTO 6aus49	53
1.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie LOTTO 6aus49	53
1.2. Spieleinsatz	53
1.3. Ziehung der Gewinnzahlen	54
1.4. Auswertung	54
1.5. Gewinnplan, Gewinnklassen	55
1.6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	55
1.7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	58
1.8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	58
<i>ANHANG: Systeme der Lotterie LOTTO 6aus49</i>	58
2. Lotterie GlücksSpirale	78
2.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie GlücksSpirale	78
2.2. Spieleinsatz	78
2.3. Ziehung der Gewinnzahlen	79
2.4. Auswertung	79
2.5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	79
2.6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	83
2.7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	83
3. Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette	84
3.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette	84
3.2. Spieleinsatz	84
3.3. Ermittlung der Gewinntippreihen	84
3.4. Auswertung	86
3.5. Gewinnplan, Gewinnklassen	86
3.6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	86
3.7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	88
3.8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	88
<i>ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette</i>	88

4. Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette	91
4.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette	91
4.2. Spieleinsatz	91
4.3. Ermittlung der Gewinnspiele	91
4.4. Auswertung	93
4.5. Gewinnplan, Gewinnklassen	94
4.6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	94
4.7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	95
4.8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	95
<i>ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette</i>	96
5. Zusatzlotterie Spiel 77	117
5.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Zusatzlotterie Spiel 77	117
5.2. Spieleinsatz	118
5.3. Ziehung der Gewinnzahl	118
5.4. Auswertung	119
5.5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	119
5.6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	121
5.7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	121
6. Zusatzlotterie SUPER 6	122
6.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Zusatzlotterie SUPER 6	122
6.2. Spieleinsatz	122
6.3. Ziehung der Gewinnzahl	122
6.4. Auswertung	123
6.5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	123
6.6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	125
6.7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	125
7. Lotterie Eurojackpot	125
7.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie Eurojackpot	125
7.2. Spieleinsatz	126
7.3. Ziehung der Gewinnzahlen	126
7.4. Auswertung	127
7.5. Gewinnplan, Gewinnklassen	127
7.6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	128
7.7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	130
7.8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	130
<i>ANHANG: Systeme der Lotterie Eurojackpot</i>	131

8. Lotterie KENO	148
8.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie KENO	148
8.2. Spieleinsatz	148
8.3. Ziehung der Gewinnzahlen	148
8.4. Auswertung	149
8.5. Gewinnplan, KENO-Typen, Gewinnklassen	149
8.6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung	150
8.7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	156
8.8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	157
9. Zusatzlotterie plus5	157
9.1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Zusatzlotterie plus5	157
9.2. Spieleinsatz	157
9.3. Ziehung der Gewinnzahl	157
9.4. Auswertung	158
9.5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten	158
9.6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	159
9.7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	159
10. Losbrieflotterien	160
10.1. Gegenstand der Losbrieflotterien	160
10.2. Lospreis	160
10.3. Gewinnermittlung, Gewinnplan, Gewinnausschüttung	160
10.4. Gewinnentscheid, Gewinnauswertung	160
10.5. Fälligkeit des Gewinnanspruchs	161
10.6. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne	161
<i>ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien</i>	

IV. Teil Geltung

1. Lotterie LOTTO 6aus49	162
2. Lotterie GlücksSpirale	162
3. Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette	162
4. Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette	162
5. Zusatzlotterie Spiel 77	162
6. Zusatzlotterie SUPER 6	162
7. Lotterie Eurojackpot	162
8. Lotterie KENO	162
9. Zusatzlotterie plus5	162
10. Losbrieflotterien	162

I. Teil Allgemeine Regelungen

I. 1. Organisation

- 1) Der Freistaat Sachsen, vertreten durch das Sächsische Staatsministerium der Finanzen, veranstaltet auf dem Gebiet des Freistaates Sachsen mit Erlaubnis der zuständigen Behörde Lotterien und hat die

Sächsische Lotto-GmbH
Oststraße 105
04299 Leipzig

(nachfolgend als „Gesellschaft“ oder „Zentrale der Gesellschaft“ sowie in der Unternehmenskommunikation als „SACHSENLOTTO“ bezeichnet) mit der Durchführung der Lotterien beauftragt.

- 2) Werden die Lotterien zusammen mit anderen Veranstaltern durchgeführt, finden die Gewinnermittlung und Gewinnausschüttung im Rahmen einer gemeinsamen Poolung statt. Mit Ausnahme der Losbrieflotterien und der Lotterien mit festen Gewinnquoten erfolgt dies, indem die Gewinnausschüttungen der beteiligten Veranstalter zusammengelegt und nach Errechnung gemeinsamer Gewinnquoten auf die Gewinne dieser Veranstalter verteilt werden.

I. 2. Verbindlichkeit der Teilnahmebedingungen

- 1) Für die Teilnahme an der jeweiligen Lotterie sind allein diese Teilnahmebedingungen¹ der Gesellschaft einschließlich der ANHÄNGE und der ergänzenden Teilnahmebedingungen einer Sonderauslosung und der ergänzenden Teilnahmebedingungen für Sonderfälle (z. B. Test) maßgebend.

Dabei gelten von diesen Teilnahmebedingungen der Gesellschaft einschließlich der ANHÄNGE für den Spielteilnehmer jeweils

- alle allgemeinen Regelungen im I. Teil,
- die besonderen Regelungen für den gewählten Teilnahmeweg im II. Teil,
- die Spielregeln der gewählten Lotterie/n im III. Teil und
- der Zeitpunkt der Geltung für die gewählte/n Lotterie/n im IV. Teil.

Von diesen Teilnahmebedingungen abweichende Angaben auf Spielscheinen, Quicktipps-Karten, Losen oder Spielkarten sowie auf den Webseiten der Gesellschaft, die auf nicht mehr geltenden Teilnahmebedingungen beruhen, sind ungültig.

Bei den Losbrieflotterien gelten ergänzend die auf dem jeweiligen Los bzw. den Spielkarten abgedruckten bzw. auf den Webseiten der Gesellschaft veröffentlichten Festlegungen zum Gewinnplan, zur Art und Weise des Gewinnentscheides und zur Ermittlung der Gewinnhöhe der betreffenden Losserie (vgl. III. 10. 1., Absätze 1 und 3).

¹ Die in diesen Teilnahmebedingungen aufgeführten Begrifflichkeiten gelten gleichermaßen für alle Geschlechtsformen (männlich, weiblich, divers) und werden nicht zum Nachteil eines Geschlechts verwendet.

Die Gesellschaft kann für bestimmte Spielarten (vgl. III.) und Teilnahmewege (vgl. II. 1. und II. 3.) eine Vordatierung der Spielteilnahme auf Wunsch des Spielteilnehmers zulassen und bekannt geben; es gelten die zum Zeitpunkt der jeweiligen Spielteilnahme (Ziehung) gültigen Teilnahmebedingungen.

- 2) Der Spielteilnehmer erkennt die Teilnahmebedingungen einschließlich der *ANHÄNGE* und die ergänzenden Teilnahmebedingungen einer Sonderauslosung und die ergänzende Teilnahmebedingungen für Sonderfälle (z. B. Test) gemäß Absatz 1 spätestens mit seiner Erklärung, am Spiel teilnehmen zu wollen (Abgabe seines Spielangebotes) je nach gewähltem Teilnahmeweg und gewählter/n Lotterie/n verbindlich an.
- 3) Mit den Teilnahmebedingungen erkennt der Spielteilnehmer für bestehende Spielverträge mit Mehrwochenlaufzeit und/oder Vordatierung an, dass ohne Zustimmung des Spielteilnehmers Bestimmungen dieser Teilnahmebedingungen
 - zum Spielvertrag (I. 6.),
 - zu den Spielregeln der jeweiligen Lotterie (III.) und
 - zur Gewinnauszahlung (II. 1. 8., II. 2. 5., II. 3. 6.)die für die Durchführung der Lotterie/n zwingend einheitlich und zum gleichen Zeitpunkt für alle Spielteilnehmer gelten müssen, mit Zustimmung der für die Erlaubnis der Veranstaltung der Lotterie/n zuständigen Behörde geändert werden können.
- 4) Die gültigen Teilnahmebedingungen sind in der vollständigen Fassung unter www.sachsenlotto.de einsehbar, ausdrückbar und als pdf-Datei abruf- und speicherbar (Vollständige Ausgabe) sowie im jeweils für den Teilnahmeweg gültigen Umfang für die Spielteilnahme
 - über Lotto-Toto-Annahmestellen (II. 1.), im Dauerspiel (II. 2.) und über gewerbliche Spielvermittler (II. 4.) in den Lotto-Toto-Annahmestellen einzusehen bzw. erhältlich (Gedruckte Ausgabe);
 - am Online-Spiel (II. 3.) auf den Webseiten der Gesellschaft einsehbar, ausdrückbar und als pdf-Datei abruf- und speicherbar (Ausgabe Internet).

Dies gilt auch für etwaige Änderungen und Ergänzungen der Teilnahmebedingungen einschließlich *ANHÄNGE* sowie für die ergänzenden Teilnahmebedingungen einer Sonderauslosung.

Die Gesellschaft behält sich andere Formen der Bekanntgabe vor.

- 5) Die Teilnahmebedingungen gehen, bei etwaigen Widersprüchen zwischen Angaben auf Spielscheinen und sonstigen werblichen Aussagen und den Teilnahmebedingungen, vor.

I. 3. Spielgeheimnis

- 1) Die Gesellschaft wahrt das Spielgeheimnis, insbesondere darf der Name des Spielteilnehmers nur mit dessen ausdrücklicher Einwilligung bekannt gegeben werden.
- 2) Gesetzliche Auskunftspflichten der Gesellschaft bleiben hiervon unberührt.

I. 4. Bearbeitungsgebühren

- 1) Der Spielteilnehmer hat den für die jeweilige Lotterie im III. Teil festgelegten Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr, sofern eine erhoben wird, grundsätzlich mit der Abgabe seiner Erklärung, am Spiel teilnehmen zu wollen, zu zahlen.
- 2) Für jeden Spielauftrag, d. h. insbesondere für jeden am Terminal eingelesenen oder über Bildschirmmaske abgegebenen Spiel- oder Losschein, auch Kombischein (nachfolgend einheitlich als „Spielschein“ bezeichnet), jede eingelesene Spielquittung bzw. Ersatzquittung bzw. jeder sonstige Beleg/Barcode zum Zweck der Spielteilnahme, jede vereinfachte Dateneingabe eines bevorzugten Spielauftrages oder abgegebenen Quicktipp, erhebt die Gesellschaft für die jeweilige Lotterie folgende Bearbeitungsgebühren:

Lotterie LOTTO 6aus49

- Normalspiel und Systemspiel
 - Teilnahme an einer Mittwochs- oder Samstagsziehung 0,50 EUR
 - Teilnahme an einer Mittwochs- und Samstagsziehung 1,00 EUR
 - Teilnahme an mehreren Mittwochs- und/oder Samstagsziehungen 1,00 EUR
- Anteilspiel
 - Teilnahme je Chance und Ziehung 0,50 EUR
- Dauerspiel (je Kalendermonat)
 - Normalspiel oder Systemspiel: Teilnahme nur an den Mittwochsziehungen oder nur an den Samstagsziehungen 0,50 EUR
 - Normalspiel oder Systemspiel: Teilnahme an den Mittwochs- und Samstagsziehungen 1,00 EUR
 - Anteilspiel: Teilnahme nur an den Mittwochsziehungen (je Chance) oder nur an den Samstagsziehungen (je Chance) 0,50 EUR
 - Anteilspiel: Teilnahme an den Mittwochsziehungen (je Chance) und Samstagsziehungen (je Chance) 1,00 EUR
- Jackpot-Abo
 - Teilnahme an einer Mittwochs- oder Samstagsziehung 0,50 EUR
- Abo
 - Erhebung der vorstehenden Bearbeitungsgebühren für Normalspiel, Systemspiel und Anteilspiel gemäß der/den festgelegten Ziehung/en und der festgelegten Laufzeit des betreffenden Spielauftrages.

Lotterie GlücksSpirale

- je Wochenlos (Teilnahme an einer Ziehung) 0,50 EUR
- je Mehrwochenlos (Teilnahme an bis zu 5 Ziehungen) 1,00 EUR
- je Mehrwochenlos (Teilnahme an 26 Ziehungen) 2,00 EUR
- je Mehrwochenlos (Teilnahme an 52 Ziehungen) 3,00 EUR
- Dauerspiel (je Kalendermonat, monatliche Zahlweise) 0,50 EUR
- Dauerspiel (6 oder 12 Monate befristet, monatliche Zahlweise) 0,50 EUR
- Dauerspiel (6 Monate befristet, Einmalzahlung) 2,00 EUR
- Dauerspiel (12 Monate befristet, Einmalzahlung) 3,00 EUR

- Abo
 - Erhebung der vorstehenden Bearbeitungsgebühren gemäß der/den festgelegten Ziehung/en und der festgelegten Laufzeit des betreffenden Spielauftrages.

Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette

- je Spielschein (Teilnahme an einer Wettrunde) 0,50 EUR

Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette

- je Spielschein (Teilnahme an einer Wettrunde) 0,50 EUR

Zusatzlotterie Spiel 77

- keine -

Zusatzlotterie SUPER 6

- keine -

Lotterie Eurojackpot

- Normalspiel und Systemspiel
 - Teilnahme an einer Ziehung 0,50 EUR
 - Teilnahme an mehreren Ziehungen 1,00 EUR
- Dauerspiel (je Kalendermonat)
 - Normalspiel 0,50 EUR
- Jackpot-Abo
 - Teilnahme an einer Ziehung 0,50 EUR
- Abo
 - Erhebung der vorstehenden Bearbeitungsgebühren gemäß der/den festgelegten Ziehung/en und der festgelegten Laufzeit des betreffenden Spielauftrages.

Lotterie KENO

- Teilnahme an 1 bis 7 Ziehungen 0,50 EUR
- Teilnahme an 14, 21 oder 28 Ziehungen 1,00 EUR
- Abo
 - Erhebung der vorstehenden Bearbeitungsgebühren gemäß der Anzahl der festgelegten Ziehung/en des betreffenden Spielauftrages.

Zusatzlotterie plus5

- keine -

Losbrieflotterien

- keine -

I. 5. Annahmeschluss

- 1) Den Zeitpunkt des Annahmeschlusses für die Teilnahme an den einzelnen Ziehungen bzw. an den jeweiligen Wettrunden bestimmt die Gesellschaft und dieser wird in einer für den jeweiligen Teilnahmeweg geeigneten Weise, insbesondere auf den Webseiten der Gesellschaft und in den Lotto-Toto-Annahmestellen, bekannt gegeben.
- 2) Eine abweichende Regelung des Annahmeschlusses ist für die Annahme von Spielaufträgen der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) möglich.

Die Annahme von Spielaufträgen der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) durch die Gesellschaft kann vor dem Annahmeschluss beendet werden, insbesondere wenn aktuell die gewählte Anteilanzahl des gewählten ANTEIL-Systems oder wenn das gewählte ANTEIL-System nicht oder nicht mehr verfügbar ist.
- 3) Die Gesellschaft behält sich vor, den Annahmeschluss für die Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette und die Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette (auch kurzfristig) vorzuverlegen.

I. 6. Abschluss und Inhalt des Spielvertrages

- 1) Der Spielvertrag wird zwischen der Gesellschaft und dem Spielteilnehmer abgeschlossen, wenn die Gesellschaft als Beauftragte des Freistaates Sachsen das vom Spielteilnehmer unterbreitete Angebot auf Abschluss eines Spielvertrages nach Maßgabe des Absatzes 2 annimmt; bei den Losbrieflotterien kommt der Spielvertrag mit dem Kauf eines Loses zustande.
- 2) Der Spielvertrag ist abgeschlossen, wenn
 - die übertragenen Daten sowie die von der Zentrale der Gesellschaft vergebenen Daten in der Zentrale der Gesellschaft aufgezeichnet und auf dem sicheren Speichermedium abgespeichert sind,
 - die auf dem sicheren Speichermedium abgespeicherten Daten dieses Spielvertrages vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar sindund
 - bei der Lotterie Eurojackpot die Kombinationsdatei der betreffenden Ziehung fehlerfrei und rechtzeitig vor der Ziehung der Gewinnzahlen an die Kontrollzentren zur Poolung übermittelt wurde.

Fehlt eine dieser Voraussetzungen, so kommt der Spielvertrag nicht zustande.
- 3) Für den Inhalt des Spielvertrages sind ausschließlich die auf dem sicheren Speichermedium vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar aufgezeichneten Daten dieses Spielvertrages maßgebend.

- 4) Die Gesellschaft ist berechtigt, ein bei der Zentrale der Gesellschaft eingegangenes Angebot auf Abschluss eines Spielvertrages bei Vorliegen eines der in Absatz 6 genannten Gründe abzulehnen oder ein Los von der Spielteilnahme auszuschließen.
- 5) Darüber hinaus kann aus den in Absatz 6 genannten Gründen der Rücktritt vom Vertrag erklärt werden.
- 6) Ein Grund, der zur Ablehnung eines Angebots nach Absatz 4 oder zum Rücktritt vom Spielvertrag nach Absatz 5 berechtigt, liegt vor, wenn
 - tatsächliche Anhaltspunkte für das Vorliegen einer verfolgbaren Straftat vorliegen,
 - gegen einen Teilnahmeausschluss (II. 1. 1., Absätze 3 und 4; II. 2. 1., Absätze 2 und 3, II. 3. 1., Absatz 2) verstoßen würde bzw. wurde
 - oder
 - die Spielteilnahme über einen gewerblichen Spielvermittler erfolgt bzw. erfolgte, der die gesetzlichen Anforderungen nicht erfüllt, d. h. insbesondere
 - der Spielteilnehmer nicht darüber informiert ist, dass die Vermittlung an die Gesellschaft erfolgt und mindestens zwei Drittel der von den Spielern vereinnahmten Beträge für die Teilnahme am Spiel an die Gesellschaft weitergeleitet werden,
 - der Spieler nicht vor Vertragsabschluss in Textform klar und verständlich auf den für die Spielteilnahme an die Gesellschaft weiterzuleitenden Betrag hingewiesen wird,
 - der Gesellschaft die Vermittlung nicht offen gelegt wurde,
 - ein Treuhänder nicht benannt ist, der zur unabhängigen Ausübung eines rechts- oder steuerberatenden Berufes befähigt und mit der Verwahrung der Spielquittungen sowie der Geltendmachung von Gewinnansprüchen beauftragt ist und
 - der gewerbliche Spielvermittler nicht die gesetzlich geforderten Erlaubnisse hat.
- 7) Der Spielteilnehmer wird über die Ablehnung eines Angebotes auf Abschluss eines Spielvertrages (Absatz 4) bzw. den Rücktritt vom Spielvertrag durch die Gesellschaft (Absatz 5) durch Bekanntgabe in der Lotto-Toto-Annahmestelle informiert, in der der Spielteilnehmer sein Angebot abgegeben hat, beim Online-Spiel unter seiner der Gesellschaft bekannten E-Mail-Adresse benachrichtigt und beim Dauerspiel schriftlich informiert; bei Spielteilnahme über gewerbliche Spielvermittler gilt II. 4., Absatz 6.
- 8) Ist kein Spielvertrag zustande gekommen oder wurde vom Spielvertrag zurückgetreten, so kann der Spielteilnehmer die Rückerstattung des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr bzw. des Lospreises bei Spielteilnahme über Lotto-Toto-Annahmestelle gegen Rückgabe der Spielquittung (bzw. Spielquittung „Spielelos“ bzw. beim Team-Tipp aller „Spieler-Quittungen“ gemäß der gewählten Anzahl 2 bis 12) bzw. des Loses sowie bei Spielteilnahme am Online-Spiel direkt bei der Gesellschaft geltend machen.

Bei der Spielteilnahme am Online-Spiel und beim Dauerspiel erfolgt grundsätzlich die Erstattung als Gutschrift auf das bei der Gesellschaft hinterlegte Bankkonto des Spielteilnehmers.
- 9) Die Gesellschaft ist berechtigt, ihre Forderungen auf Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr an Dritte abzutreten, wenn diese die Zahlung für den Spielteilnehmer vorgenommen haben.
- 10) Im Übrigen gelten die Haftungsregelungen unter I. 7.

I. 7. Umfang und Ausschluss der Haftung

- 1) Die Haftung der Gesellschaft für Schäden, die von ihr fahrlässig (auch grob fahrlässig) oder von ihren gesetzlichen Vertretern oder von ihren Erfüllungsgehilfen, insbesondere auch mit der Weiterleitung der Daten zur Zentrale der Gesellschaft beauftragten Stellen, schuldhaft verursacht werden, wird für spieltypische Risiken ausgeschlossen.

Spieltypische Risiken liegen insbesondere vor, wenn die Gefahr einer betrügerischen Manipulation im Rahmen des Spielgeschäftes für die Gesellschaft und/oder für die Spielteilnehmer besteht.

- 2) Absatz 1 findet keine Anwendung auf Schäden, die auf einer Verletzung von Pflichten beruhen, die nicht unmittelbar im Zusammenhang mit spieltypischen Risiken stehen.

Bei der Verletzung von Pflichten, die nicht unmittelbar mit spieltypischen Risiken im Zusammenhang stehen, haftet die Gesellschaft dem Spielteilnehmer sowohl für eigenes schuldhaftes Handeln als auch für das schuldhafte Handeln ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, sofern es sich um die Verletzung solcher Pflichten handelt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten).

Handelt es sich bei den verletzten Pflichten nicht um Kardinalpflichten, haftet die Gesellschaft nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

- 3) Die Haftungsbeschränkungen der Absätze 1 und 2 gelten nicht für Schäden, die in den Schutzbereich einer von der Gesellschaft gegebenen Garantie oder Zusicherung fallen, sowie für die Haftung für Ansprüche aufgrund des Produkthaftungsgesetzes und Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 4) In Fällen von unverschuldeten Fehlfunktionen und Störungen von technischen Einrichtungen, derer sich die Gesellschaft zum Verarbeiten (z. B. Eingabe, Übertragen und Speichern) der Daten bedient, haftet die Gesellschaft nicht.
- 5) Ebenso ist jede Haftung für Schäden ausgeschlossen, die durch strafbare Handlungen dritter Personen entstanden sind.
- 6) Die Gesellschaft haftet weiterhin nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt, insbesondere durch Feuer, Wasser, Streiks, innere Unruhen oder aus sonstigen Gründen, die sie nicht zu vertreten hat, hervorgerufen werden.
- 7) In den Fällen, in denen eine Haftung der Gesellschaft und ihrer Erfüllungsgehilfen nach den Absätzen 4 bis 6 ausgeschlossen wurde, werden der Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr bei Spielteilnahme über eine Lotto-Toto-Annahmestelle gegen Rückgabe der Spielquittung bzw. des Loses, bei Spielteilnahme am Online-Spiel von der Gesellschaft auf Antrag erstattet.

- 8) Die Haftungsregeln gelten auch für eigenes Handeln der Lotto-Toto-Annahmestellen und der mit der Weiterleitung der Daten zur Zentrale der Gesellschaft beauftragten Stelle im Zusammenhang mit dem Spielvertrag.
- 9) Vereinbarungen Dritter sind für die Gesellschaft nicht verbindlich.
- 10) Mitglieder von Spielgemeinschaften müssen ihre Rechtsverhältnisse ausschließlich unter sich regeln. Das gilt entsprechend bei Spielteilnahme als Team-Tipp, wodurch keine Spielgemeinschaft von der Gesellschaft oder der Lotto-Toto-Annahmestelle oder deren Personal gebildet wird.
- 11) Die Haftungsregeln gelten auch für die Fälle, in denen eine Haftung bereits vor Vertragsschluss entstanden ist.
- 12) Die Haftung der Gesellschaft ist auf den Ersatz des bei Vertragsschluss vorhersehbaren vertragstypischen Schadens beschränkt.

I. 8. Verjährung von Ansprüchen

- 1) Für die Geltendmachung und die Verjährung von Ansprüchen finden die Regelungen des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.
Für Gewinnansprüche gelten ergänzend die Regelungen der Gewinnausszahlung für den jeweiligen Teilnahmeweg (vgl. II. 1. 8, II. 2. 5., II. 3. 6, II. 4., Absatz 8).
- 2) Für Gewinnansprüche bei Losbrieflotterien beginnt die Verjährungsfrist für alle Rubbellose und Aufreißlose einer Losserie mit dem Schluss des Kalenderjahres, indem das Laufzeit-Ende der Losserie liegt; für Spielelose und Online-Rubbellose beginnt die Verjährungsfrist mit dem Schluss des Kalenderjahres, indem das jeweilige Spielelos oder Online-Rubbellos erworben wurde.
Das Laufzeit-Ende einer Losserie wird durch die Gesellschaft spätestens 2 Wochen vor dem Termin in der Kundenzeitung der Gesellschaft und unter www.sachsenlotto.de bekannt gegeben.

I. 9. Verbraucherschlichtung

Die Gesellschaft informiert zur Verbraucher-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO/§ 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) wie folgt:

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur außergerichtlichen Streitbeilegung aus Online-Verträgen (ODR-Plattform) von Verbrauchern bereit, die unter www.ec.europa.eu/consumers/odr zu finden ist.

Die Gesellschaft ist gesetzlich nicht verpflichtet und derzeit auch nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren gemäß VSBG teilzunehmen.

II. Teil Besondere Regelungen zur Spielteilnahme und Spielabwicklung für die Teilnahmewege

II. 1. Spielteilnahme über Lotto-Toto-Annahmestellen

Ein Spielteilnehmer kann an den Lotterien LOTTO 6aus49, GlücksSpirale, Eurojackpot, TOTO 13er Ergebnisswette und TOTO 6aus45 Auswahlwette, jeweils einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, an der Lotterie KENO einschließlich der Zusatzlotterie plus5 und an den Losbrieflotterien mittels Rubbellosen, Aufreißlosen oder Spielelosen gemäß den Spielregeln der betreffenden Lotterien unter III. teilnehmen, indem er mittels der von der Gesellschaft bereit gehaltenen bzw. zugelassenen Medien zur Dateneingabe ein Angebot auf Abschluss eines Spielvertrages in einer Lotto-Toto-Annahmestelle abgibt oder ein Los (Rubbellos, Aufreißlos oder Spielelos) kauft.

Er erhält als Beleg für die Abgabe eines Angebots in der Lotto-Toto-Annahmestelle eine Spielquittung (bzw. Spielquittung „Spielelos“ bzw. beim Team-Tipp „Spieler-Quittung“ gemäß der gewählten Anzahl 2 bis 12 – nachfolgend auch allgemein als „Spielquittung“ bezeichnet).

Der Spielvertrag kommt dann nach Maßgabe der Bestimmungen I. 6. und dieses Abschnittes zustande; die Gesellschaft schließt als Beauftragte des Freistaates Sachsen den Spielvertrag mit dem Spielteilnehmer ab.

II. 1. 1. Voraussetzungen für die Spielteilnahme

- 1) Die Teilnahme an den Lotterien ist nur mit den von der Gesellschaft jeweils für die Spielteilnahme zugelassenen Spielscheinen oder Belegen mit vordruckten Zufallszahlen oder einlesbaren Spielquittungen bzw. deren Barcodes zum Zweck der Spielteilnahme (siehe II. 1. 2.), mittels Quicktipp – auch mittels Zufallstipp oder vordefinierter Quicktipp-Karte – (siehe II. 1. 3.) oder mit einem der bevorzugten Spelaufträge (siehe II. 1. 6., Absatz 3) oder durch Kauf eines Loses (siehe II. 1. 4.) möglich.
- 2) Die Teilnahme an der Lotterie KENO und der Zusatzlotterie plus5 ist nur mit der personengebundenen Kundenkarte ohne Lichtbild und unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises bzw. der Kundenkarte mit Lichtbild durch den Spielteilnehmer persönlich möglich, da die Spielteilnahme von gemäß § 8 GlüStV gesperrten Personen gesetzlich unzulässig ist.

Bei den Lotterien TOTO 13er Ergebnisswette und TOTO 6aus45 Auswahlwette ist die Spielteilnahme unter Verwendung der Kundenkarte aufgrund steuerlicher Verpflichtungen nach dem Rennwett- und Lotteriesgesetz erforderlich.
- 3) Hat das Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle Zweifel am Alter des Spielteilnehmers, ist dieser verpflichtet, seine Volljährigkeit durch Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises nachzuweisen, da die Spielteilnahme Minderjähriger gesetzlich unzulässig ist.
- 4) Die Inhaber und das in den Lotto-Toto-Annahmestellen beschäftigte Personal sind von der Spielteilnahme an den in ihrer jeweiligen Lotto-Toto-Annahmestelle angebotenen Lotterien ausgeschlossen.

II. 1. 2. Teilnahme mittels Einlesen von Spielschein, Spielquittung oder Beleg/Barcode

- 1) Jeder Spielschein dient ausschließlich zur Eingabe von Daten.

Er ist für alle Lotterien (außer der Lotterie KENO, der Zusatzlotterie plus5, und den Losbrieflotterien) mit einer 7-stelligen Nummer (nachfolgend als „Losnummer“ bezeichnet) im Zahlenbereich 0 000 000 bis 9 999 999 versehen.

Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Normalspiel und Systemspiel) dient die letzte Ziffer als Voraussage der Superzahl.

Bei der Lotterie GlücksSpirale und der Zusatzlotterie Spiel 77 dienen die sieben Ziffern als Voraussage.

Bei der Zusatzlotterie SUPER 6 dienen die letzten sechs Ziffern als Voraussage.

Der Spielschein für die Lotterie KENO einschließlich der Zusatzlotterie plus5 ist mit einer 5-stelligen Losnummer im Zahlenbereich 00 000 bis 99 999 versehen.

Bei der Zusatzlotterie plus5 dienen die fünf Ziffern als Voraussage.

Die jeweilige Losnummer kann zur Teilnahme an Sonderauslosungen dienen.

- 2) Für die Wahl des richtigen Spielscheines und für seine ordnungsgemäße Ausfüllung, die Wahl seines Spieleinsatzes bei variabler Höhe, seine Entscheidung zur kombinierten Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale ggf. und/oder der Lotterie Eurojackpot, zur Teilnahme mittels Spielquittung bzw. Ersatzquittung einschließlich der Laufzeit und/oder Vordatierung, der Teilnahme an der/den Ziehung/en und an der/den Zusatzlotterie/n und/oder im Team-Tipp, für die Nutzung der Sachsenlotto App und deren Funktionsfähigkeit auf dem Smartphone bzw. Tablet (mobile Endgeräte) ist der Spielteilnehmer allein verantwortlich.

- 3) Der Spielteilnehmer kann je nach Lotterie und vorbehaltlich der Ausnahmen in den nachfolgenden Absätzen 4 bis 11 auf dem Spielschein in jedem von ihm gewünschten Spiel die vorgeschriebene Anzahl von Zahlen (Voraussagen) durch Kreuze (x) in schwarzer oder blauer Farbe kennzeichnen, deren Schnittpunkte innerhalb der jeweiligen Zahlenkästchen liegen müssen.

Gleiches gilt für andere vom Spielteilnehmer je nach Lotterie durch Kreuze abzugebende Erklärungen, die auf dem jeweiligen Spielschein vorgesehen sind, insbesondere die Teilnahme an der Mittwochs- und/oder Samstagsziehung der Lotterie LOTTO 6aus49, die Laufzeit (Wochenanzahl bzw. bei der Lotterie KENO und der Zusatzlotterie plus5 die Anzahl der Ziehungen) und ggf. Vordatierung, die Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n und die kombinierte Teilnahme an der/den nächstfolgenden Ziehung/en der Lotterie GlücksSpirale am Samstag mit der für die Lotterie LOTTO 6aus49 gewählten Laufzeit, das gewählte System bei der Lotterie LOTTO 6aus49, der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette, der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette oder der Lotterie Eurojackpot oder das ANTEIL-System bei der Lotterie LOTTO 6aus49, die Wahl der Spieleinsatzhöhe bei der Lotterie KENO oder der Lotterie GlücksSpirale.

Die 7-stellige Losnummer ist für die Lotterie GlücksSpirale und die Zusatzlotterien Spiel 77 und SUPER 6 jeweils identisch.

- 4) Mit dem LOTTO 6aus49-Anteilschein kann der Spielteilnehmer 1 bis 7 Anteile der vordefinierten ANTEIL-Systeme (Chance L und/oder Chance XL und/oder Chance XXL – siehe III. 1., *ANHANG: Systeme der Lotterie LOTTO 6aus49*) für eine Mittwochs- und/oder Samstagsziehung spielen, indem er das gewählte ANTEIL-System durch ein Kreuz (x) im entsprechenden Kästchen der gewählten Anteilanzahl des ANTEIL-Systems kenntlich macht (Anteilspiel).

Beim Anteilspiel werden alle Voraussagen und die Superzahl – die sich beim Anteilspiel nicht aus der letzten Ziffer der 7-stelligen Losnummer herleitet – mittels eines Zufallszahlengenerators durch die Gesellschaft vergeben, d. h. die Auswahl der Voraussagen oder bestimmter Systeme und Systemkombinationen oder einer bestimmten Superzahl durch den Spielteilnehmer ist nicht möglich.

Die Voraussagen und die Superzahl aller Anteile eines ANTEIL-Systems sind identisch.

Die mögliche Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 über die auf dem LOTTO 6aus49-Anteilschein abgedruckte 7-stellige Losnummer erfolgt ungeteilt.

- 5) Für den Abschluss von Systemspielen bedient sich der Spielteilnehmer einer von der Gesellschaft zugelassenen verkürzten Schreibweise, die von der Gesellschaft je nach Lotterie im *ANHANG: Systeme der Lotterie LOTTO 6aus49* (siehe III. 1.), im *ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette* (siehe III. 3.), im *ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette* (siehe III. 4.) oder im *ANHANG: Systeme der Lotterie Eurojackpot* (siehe III. 7.) jeweils festgelegt ist.

- 6) Die Gesellschaft kann für bestimmte Spielarten „Zufallstipp“ für einzelne Spiele/Tipps zulassen.

Hat in dem Fall der Spielteilnehmer durch das entsprechende Kreuz auf dem Spielschein bei dem betreffenden Spiel/Tipp die Erklärung abgegeben, einen Zufallstipp zu wollen, wird für dieses Spiel/Tipp ein Quicktipp (vgl. II. 1. 3.) erzeugt.

- 7) Hat die Gesellschaft die Vordatierung für die betreffende Spielart zugelassen (vgl. III.) und hat in dem Fall der Spielteilnehmer durch das entsprechende Kreuz auf dem Spielschein der betreffenden Lotterie die Erklärung abgegeben, eine Vordatierung der Spielteilnahme zu wollen, werden seine ergänzenden Angaben zur gewünschten ersten Spielteilnahme in dem von der Gesellschaft vorgegebenen Rahmen manuell durch das Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle mittels der technischen Einrichtungen des Terminals der Lotto-Toto-Annahmestelle (nachfolgend als „Annahmestellen-Terminal“ bezeichnet) vorgenommen.

- 8) Die Gesellschaft kann für bestimmte Spielarten eine Spielteilnahme als Team-Tipp zulassen und diesen Service bekannt geben.

Hat in dem Fall der Spielteilnehmer durch das entsprechende Kreuz auf dem Spielschein der betreffenden Lotterie die Erklärung abgegeben, eine Spielteilnahme als Team-Tipp zu wollen, wird seine ergänzende Angabe zum Team-Tipp (Anzahl 2 bis 12) manuell durch das Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle mittels der technischen Einrichtungen des Annahmestellen-Terminals vorgenommen.

Bei diesem Service erhält er an Stelle einer Spielquittung gemäß der für den Team-Tipp gewählten Anzahl 2 bis 12 Spieler-Quittungen.

- 9) Die kombinierte Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale in Verbindung mit der Lotterie LOTTO 6aus49 richtet sich nach der für die Lotterie LOTTO 6aus49 gewählten Laufzeit und/oder gewählten Vordatierung.
- Eine dabei gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 erfolgt ausschließlich in Verbindung mit und entsprechend der Teilnahme an der Lotterie LOTTO 6aus49; d. h. die kombinierte Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale erfolgt ohne Zusatzlotterie/n.
- Eine bei der Lotterie Eurojackpot gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 erfolgt ausschließlich für die Samstagsziehung der Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, die der Ziehung der Lotterie Eurojackpot unmittelbar folgt sowie entsprechend der für die Lotterie Eurojackpot gewählten Laufzeit und/oder gewählten Vordatierung.
- 10) Die kombinierte Teilnahme an einer Freitagsziehung der Lotterie Eurojackpot und/oder an einer Samstagsziehung der Lotterie LOTTO 6aus49 und/oder einer Samstagsziehung der Lotterie GlücksSpirale richtet sich nach dem Annahmeschluss der jeweiligen Lotterie.
- Eine dabei gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 erfolgt
- bei Teilnahme an der Lotterie LOTTO 6aus49 entsprechend der Teilnahme an der Lotterie LOTTO 6aus49; d. h. eine kombinierte Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale und/oder Lotterie Eurojackpot erfolgt jeweils ohne Zusatzlotterie/n,
 - bei Nichtteilnahme an der Lotterie LOTTO 6aus49 und Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale entsprechend der Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale; d. h. eine kombinierte Teilnahme an der Lotterie Eurojackpot erfolgt ohne Zusatzlotterie/n,
 - bei Nichtteilnahme an der Lotterie LOTTO 6aus49 und an der Lotterie GlücksSpirale erfolgt die gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 bei der Lotterie Eurojackpot ausschließlich für die Samstagsziehung der Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, die der Ziehung der Lotterie Eurojackpot unmittelbar folgt.
- 11) Für die Lotterie GlücksSpirale kann die Gesellschaft auch eine längere Laufzeit von 26 oder 52 Wochen (alternativ als Halbjahreslos bzw. Jahreslos bezeichnet) anbieten und festlegen, dass die Teilnahme an den Zusatzlotterien Spiel 77 und/oder SUPER 6 dabei nicht möglich ist.
- 12) Bei mangelhaften Eintragungen (Fehler oder Eintragungen auf Spielscheinen, deren Vor- druck nicht mehr dem aktuell gültigen Spielangebot entspricht) erfolgt je nach Sachver- halt entweder eine Rückgabe des Spielscheines zur manuellen Korrektur durch den Spiel- teilnehmer oder es wird auf Wunsch des Spielteilnehmers mittels der technischen Einrichtungen des Annahmestellen-Terminals eine Korrektur manuell durch das Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle vorgenommen; für vom Spielteilnehmer ggf. noch ge- wünschte Änderungen gilt Absatz 14, Satz 3 entsprechend.

- 13) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (ohne Anteilspiel) und der Lotterie Eurojackpot einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 ist eine Spielteilnahme auch durch Einlesen des Beleges mit vorgedruckten Zufallszahlen (Barcode des Beleges) am Annahmestellen-Terminal möglich.
- 14) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (ohne Anteilspiel) und der Lotterie Eurojackpot einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, der Lotterie KENO einschließlich der Zusatzlotterie plus5, der Lotterie GlücksSpirale einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 ist durch Einlesen der Spielquittung zum Zweck der Spielteilnahme (Barcode der Spielquittung) am Annahmestellen-Terminal eine unveränderte, erneute Spielteilnahme nach Maßgabe dieser Teilnahmebedingungen möglich; beim Team-Tipp ist die erneute Teilnahme allein oder als Team-Tipp gemäß der gewählten Anzahl 2 bis 12 möglich.

Gleiches gilt für das Einlesen von Ersatzquittungen (vgl. II. 1. 8., Absatz 3, Satz 3) dieser Spielarten zum Zweck der Spielteilnahme (Barcode der Ersatzquittung) mit Ausnahme der Ersatzquittungen für Sonderauslosungen.

Auf Wunsch des Spielteilnehmers können mittels der technischen Einrichtungen des Annahmestellen-Terminals

- die Änderung der Losnummer,
- die Änderung der ersten Spielteilnahme (Vordatierung) und/oder der Laufzeit (ohne LOTTO 6aus49 Anteilspiel),
- bei der Lotterie LOTTO 6aus49, der Lotterie GlücksSpirale, der Lotterie KENO, der Lotterie Eurojackpot die Änderung der Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n,
- bei der Lotterie LOTTO 6aus49 die Änderung der Teilnahme an der Ziehung am Mittwoch und/oder am Samstag und/oder der Teilnahme an der GlücksSpirale,
- bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (ohne Anteilspiel), der Lotterie Eurojackpot und der Lotterie KENO zusätzlich Quicktipps,
- bei der Lotterie GlücksSpirale die Änderung der Spieleinsatzhöhe,
- bei der Lotterie KENO die Änderung der Spieleinsatzhöhe und/oder des KENO-TYPs sowie
- beim Team-Tipp die Änderung der Spielteilnahme (entweder „solo“, d. h. kein Team-Tipp, oder eine andere Anzahl 2 bis 12)

manuell durch das Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle vorgenommen werden.

Beim Einlesen einer Ersatzquittung, deren (Rest-) Laufzeit nicht über einen Spielschein gespielt werden kann, erfolgt zunächst eine automatische Laufzeitkorrektur auf die nächste spielbare Laufzeit.

- 15) Die Gesellschaft kann für bestimmte Spielarten eine Spielteilnahme mittels eines Barcodes, der in der Sachsenlotto App für einen vorbereiteten Spielschein generiert wird (Barcode der App), zulassen.

Umfang und Verfahrensweise richten sich nach den Vorgaben der App.

- 16) In jedem Fall – auch in den Fällen der Ergänzung, der Korrektur oder Änderung – erfolgt das Vertragsangebot durch den Spielteilnehmer.

II. 1. 3. Teilnahme mittels Quicktipp

- 1) Die Teilnahme mittels Quicktipp ist bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel), der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette, der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette und den Losbrieflotterien nicht möglich.

- 2) Für die Entscheidung zur Teilnahme mittels Quicktipp ist der Spielteilnehmer allein verantwortlich.

Gleiches gilt auch für die weiteren Entscheidungen des Spielteilnehmers im Rahmen des Quicktipps, wie z. B. Anzahl der Tipps, Wahl des Systems, Laufzeit, Vordatierung, Team-Tipp, Höhe des Spieleinsatzes bei variabler Spieleinsatzmöglichkeit.

Auch bei einem Quicktipp erfolgt in allen Fällen das Vertragsangebot durch den Spielteilnehmer, auch wenn alle Eingaben manuell durch das Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle mittels der technischen Einrichtungen des Annahmestellen-Terminals vorgenommen werden.

- 3) Beim Quicktipp werden auf Wunsch des Spielteilnehmers die Voraussagen mittels eines Zufallszahlengenerators durch die Gesellschaft vergeben.

Das gilt auch, wenn die Teilnahme mittels Quicktipp/s nur in einem jeweils vordefinierten Umfang für ein oder mehrere vordefinierte Spielarten über den Barcode einer Quicktipp-Karte möglich ist.

Quicktipps sind bei den Lotterien LOTTO 6aus49 (Normalspiel) und KENO grundsätzlich auch durch Ankreuzen des Feldes „Zufallstipp“ auf dem Spielschein (vgl. II. 1. 2., Absatz 6) möglich.

- 4) Mit einem einzelnen Quicktipp können höchstens so viele Spiele gespielt werden, wie auf einem Spielschein der gewählten Spielart möglich sind.

Die Gesellschaft kann den Umfang und die Spielart/en des/der Quicktipp/s über eine Quicktipp-Karte vordefinieren (Barcode der Quicktipp-Karte), die in verschiedenen Ausgabeformen möglich ist; für kombinierte Teilnahmen gelten die Regelungen in II. 1. 2., Absatz 9 und Absatz 10 entsprechend.

- 5) Bei Spielteilnahme mittels Quicktipp ohne Spielschein wird durch die Gesellschaft eine 7-stellige Losnummer im Zahlenbereich von 0 000 000 bis 9 999 999 bzw. bei der Lotterie KENO und der Zusatzlotterie plus5 eine 5-stellige Losnummer im Zahlenbereich von 00 000 bis 99 999 vergeben.

Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 dient die letzte Ziffer der 7-stelligen Losnummer als Voraussage der Superzahl.

Bei der Zusatzlotterie Spiel 77 und bei der Lotterie GlücksSpirale mittels Quicktipp-Karte dienen die sieben Ziffern der 7-stelligen Losnummer als Voraussage.

Bei der Zusatzlotterie SUPER 6 dienen die letzten sechs Ziffern der 7-stelligen Losnummer als Voraussage.

Bei der Zusatzlotterie plus5 dienen die fünf Ziffern der 5-stelligen Losnummer als Voraussage.

Die jeweilige Losnummer kann zur Teilnahme an Sonderauslosungen dienen.

Bei Spielteilnahme mittels Quicktipp über Ankreuzen des Feldes „Zufallstipp“ auf dem Spielschein wird die 7-stellige bzw. 5-stellige Losnummer jeweils durch den Spielschein bestimmt.

II. 1. 4. Teilnahme durch Kauf von Losen

- 1) Die Teilnahme an den Losbrieflotterien ist durch Kauf eines Loses (Rubbellos, Aufreißlos oder Spielelos – je nach Verfügbarkeit) möglich.
- 2) Das Rubbellos enthält neben der Bezeichnung „Rubbellos“ entweder den Aufdruck
 - mehrerer Spielfelder,
 - des Lospreises,
 - eines Hinweises auf den gültigen Gewinnplan,
 - der dazugehörigen Seriennummer der Losserie,
 - einer teilweise abgedeckten 24-stelligen Los-Barcodenummer,
 - des Los-Barcodes,
 - einer abgedeckten, eingerahmten 4-stellige Kontrollnummer (PIN) und
 - eines abgedeckten PIN-Barcodes zu der PINoder den Aufdruck
 - mehrerer Spielfelder,
 - des Lospreises,
 - eines Hinweises auf den gültigen Gewinnplan,
 - der Los-Identifizierungsnummer mit dem dazugehörigen Los-Identifizierungsbarcode,
 - der abgedeckten Los-Validierungsnummer mit dem dazu gehörigen Los-Validierungsbarcode,wobei in der Los-Identifizierungsnummer und der Los-Validierungsnummer die zu der Losserie gehörende eindeutige 7-stellige Seriennummer enthalten ist.
- 3) Das Aufreißlos
 - trägt auf der Außenseite neben der Bezeichnung „Aufreißlos“ einen Hinweis auf den gültigen Gewinnplan, die Los-Identifizierungsnummer mit dem dazugehörigen Los-Identifizierungsbarcode, die Los-Validierungsnummer mit dem dazugehörigen Los-Validierungsbarcode und den Lospreis,
 - beinhaltet auf der Innenseite abgedruckt den Gewinnentscheid für das Los und eine Los-Validierungsnummer mit dem dazugehörigen Los-Validierungsbarcode.
- 4) Für ein Spielelos werden die Spieldaten mit dem Einlesen des Barcodes einer vom Spielteilnehmer gewählten Spielkarte für Spielelose am Annahmestellen-Terminal nach dem Zufallsprinzip aus der Losserie ausgewählt.

Für die Wahl der Spielkarte ist der Spielteilnehmer allein verantwortlich; die Spielkarte dient ausschließlich dem Spielteilnehmer zur Visualisierung des Gewinnentscheides des jeweiligen Spieleloses.

Spielkarten, die nicht dem jeweils aktuell gültigen Spielelosangebot entsprechen, werden durch das Annahmestellen-Terminal abgewiesen.

Beim Spielelos gilt die Regelung für die Spielquittung (vgl. II. 1. 7.) für das Einlesen des Barcodes der Spielkarte, die von der Zentrale der Gesellschaft vergebene Transaktionsnummer und die Spielquittung „Spielelos“ entsprechend.

- 5) Rubbel- und Aufreißlose, die Herstellungsmängel (z. B. Druckfehler, Fehl-, Doppel- und/oder unvollständige Drucke, unvollständige oder fehlende PIN bzw. Los-Validierungsnummer) aufweisen, insbesondere wenn dadurch die auf dem Los aufgedruckten Gewinndaten nicht mit den Gewinndaten der vom Hersteller hinterlegten Gewinndatei übereinstimmen, sind ungültig; der Lospreis wird gegen Rückgabe dieser Lose in der Lotto-Toto-Annahmestelle erstattet.

Spielelose, bei denen aufgrund von Herstellungsfehlern die auf der „Spielkarte“ aufgedruckten Daten nicht mit den auf dem gesicherten sicheren Speichermedium aufgezeichneten Daten übereinstimmen oder bei denen die Visualisierung des Gewinnentscheides des jeweiligen Spieleloses auf der dazugehörigen Spielkarte erkennbar vom Gewinnentscheid des Spieleloses abweicht, sind ungültig.

In diesen Fällen ist der Spielteilnehmer berechtigt, die Spielquittung „Spielelos“ unverzüglich persönlich oder postalisch auf eigene Gefahr und Kosten unter Beifügung der dazugehörigen Spielkarte mit dem ausgefüllten „Gewinn-/Service-Formular“, das in der Lotto-Toto-Annahmestelle erhältlich ist, bei der Gesellschaft zu reklamieren; der Lospreis wird gegen Rückgabe dieser Lose erstattet.

II. 1. 5. Spielbegrenzung, Zahlung

- 1) Die Gesellschaft kann für die einzelnen Arten von Spielscheinen sowie für die bevorzugten Spielaufträge (siehe II. 1. 6., Absatz 3) oder für Quicktipps festlegen, dass jeweils nur eine bestimmte Anzahl von Spielen bzw. Tipps gespielt werden kann.
- 2) Für die einzelnen Spielscheine sowie für die einzelnen Quicktipps kann ein Mindest- oder ein Höchsteinsatz festgelegt werden.
- 3) Der Spielteilnehmer hat den Spieleinsatz der jeweiligen Lotterie gemäß III. und die Bearbeitungsgebühr gemäß I. 4. gegen Erhalt der Spielquittung (beim Team-Tipp aller Spieler-Quittungen gemäß der gewählten Anzahl 2 bis 12) zu zahlen.

II. 1. 6. Kundenkarte

- 1) Der Spielteilnehmer kann – unabhängig von der Verwendungspflicht in den unter II. 1. 1., Absatz 2 genannten Fällen – für die Teilnahme an den Lotterien (außer Losbrieflotterien) eine Kundenkarte der Sächsischen Lotto-GmbH nutzen (außer bei Spielteilnahme als Team-Tipp).

- 2) Die Spielteilnahme unter Verwendung der Kundenkarte ermöglicht die Gewinnbenachrichtigung sowie die Gewinnüberweisung auf das vom Spielteilnehmer angegebene Bankkonto durch die Gesellschaft (vgl. II. 1. 8., Absatz 7).
- 3) Im Rahmen der allgemeinen Servicefunktion der Kundenkarte hat der Spielteilnehmer die Möglichkeit, bis zu 6 seiner bevorzugten Spielaufträge für bestimmte Spielarten (zzt. Lotterie LOTTO 6aus49 (Normalspiel und Systemspiel), Lotterie GlücksSpirale, Lotterie KENO und Lotterie Eurojackpot (Normalspiel und Systemspiel)), jeweils mit oder ohne Zusatzlotterie/n, unter seiner Kundenkartennummer durch Einlesen des jeweiligen Spielscheins am Annahmestellen-Terminal abspeichern zu lassen und so zur Wiederverwendung zu hinterlegen (nachfolgend als „bevorzugte Spielaufträge“ bezeichnet).

Die bevorzugten Spielaufträge können geändert (z. B. Anzahl der Spiele/Tipps, Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n einschließlich der dazugehörigen Losnummern), gelöscht und neu hinterlegt werden.

Die Änderung der einzelnen Voraussagen (Zahlen) der bevorzugten Spielaufträge ist dagegen nicht möglich.

Seine bevorzugten Spielaufträge kann der Spielteilnehmer wahlweise spielen, indem er beim Einlesen seiner Kundenkarte bzw. seiner vorläufigen Kundenkarte (Barcode der Kundenkarte) am Annahmestellen-Terminal das Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle über die Abgabe eines bevorzugten Spielauftrages informiert (vereinfachte Dateneingabe).

Für die Entscheidung zur Teilnahme mit einem der bevorzugten Spielaufträge ist der Spielteilnehmer allein verantwortlich.

Im Fall der Neuausstellung einer Kundenkarte mit gleichzeitiger Generierung einer neuen Kundenkartennummer ist die Hinterlegung bevorzugter Spielaufträge unter der bisherigen Kundenkartennummer nicht mehr verfügbar und durch den Spielteilnehmer unter der neuen Kundenkartennummer durch Einlesen des jeweiligen Spielscheins neu zu veranlassen.

- 4) Die Gesellschaft kann die Kundenkarte
- zur verbindlichen Voraussetzung für die Teilnahme an bestimmten oder allen Lotterien und Wetten erklären,
 - mit einem zeitraumabhängigen Spieleinsatzlimit verbinden,
 - mit einem digitalisierten Lichtbild des Spielteilnehmers verbinden,
 - mit einer Gebühr verbinden und Zahlungsmodalitäten festlegen,
 - mit einer befristeten Geltungsdauer verbinden bzw. für ungültig erklären,
 - personenbezogen für einzelne Anwendungen sperren,
 - personenbezogen vollständig sperren (insbesondere im Rahmen des Vollzuges gesetzlich vorgeschriebener Spielersperren), so dass eine Spielteilnahme unter Verwendung der Kundenkarte nicht mehr möglich ist,
 - bis zur Ausstellung als vorläufige Kundenkarte (Quittung mit Barcode der Kundenkarte) mit einer Gültigkeit von 30 Tagen ausgeben,
 - auch zur digitalen Verwendung (Barcode der Kundenkarte) mit Smartphone oder Tablet (mobile Endgeräte) unter Nutzung der Sachsenlotto App zulassen.

- 5) Die Ausstellung einer Kundenkarte erfolgt durch die Gesellschaft auf Antrag des Spielteilnehmers.

Es ist nur eine Kundenkarte pro Spielteilnehmer zulässig und sie ist ausschließlich vom Spielteilnehmer persönlich zu verwenden.

Voraussetzung ist die Volljährigkeit des Spielteilnehmers und das Nichtvorliegen einer Spielersperre der Gesellschaft gemäß § 8 GlüStV.

Der Spielteilnehmer erhält nach der Abgabe des Antrages in einer Lotto-Toto-Annahmestelle, der in das Annahmestellen-Terminal eingegeben und an die Zentrale der Gesellschaft übermittelt wird, bis zur Ausstellung und Zusendung seiner Kundenkarte durch die Zentrale der Gesellschaft eine vorläufige Kundenkarte.

- 6) Die Anträge sind in allen Lotto-Toto-Annahmestellen im Freistaat Sachsen erhältlich oder werden auf Wunsch von der Zentrale der Gesellschaft zugestellt.

Die Beantragung der Kundenkarte ist auch online auf den Webseiten der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de möglich.

Es werden nur die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Antragsformulare der Gesellschaft entgegengenommen.

- 7) Die Anträge für eine Kundenkarte können entweder

- bei den Lotto-Toto-Annahmestellen unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises zur Weiterleitung an die Zentrale der Gesellschaft
oder
- bei Beantragung einer Kundenkarte ohne Lichtbild direkt bei der Zentrale der Gesellschaft bzw. online auf den Webseiten der Gesellschaft nach dem dort festgelegten Online-Antrags- und Prüfungsverfahren unter Einwilligung zur Identitäts- und Volljährigkeitsprüfung über die SCHUFA Holding AG
abgegeben werden.

- 8) In der Zentrale der Gesellschaft wird nur ein vom Spielteilnehmer vollständig, entsprechend den Antragsvorgaben ausgefüllter Kundenkartenantrag bearbeitet,

- der bei Abgabe des Antrages in einer Lotto-Toto-Annahmestelle eine Bestätigung der Angaben durch die Lotto-Toto-Annahmestelle enthält, nachdem diese anhand des vom Spielteilnehmer vorgelegten amtlichen Lichtbildausweises auf ihre Richtigkeit (Identität und Volljährigkeit des Spielteilnehmers) geprüft wurden,
oder
- für den bei Abgabe des Antrages direkt in der Zentrale der Gesellschaft oder online auf den Webseiten der Gesellschaft die Richtigkeit der Angaben (Identität und Volljährigkeit des Spielteilnehmers) durch die Prüfung der SCHUFA Holding AG zweifelsfrei festgestellt wurde (Übereinstimmung mit den bei der SCHUFA Holding AG verfügbaren Daten des Spielteilnehmers).

Wurde bei der Abgabe des Antrages in einer Lotto-Toto-Annahmestelle eine vorläufige Kundenkarte erstellt, werden die, unter der Kundenkartennummer bereits hinterlegten Daten des Karteninhabers (Name, Vorname, Geburtsdatum) mit den übrigen Antragsangaben (z. B. Adresse, Bankverbindung) ergänzt.

- 9) Mit der Zustellung der Kundenkarte (auf dem Postweg) wird dem Spielteilnehmer seine von der Gesellschaft vergebene Kundennummer und Kundenkartennummer mitgeteilt.

Wurde bereits eine vorläufige Kundenkarte ausgegeben, ist die Kundenkartennummer identisch.

- 10) Eine Änderung der auf der Kundenkarte aufgeprägten Daten (Namensangaben) ist nach Ausstellung der Kundenkarte nicht möglich.

Deshalb ist bei Namensänderung die Ausstellung einer neuen Kundenkarte durch den Spielteilnehmer zu beantragen (vgl. Absätze 5 bis 8).

Andere mit dem Kundenkartenantrag mitgeteilte personenbezogene Daten (das sind die Anschrift des Kundenkarteninhabers, dessen Angaben zur Bankverbindung, die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, ggf. digitales Lichtbild) werden nur in der Zentrale der Gesellschaft unter der Kundennummer des Spielteilnehmers gespeichert; das digitale Lichtbild wird zudem beim Einlesen der Kundenkarte am Annahmestellen-Terminal dem Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle zur Überprüfung der Identität angezeigt.

Diesbezügliche Änderungen werden von der Gesellschaft nach Mitteilung (schriftlich, per Fax oder E-Mail) durch den Kundenkarteninhaber unter Angabe seiner Kundennummer oder Kundenkartennummer ausgeführt und bedürfen keines neuen Antrages; die Ergänzung oder Aktualisierung eines digitalen Lichtbildes erfolgen ausschließlich in einer Lotto-Toto-Annahmestelle und dessen Speicherung in der Gesellschaft ersetzt die Mitteilung.

Gleiches gilt bei Defekt oder Verlust der Kundenkarte; in diesen Fällen erfolgt die Zusendung eines Duplikates der Kundenkarte per Post.

Der Kundenkarteninhaber hat im Rahmen seiner Sorgfaltspflichten die Kundenkarte grundsätzlich für sich zu behalten und sicher vor dem Zugriff dritter Personen aufzubewahren; das gilt bei digitaler Verwendung der Kundenkarte entsprechend.

Verstößt der Kundenkarteninhaber vorsätzlich oder fahrlässig (auch grob fahrlässig) dagegen und kommt es deshalb zu Handlungen unberechtigter Personen aufgrund der Kundenkarte, gehen diese zu Lasten des Kundenkarteninhabers.

Der Verlust der Kundenkarte bzw. bei digitaler Verwendung der Kundenkarte der Verlust des betreffenden mobilen Endgerätes ist der Gesellschaft unverzüglich mitzuteilen.

- 11) Handlungen Dritter für den Kundenkarteninhaber bedürfen grundsätzlich der Vorlage einer Vollmacht oder der Bestätigung der Änderung durch den Kundenkarteninhaber.

II. 1. 7. Spielquittung

1) Nach

- Einlesen des Spielscheines oder des Barcodes der App,
- Einlesen des Barcodes einer Spielquittung bzw. einer Ersatzquittung, eines Beleges oder einer vordefinierten Quicktipp-Karte zum Zweck der Spielteilnahme,
- Abgabe des/der Quicktipps bzw.
- Abgabe des bevorzugten Spielauftrages mittels Kundenkarte

und der Übertragung der vollständigen Daten zur Zentrale der Gesellschaft bzw. Zuordnung der Daten wird mit der Abspeicherung sämtlicher Daten in der Zentrale der Gesellschaft vom Online-System eine Transaktionsnummer für den Spielauftrag vergeben.

Beim Team-Tipp wird zusätzlich eine Transaktionsnummer für jede der 2 bis 12 Spieler-Quittungen vergeben.

Nach Einlesen des Barcodes der Spielkarte für ein Spielelos wird in der Zentrale der Gesellschaft vom Online-System eine Transaktionsnummer für den Spielauftrag vergeben.

2) Die Transaktionsnummer des Spielauftrages dient der Zuordnung der Spielquittung zu den in der Zentrale der Gesellschaft gespeicherten Daten.

3) In Verbindung damit erfolgt der Ausdruck der Spielquittung (bzw. beim Team-Tipp der Spieler-Quittungen gemäß der gewählten Anzahl 2 bis 12) in der Lotto-Toto-Annahmestelle.

Die Spielquittung enthält als wesentliche Bestandteile:

- die Bezeichnung der Spielart (bzw. beim Spielelos die Spielbezeichnung),
- ggf. einen Hinweis auf „Team-Tipp“,
- ggf. einen Hinweis auf „Quicktipp“,
- ggf. einen Hinweis auf Teilnahme an zusätzlicher Auslosung,
- die von der Gesellschaft vergebene Transaktionsnummer des Spielauftrages, beim Team-Tipp zusätzlich die Transaktionsnummer der jeweiligen Spieler-Quittung und die jeweilige Nummer 1 bis 12 entsprechend der gewählten Anzahl,
- bei Systemspiel das gewählte System,
- die jeweiligen Voraussagen des Spielteilnehmers ggf. mit Zusatz „Z“ für Zufallstipp,
- bei der Lotterie LOTTO 6aus49 die Teilnahme an Mittwochs- und/oder Samstagsziehung/en und die Superzahl,
- bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) das gewählte ANTEIL-System (Chance), die dazugehörigen Voraussagen sowie die Anteilanzahl,
- beim Spielelos die dazugehörige Spielkartennummer, die notwendigen Informationen für die Gewinnermittlung und den Gewinnentscheid des Spiels und die 4-stellige Seriennummer, aus deren ersten 2 Stellen sich der Gewinnplan ergibt,
- bei der Lotterie GlücksSpirale die 7-stellige Losnummer und die gewählte Spieleinsatzhöhe (Bezeichnung 1/1-Los, 1/2-Los bzw. 1/5-Los),
- die Teilnahme / Nichtteilnahme an der/den Zusatzlotterie/n und die dazugehörige Losnummer,

- ggf. die Anzahl der vom Spielteilnehmer festgelegten Ziehungen (Laufzeit) bzw. die Anzahl Spielquittungen,
 - die Laufzeit als Datumsangabe, ggf. nach Maßgabe der gewählten Vordatierung,
 - die Annahmestellendaten / die Bedienernummer / Datum und Uhrzeit,
 - den zu zahlenden Betrag (Summe aus Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr bzw. Lospreis) und beim Team-Tipp zusätzlich der jeweils anteilige Betrag, wobei die Aufteilung des Betrages zu gleichen Teilen kaufmännisch auf ganze Cent-Beträge gerundet erfolgt und die ggf. verbleibende Differenz bei der Spieler-Quittung mit der Nummer 1 verrechnet wird,
 - ggf. einen Hinweis auf vorgenommene Korrekturen,
 - den Namen des Kundenkarteninhabers (bei Spielteilnahme mittels Kundenkarte),
 - den Barcode der Spielquittung mit Spieldaten und Transaktionsnummer des Spielauftrages.
- 4) Die Spielquittung dient der Geltendmachung des (beim Team-Tipp jeweils anteiligen) Gewinnanspruchs sowie als Nachweis für einen geleisteten Spieleinsatz und die entrichtete Bearbeitungsgebühr bzw. Lospreis.
- Das Recht der Gesellschaft, bei der Gewinnauszahlung nach II. 1. 8., Absätze 5 und 6 zu verfahren, bleibt unberührt.
- 5) Der Spielteilnehmer hat sofort nach Erhalt die Spielquittung bzw. beim Team-Tipp jede Spieler-Quittung dahingehend zu prüfen, ob für die jeweilige Lotterie
- die auf der Spielquittung abgedruckten Voraussagen unter Berücksichtigung eventueller Korrekturen vollständig und lesbar denen des Spielscheines bzw. denen der zum Zweck der Spielteilnahme eingelesenen Spiel- bzw. Ersatzquittung entsprechen bzw. die für die Spielteilnahme mittels Quicktipp oder bevorzugtem Spielauftrag erforderlichen Voraussagen vollständig und lesbar abgedruckt sind,
 - bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) das gewählte ANTEIL-System, die Anzahl der Anteile, die dazugehörigen Voraussagen und die Superzahl abgedruckt sind,
 - die Art und der Zeitraum der Teilnahme einschließlich einer ggf. gewählten Vordatierung und einschließlich der Angabe über die Teilnahme oder Nichtteilnahme an den Zusatzlotterien sowie die Losnummer vollständig und richtig wiedergegeben sind,
 - der zu zahlende Betrag (Summe aus Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr) bzw. der Lospreis richtig ausgewiesen ist,
 - die Spielquittung eine Transaktionsnummer des Spielauftrages und beim Team-Tipp zusätzlich eine Transaktionsnummer der Spieler-Quittung aufweist, die zudem jeweils lesbar und nicht offensichtlich unvollständig ist,
 - beim Team-Tipp die Anzahl der Spieler-Quittungen der gewählten Anzahl 2 bis 12 entspricht
und
 - bei Spielteilnahme mittels Kundenkarte der Name des Kundenkarteninhabers ausgewiesen ist.

Die Spielquittung „Spielelos“ ist sofort nach Erhalt dahingehend zu überprüfen, ob diese

- die notwendigen Informationen für die Gewinnermittlung und den Gewinnentscheid des jeweiligen Spiels und
- eine Transaktionsnummer aufweist, die zudem lesbar und nicht offensichtlich unvollständig ist.

- 6) Ist die Spielquittung in einem der vorstehenden Punkte fehlerhaft, enthält die Spielquittung insbesondere keine, eine nicht lesbare oder eine unvollständige Transaktionsnummer des Spielauftrages und beim Team-Tipp zusätzlich keine, eine nicht lesbare oder eine unvollständige Transaktionsnummer der jeweiligen Spieler-Quittung, ist der Spielteilnehmer berechtigt, sein Angebot auf Abschluss des Spielvertrages zu widerrufen bzw. vom Spielvertrag zurückzutreten.

Ein Widerruf bzw. ein Rücktritt ist jedoch, je nachdem, welcher Zeitpunkt früher eintritt,

- nur am Tag der Abgabe innerhalb einer Frist von 15 Minuten oder
- bis Geschäftsschluss der Lotto-Toto-Aannahmestelle,
- längstens jedoch bis zum Annahmeschluss der ersten Ziehung des Spielzeitraumes möglich.

Der Widerruf bzw. der Rücktritt hat in der Lotto-Toto-Aannahmestelle zu erfolgen, in der das Angebot abgegeben worden ist.

Im Falle des Widerrufs bzw. des Rücktritts erhält der Spielteilnehmer gegen Rückgabe der Spielquittung (beim Team-Tipp aller Spieler-Quittungen) seinen Spieleinsatz nebst Bearbeitungsgebühr zurück.

Beim Spielelos erlischt mit Ausdruck der Spielquittung „Spielelos“ für den Spielteilnehmer die Möglichkeit, den Abschluss des Spielvertrages zu widerrufen bzw. vom Spielvertrag zurückzutreten.

Ist die Spielquittung „Spielelos“ in einem der vorstehenden Punkte fehlerhaft, d. h. enthält die Spielquittung „Spielelos“ insbesondere keine, eine nicht lesbare oder eine unvollständige Transaktionsnummer, ist der Spielteilnehmer berechtigt, die Spielquittung „Spielelos“ unverzüglich persönlich oder postalisch auf eigene Gefahr und Kosten unter Beifügung der dazugehörigen Spielkarte mit dem ausgefüllten „Gewinn-/Service-Formular“, das in der Lotto-Toto-Aannahmestelle erhältlich ist, bei der Zentrale der Gesellschaft zu reklamieren.

- 7) Macht der Spielteilnehmer von der Möglichkeit in Absatz 6 keinen Gebrauch, sind für den Inhalt des Spielvertrages die auf dem sicheren Speichermedium vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar aufgezeichneten Daten maßgebend (vgl. I. 6., Absatz 3).
- 8) Nach erfolgtem Widerruf bzw. Rücktritt wird in der Lotto-Toto-Aannahmestelle eine Stornoquittung ausgedruckt, die zusammen mit der Spielquittung des stornierten Spielauftrages in der Zentrale der Gesellschaft verbleibt.
- 9) Der Spielteilnehmer hat im Rahmen seiner Sorgfaltspflichten die Spielquittung grundsätzlich für sich zu behalten und sicher vor dem Zugriff dritter Personen aufzubewahren.

Verstößt der Spielteilnehmer vorsätzlich oder fahrlässig (auch grob fahrlässig) dagegen und kommt es deshalb zu Handlungen unberechtigter Personen aufgrund der Spielquittung, gehen diese zu Lasten des Spielteilnehmers.

10) Im Übrigen gelten die Haftungsbestimmungen unter I. 7.

II. 1. 8. Gewinnauszahlung

- 1) Gewinnansprüche gemäß III. sind unter Vorlage der gültigen Spielquittung bzw. des Gewinnloses in einer Lotto-Toto-Annahmestelle im Freistaat Sachsen oder bei der Gesellschaft geltend zu machen.
- 2) Eine Gewinnauszahlung in der Lotto-Toto-Annahmestelle ist grundsätzlich nur möglich, wenn die Vorlage der gültigen Spielquittung (bzw. des „Spieleloses“ bzw. der „Spieler-Quittung“ – nachfolgend auch allgemein als „Spielquittung“ bezeichnet) in der Lotto-Toto-Annahmestelle innerhalb von 3 Jahren
 - nach der Ziehung (bei einer Ziehung) bzw.
 - nach der letzten Ziehung des Spielzeitraumes (vgl. III. 1. 1., Absatz 3; III. 2. 1., Absatz 3; III. 5. 1., Absatz 3; III. 6. 1., Absatz 3; III. 7. 1., Absatz 3; III. 8. 1., Absatz 3; III. 9. 1., Absatz 3) bzw.
 - nach dem letzten Tag der Wettrunde (III. 3. 1., Absatz 1; III. 4. 1., Absatz 1) bzw.
 - nach dem Erwerb des Spieleloses (Datum der Spielquittung „Spielelos“)

erfolgt.

War bei Vorlage der gültigen Spielquittung in der Lotto-Toto-Annahmestelle wegen Überschreitung der 3 Jahre eine Prüfung des Gewinnanspruchs und Gewinnauszahlung in der Lotto-Toto-Annahmestelle nicht mehr möglich, erhält der Spielteilnehmer eine Kundeninformation und die vorgelegte Spielquittung zur Geltendmachung des Gewinns bei der Gesellschaft zurück; dazu erhält der Spielteilnehmer ein „Gewinn-/Service-Formular“ vom Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle.

Nach Ablauf der 3 Jahre erfolgen die Prüfung des Gewinnanspruchs und Gewinnauszahlung ausschließlich durch die Gesellschaft.

Davon abweichend erfolgt für Rubbellose bzw. Aufreißlose der Losbrieflotterien die Prüfung des Gewinnanspruchs und Gewinnauszahlung in den Lotto-Toto-Annahmestellen bis zum Ende der Verjährungsfrist für die Gewinnansprüche der betreffenden Losserie (vgl. I. 8., Absatz 2).

Wird bei Vorlage in der Lotto-Toto-Annahmestelle kein Gewinn festgestellt, erhält der Spielteilnehmer seine Spielquittung bzw. sein Los zurück.

War noch keine Prüfung des Gewinnanspruchs bzw. noch keine Gewinnauszahlung möglich, erhält der Spielteilnehmer seine Spielquittung bzw. sein Los zur erneuten Vorlage zurück.

Bei Spielteilnahme unter Verwendung der Kundenkarte gilt für die Gewinnauszahlung Absatz 7.

Dabei dient die Vorlage der gültigen Spielquittung in einer Lotto-Toto-Annahmestelle unter Einhaltung der in Absatz 7 geregelten Frist der Gewinnauszahlung ohne Gebührenabzug.

Bei Spielteilnahme als Team-Tipp werden die auf den Spielauftrag angefallenen Gewinne je Lotterie und Ziehung zu gleichen Teilen entsprechend der gewählten Anzahl 2 bis 12, kaufmännisch auf ganze Cent-Beträge gerundet und verteilt und die ggf. verbleibende Differenz wird bei der Spieler-Quittung mit der Nummer 1 verrechnet.

- 3) Der Gewinn wird grundsätzlich gegen Rückgabe der Spielquittung bzw. des Gewinnlosen, Quittierung der Gewinnauszahlung sowie auf Gefahr und Kosten des Spielteilnehmers nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen ausgezahlt.

Die Art und Weise der Quittierung bestimmt die Gesellschaft.

Für an mehreren Ziehungen oder Sonderauslosungen beteiligte Spielaufträge wird dem Spielteilnehmer für die restliche Laufzeit zur Geltendmachung von Gewinnansprüchen nachfolgender Ziehungen oder Sonderauslosungen eine Ersatzquittung ausgehändigt; indem Fall umfasst die Quittierung der Gewinnauszahlung nach Satz 1 auch die Aushändigung der Ersatzquittung.

- 4) Ist die Transaktionsnummer des Spielauftrages und beim Team-Tipp zusätzlich die Transaktionsnummer der Spieler-Quittung bei der Vorlage der Spielquittung nicht vorhanden, nicht vollständig oder unlesbar und ist auch der Barcode der jeweiligen Spielquittung nicht vorhanden, nicht vollständig oder unlesbar und ist deshalb keine eindeutige Zuordnung zu den in der Zentrale der Gesellschaft gespeicherten Daten möglich, besteht kein Anspruch auf Gewinnauszahlung.

War die Unvollständigkeit der Transaktionsnummer des Spielauftrages und beim Team-Tipp der Transaktionsnummer der Spieler-Quittung sowie des Barcodes der jeweiligen Spielquittung für den Spielteilnehmer nicht erkennbar und kann deshalb keine eindeutige Zuordnung zu den in der Zentrale der Gesellschaft gespeicherten Daten erfolgen, so kann der Spielteilnehmer die Rückerstattung des (beim Team-Tipp anteiligen) Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr bzw. des Lospreises gegen Rückgabe der Spielquittung (bzw. der Spieler-Quittung) geltend machen.

Ist bei einer Ersatzquittung die Transaktionsnummer des Spielauftrages und beim Team-Tipp die Transaktionsnummer der Spieler-Quittung bei der Vorlage nicht vorhanden, nicht vollständig oder unlesbar und ist auch der Barcode der jeweiligen Spielquittung nicht vorhanden, nicht vollständig oder unlesbar und ist deshalb keine eindeutige Zuordnung zu den in der Zentrale der Gesellschaft gespeicherten Daten möglich und kann der Spielteilnehmer auch die ursprüngliche Spielquittung mit der Transaktionsnummer des Spielauftrages und beim Team-Tipp der Transaktionsnummer der Spieler-Quittung nicht vorlegen, besteht kein Anspruch auf Gewinnauszahlung.

Bei den Rubbellosen und Aufreißlosen entfällt der Anspruch auf Gewinnauszahlung je Losabschnitt, wenn die Prüfcodierung nicht prüfbar ist, d. h. wenn nicht entweder

- die eingerahmte 4-stellige Kontrollnummer (PIN) und der Los-Barcode
oder
- die eingerahmte 4-stellige Kontrollnummer (PIN) und die 24-stellige Los-Barcodenummer

oder

- der PIN-Barcode und die 24-stellige Los-Barcodenummer

oder

- der PIN-Barcode und der Los-Barcode

oder

- die Los-Validierungsnummer und der Los-Validierungsbarcode

lesbar und unverändert sind, d. h. nicht bis zur Unlesbarkeit beschädigt oder Änderungen daran vorgenommen wurden; in diesen Fällen erfolgt auch gegen Rückgabe des Loses keine Erstattung des Lospreises.

Wird die Prüfung des Gewinnanspruchs bei Vorlage der Spielquittung bzw. des Loses in der Lotto-Toto-Annahmestelle aus anderen, als in den Absätzen 2 und 4 genannten Gründen abgewiesen, erhält der Spielteilnehmer sein/e zur Gewinnanmeldung vorgelegte Spielquittung bzw. vorgelegtes Gewinnlos zurück; eine Ersatzquittung erhält der Spielteilnehmer in dem Fall nicht.

Der Gewinnanspruch ist in dem Fall persönlich oder postalisch unter Vorlage bzw. Beifügung der Spielquittung bzw. des Gewinnloses bei der Gesellschaft geltend zu machen; dazu erhält der Spielteilnehmer ein „Gewinn-/Service-Formular“ vom Personal der Lotto-Toto-Annahmestelle.

- 5) Die Gesellschaft kann mit befreiender Wirkung an den Vorlegenden der Spielquittung bzw. beim Team-Tipp einer, mehrerer oder aller Spieler-Quittungen bzw. Ersatzquittung sowie des Gewinnloses leisten, es sei denn der Gesellschaft ist die fehlende Anspruchsberechtigung des Vorlegenden der Spielquittung bzw. der Ersatzquittung sowie des Gewinnloses bekannt oder grob fahrlässig unbekannt.

Beim Team-Tipp gilt der Vorlegende von mehr als einer Spieler-Quittung für die Vorlage von weiteren bzw. allen Spieler-Quittungen zur Geltendmachung der Gewinnansprüche als berechtigt.

Im Übrigen besteht keine Verpflichtung, die Berechtigung des Vorlegenden der Spielquittung bzw. der Ersatzquittung sowie des Gewinnloses zu prüfen.

- 6) Die Gesellschaft ist auch befreit, wenn die Zustellung des Gewinnbetrages bzw. des Barablösebetrages per Überweisung auf ein der Gesellschaft mitgeteiltes Bankkonto bzw. die Zustellung per Verrechnungsscheck oder Barscheck bzw. die Übergabe eines Sachgewinns erfolgt.

- 7) Bei Spielteilnahme unter Verwendung der Kundenkarte (auch der vorläufigen Kundenkarte oder digital mittels Barcode der Kundenkarte) erfolgt auch die Auszahlung des Gewinnbetrages auf das vom Kundenkarteninhaber angegebene Bankkonto mit befreiender Wirkung.

Gibt der Kundenkarteninhaber für die Gewinnüberweisung (auch Geldgewinne einer Sonderauslosung und Barablösebeträge für Sachgewinne) das Bankkonto eines anderen volljährigen Kontoinhabers (nachfolgend als „Empfänger“ bezeichnet) an, hat er der Gesellschaft den Namen und die Adresse des Empfängers mitzuteilen.

Außerdem hat er der Gesellschaft nachzuweisen, dass der Empfänger damit einverstanden ist und der dafür erforderlichen Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner mitgeteilten personenbezogenen Daten bei der Gesellschaft zustimmt.

Widerspricht der Empfänger (schriftlich, per Fax oder E-Mail) oder sind die Gewinne aus anderen Gründen nicht an den Empfänger zustellbar, werden alle Gewinne auf das zuletzt bekannte Konto des Kundenkarteninhabers überwiesen; die Zustellung von Sachgewinnen erfolgt in jedem Fall an den Kundenkarteninhaber.

Der Kundenkarteninhaber und der Empfänger regeln ihr Rechtsverhältnis hinsichtlich der von der Gesellschaft auf das Bankkonto des Empfängers überwiesenen Gewinne ausschließlich unter sich.

Gewinne über 1.000,00 EUR werden ohne Abzug von Gebühren auf das der Gesellschaft angegebene Bankkonto überwiesen.

Gewinne bis einschließlich 1.000,00 EUR werden gemäß Absatz 11 und nur gegen Vorlage der Kundenkarte bzw. des Barcodes der Kundenkarte in jeder Lotto-Toto-Annahmestelle ausgezahlt.

Wird bei der Spielteilnahme unter Verwendung der Kundenkarte ein Gewinn bis einschließlich 1.000,00 EUR nicht gemäß Absatz 11 in der Lotto-Toto-Annahmestelle innerhalb von 6 Wochen nach der Ziehung geltend gemacht, wird dieser Gewinn ab der 7. Woche nach der Ziehung, in der der Gewinn erzielt wurde, auf das der Gesellschaft angegebene Bankkonto unter Abzug einer Gebühr in Höhe von 0,50 EUR überwiesen.

Spielteilnehmer, die eine vorläufige Kundenkarte verwenden und deren Bankverbindung noch nicht in der Zentrale der Gesellschaft hinterlegt ist, erhalten im Gewinnfall am Kundendisplay eine Information, sich wegen der noch fehlenden Bankverbindung (*und Adressdaten*) für die Gewinnüberweisung (*Gewinnzustellung*) mit der Gesellschaft in Verbindung zu setzen.

Die Spielteilnehmer, die unter Verwendung der Kundenkarte teilgenommen haben, werden über einen Sachgewinn und über Gewinne über 1.000,00 EUR durch die Gesellschaft schriftlich benachrichtigt.

Gewinne über 1.000,00 EUR

- 8) Der Spielteilnehmer erhält eine in der Lotto-Toto-Annahmestelle ausgedruckte ZENTRALGEWINN-MITTEILUNG mit der 18-stelligen Transaktionsnummer (die Nummer des Spielauftrages auf der Spielquittung) oder bei Losen mit der 13-stelligen Losbriefnummer bzw. der 16-stelligen Los-Identifikationsnummer (ohne Versions- und Prüfkennzeichen) ausgehändigt und sein/e zur Prüfung des Gewinnanspruchs vorgelegte Spielquittung bzw. vorgelegtes Gewinnlos für die Gewinnanforderung in der Zentrale der Gesellschaft zurück.
- 9) Gewinne über 1.000,00 EUR je Spielauftrag bzw. Gewinnlos sind vom Spielteilnehmer mit dem in der Lotto-Toto-Annahmestelle erhältlichen „Gewinn-/Service-Formular“ persönlich oder postalisch unter Rückgabe der gültigen Spielquittung bzw. des Gewinnloses bei der Gesellschaft anzufordern; die vom Annahmestellen-Terminal gedruckte „ZENTRALGEWINN-MITTEILUNG“ verbleibt beim Spielteilnehmer sowie bei postalischer Gewinnanforderung der Durchschlag des Gewinn-/Service-Formulars.

- 10) Der Spielteilnehmer kann die Art und Weise der Gewinnauszahlung durch entsprechendes Ankreuzen auf dem „Gewinn-/Service-Formular“ selbst bestimmen und dabei wählen zwischen

- Überweisung,
- Verrechnungsscheck
oder
- Barscheck (bis einschließlich 12.500,00 EUR).

Bei persönlicher Entgegennahme des Gewinnbetrages in Form eines Bar- oder Verrechnungsschecks (Gewinnscheck) hat der Spielteilnehmer den Gewinnscheck zu dem mit der Gesellschaft vereinbarten Termin abzuholen und sich bei der Abholung durch Vorlage seines Personalausweises oder Passes zu legitimieren.

Bei Auszahlung des Gewinnes durch Gewinnscheck wird von der Gesellschaft eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 3,50 EUR erhoben.

Gewinne bis einschließlich 1.000,00 EUR

- 11) Gewinne bis einschließlich 1.000,00 EUR je Spielauftrag bzw. Gewinnlos werden in jeder Lotto-Toto-Annahmestelle in Sachsen gegen Vorlage der gültigen Spielquittung bzw. des Gewinnloses ausgezahlt.

Der Spielteilnehmer hat den Empfang des Gewinnbetrages mit seiner Unterschrift zu bestätigen (Quittierung) und erhält seine Spielquittung bzw. sein Gewinnlos zurück.

Die Quittierungsnachweise werden durch die Gesellschaft auch dazu verwendet, Auffälligkeiten im Spielverhalten zu erkennen (z. B. Spielsucht), die Einhaltung von Teilnahmeverboten zu kontrollieren sowie Revisionsfragen zu konkreten Gewinnauszahlungen zu klären.

Hat der Spielteilnehmer eine Ersatzquittung nach Absatz 3 erhalten, hat er wegen der Regelung in Absatz 4 die erste zur Gewinnauszahlung vorgelegte Spielquittung bis zum Ablauf der Laufzeit des Spielauftrages und Geltendmachung aller Gewinnansprüche aufzubewahren.

- 12) Die Auszahlung des Gewinnbetrages kann gegen Einreichung (Rückgabe) der gültigen Spielquittung bzw. des Gewinnloses auch mittels Überweisung bzw. per Verrechnungs- oder Barscheck erfolgen.

Die Auszahlung erfolgt in diesem Fall mit Gebührenabzug in Höhe von 2,50 EUR bei Gewinnbeträgen über 15,00 EUR.

Die Überweisung wird auf das der Gesellschaft mitgeteilte Bankkonto vorgenommen; wird keine entsprechende Kontoverbindung mitgeteilt, erfolgt die Zustellung des Gewinnbetrages postalisch per Verrechnungsscheck.

Sachgewinne

- 13) Sachgewinne sind nach Maßgabe der Absätze 8 und 9 bei der Gesellschaft anzufordern.

Der Gewinner eines Sachgewinns, in der Regel PKW, wird über die Übergabemodalitäten durch die Gesellschaft in Kenntnis gesetzt und die Auslieferung erfolgt unverzüglich nach Bereitstellung durch den Lieferanten und ausschließlich im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.

Die Gesellschaft kann abweichend von Absatz 8 bis 12 aus produktbedingten oder abwicklungstechnischen Gründen Geldgewinne unabhängig von der Höhe des Betrages als Sachgewinne behandeln.

Sonderauslosungsgewinne

- 14) Gewinnansprüche für die in einer Sonderauslosung erzielten Gewinne sind unter Vorlage der jeweils gültigen Spielquittung, das sind

- die Spielquittung
für alle Spielaufträge, die entsprechend den für die Sonderauslosung zusätzlich geltenden Teilnahmebedingungen der Sonderauslosung (siehe I. 2., Absätze 1 und 4) teilnahmeberechtigt sind,
- die Ersatzquittung
für die an der Sonderauslosung teilnahmeberechtigten Spielaufträge der Ziehungen, auf die während der Laufzeit vor der Sonderauslosung ein Gewinn erzielt wurde und mit der Gewinnauszahlung diese Ersatzquittung ausgehändigt wurde,
- die ZENTRALGEWINN-MITTEILUNG
im Falle einer unter Beifügung der gültigen Spielquittung bereits erfolgten Anforderung gemäß Absätze 8 bis 10 eines auf einen teilnahmeberechtigten Spielauftrag erzielten Gewinnes über 1.000,00 EUR in der Zentrale der Gesellschaft,

in einer Lotto-Toto-Annahmestelle oder in der Zentrale der Gesellschaft geltend zu machen.

Die Gewinnauszahlung von Geldgewinnen einer Sonderauslosung erfolgt nach Maßgabe der Absätze 2 bis 12.

Für Sachgewinne einer Sonderauslosung gilt Absatz 13 entsprechend.

Abweichungen sind für einen Sachgewinn bei Spielteilnahme als Team-Tipp möglich.

Die zusätzlich geltenden Teilnahmebedingungen der Sonderauslosung können im Einzelfall Abweichungen vorsehen.

II. 1. 9. Stornierung von Gewinnauszahlungen

- 1) Ist eine Gewinnauszahlung bis einschließlich 1.000,00 EUR in der Lotto-Toto-Annahmestelle nicht möglich (Stornierung der Gewinnauszahlung), erhält der Spielteilnehmer die Spielquittung (auch „Spielelos“ bzw. „Spieler-Quittung“) zur erneuten Geltendmachung seines Gewinnanspruchs zurück.
- 2) Bei Rubbel- und Aufreißlosen ist keine Stornierung der Gewinnauszahlung möglich.

II. 2. Spielteilnahme am Dauerspiel

Ein Spielteilnehmer kann am Dauerspiel der Lotterien LOTTO 6aus49, GlücksSpirale und Eurojackpot (ohne Systemspiel), jeweils einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und SUPER 6, gemäß den Spielregeln der betreffenden Lotterien unter III. teilnehmen, indem er mittels Dauerspielauftrag einschließlich SEPA-Lastschriftmandat ein Angebot auf Abschluss eines Spielvertrages in einer Lotto-Toto-Annahmestelle oder direkt in der Zentrale der Gesellschaft (siehe I. 1.) abgibt.

Der Spielvertrag kommt dann nach Maßgabe der Bestimmungen I. 6. und dieses Abschnittes zustande; die Gesellschaft schließt als Beauftragte des Freistaates Sachsen den Spielvertrag mit dem Spielteilnehmer ab.

II. 2. 1. Voraussetzungen für die Teilnahme am Dauerspiel

- 1) Die Teilnahme am Dauerspiel ist nur mit den dafür von der Gesellschaft herausgegebenen Spiel- oder Losscheinen mit der Teilnahmemöglichkeit Dauerspiel sowie stets nur in Verbindung mit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates möglich.
- 2) Die Spielteilnahme Minderjähriger ist gesetzlich unzulässig.
- 3) Von der Gesellschaft gesperrte Personen, für die eine Spielersperre gemäß § 8 GlüStV besteht, können am Dauerspiel nicht teilnehmen.
- 4) Die beabsichtigte Teilnahme am Dauerspiel ist durch ein Kreuz (x) in blauer oder schwarzer Farbe in dem auf dem Spielschein neben der Bezeichnung „Dauerspiel“ aufgedruckten Kästchen zu erklären.

Gleiches gilt für andere vom Spielteilnehmer durch Kreuze abzugebende Erklärungen, die auf dem jeweiligen Spielschein vorgesehen sind, insbesondere bei der Lotterie LOTTO 6aus49 die Voraussagen oder „Zufallstipp“, die Teilnahme an der Mittwochs- und/oder Samstagsziehung, das gewählte System oder ANTEIL-System (Chance XXL nur sofern möglich), die kombinierte Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale und die Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n, bei der Lotterie Eurojackpot die Voraussagen und die Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n sowie bei der Lotterie GlücksSpirale die Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n sowie die Spieleinsatzhöhe.

Die kombinierte Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale erfolgt ohne Zusatzlotterie/n.

Eine gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 bei der Lotterie Eurojackpot erfolgt ausschließlich für die Samstagsziehung der Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, die der Ziehung der Lotterie Eurojackpot unmittelbar folgt sowie entsprechend der für die Lotterie Eurojackpot gewählten Laufzeit und/oder gewählten Vordatierung.

- 5) Die Teilnahme am Dauerspiel erfolgt für die Ziehungen der jeweils gewählten Lotterie eines Kalendermonats.

Sie verlängert sich regelmäßig um einen weiteren Kalendermonat, sofern vom Spielteilnehmer oder der Gesellschaft nicht rechtzeitig gemäß II. 2. 6. gekündigt wird.

Die Gesellschaft kann die befristete Teilnahme am Dauerspiel für einen oder mehrere Kalendermonate zulassen. In dem Fall endet das Dauerspiel mit Ablauf des letzten Kalendermonats der befristeten Teilnahme, wenn es vom Spielteilnehmer nicht ausdrücklich verlängert wird; II. 2. 3. gilt für die Verlängerung entsprechend.

Für die Lotterie GlücksSpirale kann die Gesellschaft auch eine feste befristete Laufzeit von 6 Monaten oder 12 Monaten bei monatlicher Zahlweise gemäß II. 2. 4. oder gegen Einmalzahlung anbieten und kann dafür festlegen, dass die Teilnahme an den Zusatzlotterien Spiel 77 und/oder SUPER 6 nicht möglich ist; für die Einmalzahlung gilt die Regelung für die monatliche Zahlung gemäß II. 2. 4. entsprechend.

- 6) Der Spielteilnehmer wird über jede Änderung des Spieleinsatzes, der Bearbeitungsgebühren und der Spielregeln der Lotterie, an der er im Dauerspiel teilnimmt, oder eine sonstige Änderung der Teilnahmebedingungen schriftlich an seine der Gesellschaft zuletzt bekannt gegebene Adresse informiert.

Ist diese Information erfolgt, so gilt die Änderung dieser Teilnahmebedingungen als vom Spielteilnehmer genehmigt, wenn er nicht innerhalb von 3 Wochen nach Zugang widerspricht.

Die Information gilt nach 3 Werktagen nach dem Absendetag als dem Spielteilnehmer zugegangen.

Der Widerspruch muss durch den Spielteilnehmer schriftlich, per Fax oder E-Mail bei der Zentrale der Gesellschaft unter Angabe der Kundennummer und der betreffenden Spielauftragsnummer/n sowie Name und Adresse des Spielteilnehmers erfolgen.

Der Widerspruch gilt als Kündigung des Spielvertrages mit der/den betreffenden Spielauftragsnummer/n für das Dauerspiel zum Ende des Kalendermonats, welcher dem Inkrafttreten der Änderung der Teilnahmebedingungen vorausgeht, sofern der Widerspruch bis spätestens 6 Wochen vor dem Ende dieses Kalendermonats in der Zentrale der Gesellschaft vorliegt.

Liegt der Widerspruch nicht rechtzeitig in der Zentrale der Gesellschaft vor, gilt der Widerspruch als Kündigung zum Ende des folgenden Kalendermonats; II. 2. 6., Absatz 3 gilt entsprechend.

- 7) Handlungen Dritter für den Spielteilnehmer bedürfen grundsätzlich der Vorlage einer Vollmacht oder der Bestätigung der Änderung durch den Spielteilnehmer.

II. 2. 2. Auftragserteilung durch Einreichung des Auftrages mit SEPA-Lastschriftmandat und Spielschein

- 1) Der Auftrag zur Teilnahme am Dauerspiel wird durch Abgabe der/des Spielscheine/s und des von der Gesellschaft herausgegebenen, vollständig ausgefüllten Dauerspielauftrages einschließlich eines SEPA-Lastschriftmandates erteilt.

Das SEPA-Lastschriftmandat muss vom Kontoinhaber erteilt werden.

- 2) Die Dauerspielaufträge für das Dauerspiel können entweder
- bei den Lotto-Toto-Annahmestellen unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises oder

- direkt bei der Zentrale der Gesellschaft unter Einwilligung zur Identitäts- und Volljährigkeitsprüfung über die SCHUFA Holding AG

abgegeben werden.

Es werden nur die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen Dauerspielaufträge und Spielscheine der Gesellschaft entgegen genommen.

- 3) Bei Abgabe des Dauerspielauftrages in der Lotto-Toto-Annahmestelle werden der Dauerspielauftrag und der Spielschein in das Annahmestellen-Terminal eingegeben, der Dauerspielauftrag und die Voraussagen an die Zentrale der Gesellschaft übermittelt und eine Dauerspielquittung in 2-facher Ausfertigung gedruckt, wovon eine Ausfertigung der Spielteilnehmer erhält und eine Ausfertigung der Gesellschaft übermittelt wird.

Der Spielteilnehmer prüft nach Erhalt die Dauerspielquittung/en, ob die darauf abgedruckten Voraussagen denen des Spielscheines entsprechen sowie ggf. die Teilnahme/Nichtteilnahme an der/den Zusatzlotterie/n und die dazugehörige 7-stellige Nummer (nachfolgend als „Losnummer“ bezeichnet) sowie bei der Lotterie GlücksSpirale ggf. die der gewählte Spieleinsatzhöhe entsprechende Losbezeichnung (1/1-Los, 1/2-Los oder 1/5-Los) richtig wiedergegeben sind.

Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) enthält die Dauerspielquittung die gewählte/n Chance/n L und/oder XL und/oder sofern möglich XXL und die Anzahl der gewählten Anteile sowie die Losnummer für die Zusatzlotterie/n, jedoch nicht die Voraussagen und die Superzahl des jeweiligen ANTEIL-Systems.

Die der/den gewählten Chance/n zugeordneten Voraussagen eines ANTEIL-Systems sowie die Superzahl werden dem Spielteilnehmer erst mit der schriftlichen Auftragsbestätigung (nachfolgend als „Spelauftragsinformation“ bezeichnet) mitgeteilt (vgl. Absätze 7 und 8).

Die Dauerspielquittung bestätigt die Abgabe des Auftrages für das Dauerspiel, sie ist keine Spielquittung für die Spielteilnahme und die Geltendmachung von Gewinnansprüchen.

- 4) In der Zentrale der Gesellschaft wird nur ein vom Spielteilnehmer vollständig, entsprechend den Vorgaben ausgefüllter und lesbarer Dauerspielauftrag bearbeitet,
 - der eine Bestätigung der Angaben durch die Lotto-Toto-Annahmestelle enthält, nachdem diese anhand des vom Spielteilnehmer vorgelegten amtlichen Lichtbildausweises auf ihre Richtigkeit (Identität und Volljährigkeit des Spielteilnehmers) geprüft wurden,
 - oder
 - für den bei Abgabe des Auftrages direkt in der Zentrale der Gesellschaft die Richtigkeit der Angaben (Identität und Volljährigkeit des Spielteilnehmers) durch die Prüfung der SCHUFA Holding AG zweifelsfrei festgestellt wurde.

Bei zugestellten, fehlerhaft ausgefüllten Aufträgen und/oder Spielscheinen wird der Spielteilnehmer durch die Gesellschaft schriftlich in Kenntnis gesetzt und eine Korrektur durch den Spielteilnehmer veranlasst.

- 5) In der Zentrale der Gesellschaft werden die Kunden- und Spielauftragsdaten unter der Kundennummer des Spielteilnehmers erfasst, die Dauerspielaufträge je Spielauftrag mit einer Spielauftragsnummer versehen und alle Datensätze auf einem sicheren Speichermedium abgespeichert.
- 6) Der Spielteilnehmer erhält nach Erfassung der Spieldaten und erfolgreicher Prüfung der Kundendaten die Spielauftragsinformation, in der ihm insbesondere unter seiner Kundennummer seine Spielauftragsnummer/n mit seinen Spieldaten – bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) die seinem gewählten ANTEIL-System zugeordneten Vorausagen sowie die dazugehörige Superzahl – der Zeitpunkt seiner erstmaligen Teilnahme am Dauerspiel sowie die jeweiligen Einzugstermine und Einzugsbeträge des laufenden Kalenderjahres mitgeteilt werden.
- 7) Der Spielteilnehmer am Dauerspiel hat sofort nach Erhalt der Spielauftragsinformation diese dahingehend zu prüfen, ob
- die Bezeichnung der Spielart,
 - die jeweiligen Voraussagen des Spielteilnehmers bzw. Voraussagen per Zufallstipp,
 - bei der Lotterie LOTTO 6aus49 die Teilnahme an der Mittwochs- und/oder Samstagsziehung,
 - bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Systemspiel) das gewählte System,
 - bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) das/die gewählte/n ANTEIL-System/e und die Anteilanzahl sowie die dazugehörigen Voraussagen und die Superzahl,
 - bei der Lotterie GlücksSpirale die 7-stellige Losnummer und ggf. die der gewählte Spieleinsatzhöhe entsprechende Losbezeichnung (1/1-Los, 1/2-Los oder 1/5-Los),
 - bei der Lotterie LOTTO 6aus49 und der Lotterie GlücksSpirale sowie der Lotterie Eurojackpot die Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 mit der dazugehörigen Losnummer,
 - ggf. der Zeitraum einer befristeten Teilnahme,
 - die persönlichen Daten einschließlich Bankangaben,
 - der zu zahlende monatliche Betrag oder Einmalbetrag (Summe aus Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr) und der/die Einzugstermin/e
- richtig ausgewiesen sind,
- die Kundennummer und SEPA-Mandatsreferenz ausgewiesen sind und Spielauftragsnummer/n vergeben wurden und
 - der Zeitpunkt der erstmaligen Spielteilnahme ausgewiesen ist.
- 8) Ist die Spielauftragsinformation in einem der in Absatz 7 enthaltenen Punkte 1 bis 8 fehlerhaft, ist der Spielteilnehmer berechtigt, sein Angebot auf Abschluss eines Spielvertrages zu widerrufen.

Der Widerruf hat bis spätestens 8 Werktage vor dem mit der Spielauftragsinformation mitgeteilten Zeitpunkt der erstmaligen Spielteilnahme schriftlich bei der Gesellschaft zu erfolgen.

Nach erfolgtem Widerruf eines Spielauftrages wird der Spielteilnehmer über die Stornierung des Spielauftrages schriftlich in Kenntnis gesetzt.

- 9) Macht der Spielteilnehmer von der Möglichkeit des Widerrufs keinen Gebrauch, sind für den Inhalt des Spielvertrages die auf dem sicheren Speichermedium vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar aufgezeichneten Daten maßgebend (vgl. I. 6., Absatz 3).
- 10) Anstelle des Widerrufs ist auch eine schriftliche Korrekturmitteilung möglich.
Die Regelungen für die Spielauftragsänderung (II. 2. 3.) gelten entsprechend.
- 11) Bei fehlerhaften persönlichen Angaben oder Bankangaben wird dem Spielteilnehmer ein neues SEPA-Lastschriftmandat zu Korrekturzwecken zugestellt.

Wenn die Kundennummer oder die Spielauftragsnummer oder die SEPA-Mandatsreferenz fehlt oder unvollständig ist bzw. wenn der zu zahlende Betrag (Summe aus Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr) oder der Einzugstermin fehlt oder fehlerhaft ist, erfolgt eine nachträgliche Vergabe bzw. Korrektur/Ergänzung durch die Gesellschaft.

II. 2. 3. Auftragserweiterung, Spielauftragsänderung

- 1) Der Spielteilnehmer kann unter Angabe seiner Kundennummer, seines Namens und seiner Adresse schriftlich, per Fax oder E-Mail zu den bestehenden Spielaufträgen im Dauerspiel weitere Spielaufträge beauftragen oder den Inhalt bestehender Spielaufträge unter Angabe der betreffenden Spielauftragsnummer/n ändern.
- 2) Für die Bestätigung der Spielauftragsänderung und deren Wirksamwerden zum Beginn eines Kalendermonats gilt II. 2. 2., Absätze 4 bis 10 entsprechend.

Die Spielauftragsänderung muss spätestens sechs Wochen vor dem Ende des Kalendermonats in der Zentrale der Gesellschaft vorliegen, der dem Kalendermonat, zu dem die Änderung wirksam werden soll, vorangeht.

Liegt die Änderung nicht rechtzeitig in der Gesellschaft vor, verlängert sich die Spielteilnahme unverändert um einen weiteren Kalendermonat.

II. 2. 4. Spielbegrenzung, Zahlung

- 1) Der Spielteilnehmer hat den Spieleinsatz für die gewählte/n Lotterie/n gemäß III. und die Bearbeitungsgebühr gemäß I. 4. rechtzeitig vor dem Beginn des jeweiligen Kalendermonats zu entrichten.

Der vom Spielteilnehmer zu zahlende Betrag wird grundsätzlich 2 Wochen vor Beginn des jeweiligen Kalendermonats in der von der Gesellschaft mitgeteilten Höhe und zu dem mitgeteilten Einzugstermin im Lastschrifteinzugsverfahren von dem vom Spielteilnehmer angegebenen Konto eingezogen.

Dem Spielteilnehmer werden die Einzugstermine und die Höhe der Lastschrifteinzüge rechtzeitig mitgeteilt, erstmals mit der Spielauftragsinformation für das laufende Kalenderjahr.

Der Einzug erfolgt frühestens 7 Tage nach Versand der Mitteilung.

War der Lastschriftinzug der Gesellschaft erfolglos, gestattet die Gesellschaft dem Spielteilnehmer den Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr für den betreffenden Kalendermonat noch so zu überweisen, dass der Gesamtbetrag spätestens 3 Werktage vor Beginn des Kalendermonats dem Konto der Gesellschaft gutgeschrieben ist (Tageskontoauszug).

Erfolgt die Gutschrift auf dem Konto der Gesellschaft nicht rechtzeitig, wird der zu spät überwiesene Betrag von der Gesellschaft auf das Konto des Spielteilnehmers zurück überwiesen.

Anfallende Kosten im Zusammenhang mit der Nichteinlösung von Lastschriften, die der Spielteilnehmer verursacht hat, gehen zu Lasten des Spielteilnehmers.

War der Lastschriftinzug der Gesellschaft erfolglos und wurden Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr nicht rechtzeitig bezahlt, kommt der Spielvertrag gemäß I. 6. für diesen Kalendermonat nicht zustande und wird die Teilnahme am Dauerspiel gemäß Absatz 2 ausgesetzt.

Das Widerrufsrecht des Spielteilnehmers ist für rechtmäßig eingezogene Spieleinsätze und Bearbeitungsgebühren im Rahmen des Lastschriftinzugsverfahrens ausgeschlossen; davon unberührt bleibt das Recht des Spielteilnehmers zum Widerruf des erteilten SEPA-Lastschriftmandates.

- 2) Wurde die Teilnahme am Dauerspiel wegen nicht rechtzeitiger Bezahlung des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr ausgesetzt, kann der Spielteilnehmer am Dauerspiel im nächsten Kalendermonat wieder teilnehmen, wenn der Lastschriftinzug des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr für den nächsten Kalendermonat vom Konto des Spielteilnehmers gemäß Absatz 1 erfolgreich war.

In dem Fall kommt der Spielvertrag gemäß I. 6. für den nächsten Kalendermonat zustande und wird die Teilnahme am Dauerspiel fortgesetzt.

Wurden der Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr zweimal in Folge nicht rechtzeitig geleistet oder die Zahlung nicht rechtzeitig entsprechend den jeweiligen Vorgaben der Gesellschaft durch den Spielteilnehmer nachgeholt, so kommt der Spielvertrag auch für den nächsten Kalendermonat nicht zustande und es endet die Teilnahme am Dauerspiel.

II. 2. 5. Gewinnmitteilung und Gewinnauszahlung

- 1) Alle Spielteilnehmer, die einen Gewinn (auch Geldgewinn in einer Sonderauslosung) oder einen Gewinnbetrag von mehr als 1.000,00 EUR oder einen Sachgewinn (auch Sachgewinn in einer Sonderauslosung) erzielt haben, erhalten eine schriftliche Gewinnmitteilung.
- 2) Alle Gewinne (mit Ausnahme von Sachgewinnen einer Sonderauslosung und Rentengewinnen der Gewinnklasse 7 der Lotterie GlücksSpirale) werden unverzüglich nach deren Fälligkeit gemäß III. auf das vom Spielteilnehmer der Gesellschaft zuletzt bekannt gegebene Bankkonto ohne Gebührenabzug überwiesen.

Gibt der Spielteilnehmer für die Gewinnüberweisung (auch Geldgewinne einer Sonderauslosung und Barablösebeträge für Sachgewinne) das Bankkonto eines anderen volljährigen Kontoinhabers (nachfolgend als „Empfänger“ bezeichnet) an, hat er der Gesellschaft den Namen und die Adresse des Empfängers mitzuteilen. Außerdem hat er der Gesellschaft nachzuweisen, dass der Empfänger damit einverstanden ist und der dafür erforderlichen Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner mitgeteilten personenbezogenen Daten bei der Gesellschaft zustimmt.

Widerspricht der Empfänger (schriftlich, per Fax oder E-Mail) oder sind die Gewinne aus anderen Gründen nicht an den Empfänger zustellbar, werden alle Gewinnbeträge auf das Konto des Spielteilnehmers überwiesen; die Zustellung von Sachgewinnen erfolgt in jedem Fall an den Spielteilnehmer.

Der Spielteilnehmer und der Empfänger regeln ihr Rechtsverhältnis hinsichtlich der von der Gesellschaft auf das Bankkonto des Empfängers überwiesenen Gewinne ausschließlich unter sich.

- 3) Die Gesellschaft ist befreit, wenn sie den Gewinnbetrag auf das vom Spielteilnehmer angegebene bzw. festgelegte Bankkonto überweist bzw. den Sachgewinn übergibt.
- 4) Für unzustellbare Gewinne gelten die Regelungen für nicht ausgezahlte Gewinne der jeweiligen Lotterie gemäß III.

II. 2. 6. Teilkündigung einzelner Spielaufträge und Kündigung des Dauerspiels, Beendigung im Falle des Ablebens

- 1) Die Spielaufträge verlängern sich jeweils um einen weiteren Kalendermonat (II. 2. 1., Absatz 5), wenn nicht der einzelne Spielauftrag (Teilkündigung) oder alle Spielaufträge (Kündigung des Dauerspiels) rechtzeitig zum Ende des Kalendermonats durch den Spielteilnehmer gekündigt wurden.

Die Kündigung oder Teilkündigung muss spätestens 6 Wochen vor dem Ende des Kalendermonats in der Zentrale der Gesellschaft vorliegen, zu dessen Ende die Kündigung/Teilkündigung wirksam werden soll.

Liegt die Kündigung/Teilkündigung nicht rechtzeitig in der Zentrale der Gesellschaft vor, wird die Kündigung/Teilkündigung erst zum Ende des folgenden Kalendermonats wirksam.

Für die befristete Teilnahme am Dauerspiel gegen Einmalzahlung gemäß II. 2. 1., Absatz 5, letzter Satz ist die Kündigung/Teilkündigung ausgeschlossen.

- 2) Die Kündigung/Teilkündigung muss durch den Spielteilnehmer schriftlich, per Fax oder E-Mail bei der Zentrale der Gesellschaft unter Angabe der Kundennummer und bei Teilkündigung der betreffenden Spielauftragsnummer/n sowie Name und Adresse des Spielteilnehmers erfolgen.
- 3) Dem Spielteilnehmer wird die Beendigung des Spielauftrages (bei Teilkündigung) oder des Dauerspiels (bei Kündigung aller Spielaufträge) schriftlich bestätigt.
- 4) Für die ordentliche Teilkündigung/Kündigung von Spielaufträgen durch die Gesellschaft gilt Absatz 1 entsprechend.
- 5) Die Gesellschaft hat das Recht, die Teilnahme am Dauerspiel außerordentlich zum Ende des laufenden Kalendermonats zu kündigen, wenn der Spielteilnehmer gesperrt ist (Spielersperre).

- 6) Das Recht zur fristlosen Kündigung des Dauerspiels aus wichtigem Grund bleibt unberührt, insbesondere wenn
- tatsächliche Anhaltspunkte für das Vorliegen einer verfolgbaren Straftat vorliegen,
 - gegen einen Teilnahmeausschluss (II. 2. 1., Absätze 2 und 3) verstoßen würde bzw. wurde
 - oder
 - wenn Ansprüche des Spielteilnehmers gegen die Gesellschaft gepfändet werden.

Im Falle der fristlosen Kündigung wird der Spieleinsatz anteilig zurückgezahlt.

Die Bearbeitungsgebühr wird nicht erstattet.

- 7) Die Gesellschaft ist insbesondere berechtigt, Spielaufträge mit sofortiger Wirkung zu kündigen und von der weiteren Spielteilnahme im laufenden Kalendermonat auszuschließen, wenn entgegen II. 2. 4., Absatz 1 der Spielteilnehmer die von der Gesellschaft rechtmäßig eingezogenen Spieleinsätze und Bearbeitungsgebühren widerruft.
- 8) Die ordentliche Teilkündigung/Kündigung der Gesellschaft nach Absatz 4 oder die außerordentlichen Kündigungen gemäß den Absätzen 5 bis 7 erfolgen schriftlich.
- Sie gelten nach 3 Werktagen nach dem Absendetag als dem Spielteilnehmer zugegangen und insoweit verzichtet der Spielteilnehmer auf den Zugang der Erklärung, dass sein Spielauftrag gekündigt ist.
- 9) Im Falle des Ablebens des Spielteilnehmers endet die Teilnahme am Dauerspiel mit Ablauf des laufenden Kalendermonats, wenn der amtliche Nachweis bis 3 Werktage vor Ablauf des laufenden Kalendermonats in der Zentrale der Gesellschaft eingegangen ist; anderenfalls endet die Teilnahme mit Ablauf des nächstfolgenden Kalendermonats.

Zuviel entrichtete Spieleinsätze werden auf das vom Spielteilnehmer der Gesellschaft zuletzt bekannte Bankkonto erstattet.

II. 2. 7. Namens-, Anschriften- und Kontoänderungen

Der Spielteilnehmer hat der Gesellschaft unverzüglich schriftlich, per Fax oder E-Mail Änderungen seines Namens, seiner Anschrift und seiner Kontoverbindung bzw. des Empfängers unter Angabe seiner Kundennummer mitzuteilen.

Eine Haftung der Gesellschaft für unrichtige persönliche Angaben und Kontoverbindungen ist ausgeschlossen.

II. 3. Spielteilnahme am Online-Spiel

Ein Spielteilnehmer kann an den Lotterien LOTTO 6aus49, GlücksSpirale und der Lotterie Eurojackpot, jeweils einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 und an der Lotterie KENO einschließlich der Zusatzlotterie plus5 und an den Losbrieflotterien mittels Online-Rubbellosen gemäß den Spielregeln der betreffenden Lotterien unter III. teilnehmen, indem er über die unmittelbar oder mittelbar im Internet bereit gehaltenen Webseiten der Gesellschaft bzw. über die von der Gesellschaft bereit gestellte Sachsenlotto App ein Angebot auf Abschluss eines Spielvertrages oder Kauf eines Online-Rubbellosen beim Online-Spiel abgibt.

Er erhält als Beleg für die Abgabe eines Angebots eine Spielbenachrichtigung auf elektronischem Wege.

Der Spielvertrag kommt dann nach Maßgabe der Bestimmungen I. 6. und dieses Abschnittes zustande; die Gesellschaft schließt als Beauftragte des Freistaates Sachsen den Spielvertrag mit dem Spielteilnehmer ab.

II. 3. 1. Voraussetzungen für die Spielteilnahme im Internet

- 1) Die Teilnahme an den Ziehungen bzw. die Teilnahme an den Online-Rubbellosen der Losbrieflotterien ist nur mit den von der Gesellschaft jeweils für die Spielteilnahme zugelassenen Verfahren auf den Webseiten der Gesellschaft möglich.
- 2) Die Spielteilnahme Minderjähriger und gesperrter Spieler ist gesetzlich unzulässig. Der Ausschluss Minderjähriger und gesperrter Spieler erfolgt durch Identifizierung und Authentifizierung sowie Prüfung gegen die Sperrdatei und Zugangssperre.
- 3) Die Gesellschaft ist berechtigt, die Spielteilnahme nur für Spielteilnehmer mit Wohnanschrift (Postleitzahl und Wohnort) im Gebiet des Freistaates Sachsen zuzulassen.
- 4) Der Spielteilnehmer hat sich vor der ersten Spielteilnahme entsprechend dem festgelegten Verfahren auf elektronischem Wege zu registrieren.

Jeder Spielteilnehmer darf sich für das Online-Spiel der Gesellschaft nur einmal registrieren.

Im Rahmen des elektronischen Registrierungsverfahrens überprüft die Gesellschaft die Identitäts-, Alters- und Adressangaben und die Angaben zum Konto des Spielteilnehmers nach dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren.

Die Spielteilnahme ist erst nach Abschluss der Registrierung und Identifizierung sowie nach dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren möglich.

War die Prüfung erfolgreich (Abschluss der Registrierung), kann die Gesellschaft dem Spielteilnehmer bis zum Abschluss der Identifizierung eine vorläufige Spielteilnahme nach den auf den Webseiten der Gesellschaft dafür festgelegten besonderen Bedingungen ermöglichen.

In allen anderen Fällen nicht möglicher oder nicht erfolgreicher Prüfung ist die Registrierung nach dem auf den Webseiten der Gesellschaft beschriebenen Verfahren zum Abschluss zu bringen.

- 5) Weitere Voraussetzung für die Spielteilnahme ist die Authentifizierung des Spielteilnehmers nach dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren.
- 6) Es erfolgt eine Prüfung gegen die Datei gesperrter Spieler des gesetzlich vorgeschriebenen Sperrsystems (Sperrdatei) im Rahmen der Registrierung sowie nach jeder Anmeldung vor der Abgabe des ersten Spielauftrages bzw. vor jeder erneuten Abgabe eines Abo Spielauftrages oder Jackpot-Abo Spielauftrages.

Zudem erfolgt bei jeder Anmeldung die Prüfung, ob eine Zugangssperre und/oder eine Kontosperre (vgl. II. 3. 4., Absatz 5) vorliegt.

Konnte die Prüfung gegen die Sperrdatei nicht erfolgreich durchgeführt werden oder liegt eine Zugangs- und/oder Kontosperre (vgl. II. 3. 4., Absatz 5) vor, ist keine Spielteilnahme möglich.

Bei einer Zugangssperre ist eine Anmeldung nicht mehr möglich.

Sie wird von der Gesellschaft insbesondere verfügt, wenn

- ein auf den Webseiten der Gesellschaft registrierter Spielteilnehmer in der Sperrdatei gesperrt ist (Spielersperre), in dem Fall erfolgt auch eine Kontosperre (vgl. II. 3. 4., Absatz 5), oder
 - die Prüfung im Registrierungsverfahren aus technischen Gründen nicht vollständig möglich war oder
 - die Deregistrierung initiiert wurde (II. 3. 4., Absatz 9) oder
 - für die Identifizierung und Authentifizierung notwendige Eingaben fehlerhaft waren.
- 7) Der Spielteilnehmer gibt seine Erklärung zur Teilnahme an der/den Lotterie/n einschließlich des gewählten Bezahlverfahrens für das Aufladen seines Kundenkontos auf elektronischem Wege ab.
 - 8) Eine Teilnahme ist nur mit einem Spieleinsatz zzgl. Bearbeitungsgebühr im Rahmen der gesetzten Limits (vgl. II. 3. 3.) möglich, der dem Spielteilnehmer mit der Anmeldung als „Restspiellimit“ angezeigt wird.

Das Restspiellimit ergibt sich aus dem Spieleinsatzlimit abzüglich der täglich gespielten Beträge des Spielteilnehmers.
 - 9) Die Regelungen dieses Abschnittes II. 3. einschließlich der auf den Webseiten der Gesellschaft zugelassenen bzw. festgelegten Verfahren gelten für die Sachsenlotto App entsprechend.

II. 3. 2. Teilnahme mittels elektronischer Eingaben

- 1) Für alle Entscheidungen und elektronischen Eingaben, insbesondere je nach Lotterie die Wahl der Voraussagen einschließlich Zufallstipp oder Quicktipp, die Wahl des Online-Rubbelloses und der Losanzahl, die Entscheidung zur Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n, am Jackpot-Abo einschließlich Festlegung der Jackpothöhe, am Abo oder zur kombinierten Teilnahme oder zur Teilnahme mittels der vom Spielteilnehmer auf den Webseiten der Gesellschaft gespeicherten Spieldaten sowie mittels gespielten oder archivierten Spieldaufträgen sowie für die Nutzung der Sachsenlotto App und deren Funktionsfähigkeit auf dem Smartphone bzw. Tablet (mobile Endgeräte) ist der Spielteilnehmer allein verantwortlich.

- 2) Der Spielteilnehmer hat die je nach Lotterie erforderlichen Voraussagen elektronisch festzulegen (elektronische Eingabe).

Gleiches gilt für andere vom Spielteilnehmer elektronisch abzugebende Erklärungen, die in der jeweiligen Bildschirmmaske vorgesehen sind, insbesondere die Teilnahme an der Mittwochs- und/oder Samstagsziehung der Lotterie LOTTO 6aus49, die Laufzeit (Wochenanzahl bzw. Anzahl Ziehungen), die Teilnahme/Nichtteilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 bei den Lotterien LOTTO 6aus49, GlücksSpirale und Eurojackpot sowie der Zusatzlotterie plus5 bei der Lotterie KENO, die kombinierte Teilnahme an der/den nächstfolgenden Ziehung/en der Lotterie GlücksSpirale am Samstag mit der für die Lotterie LOTTO 6aus49 gewählten Laufzeit, das gewählte System oder ANTEIL-System der Lotterie LOTTO 6aus49, das gewählte System der Lotterie Eurojackpot, die Wahl der Spieleinsatzhöhe bei der Lotterie KENO oder der Lotterie GlücksSpirale, die Teilnahme am Jackpot-Abo und/oder Teilnahme am Abo und bei den Online-Rubbellosen der Losbrieflotterien die Loswahl und die Losanzahl.

Die Laufzeit ist auf „1 Woche“ bzw. bei der Lotterie KENO einschließlich der Zusatzlotterie plus5 auf „1 Ziehung“ bzw. bei den Online-Rubbellosen auf „1 Los“ voreingestellt und gilt, wenn der Spielteilnehmer keine andere Laufzeit/Anzahl elektronisch festlegt; bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) ist die Laufzeit auf 1 Woche festgelegt.

Die Laufzeit „1 Woche“ beträgt 1 Ziehung bzw. bei der Lotterie LOTTO 6aus49 einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 bei Wahl des Spielteilnehmers

- Ziehung „Mi+Sa“ 1 Mittwochsziehung und 1 Samstagsziehung,
- Ziehung „Mi“ 1 Mittwochsziehung,
- Ziehung „Sa“ 1 Samstagsziehung.

- 3) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Normalspiel und Systemspiel), der Lotterie Eurojackpot (Normalspiel und Systemspiel) und der Lotterie KENO erfolgt die Teilnahme an den Ziehungen durch die Voraussage von Zahlen durch den Spielteilnehmer; er kann seine Voraussagen auch zufällig auswählen (Zufallstipp).

Bietet die Gesellschaft einen Quicktipp an, werden auf Wunsch des Spielteilnehmers die Voraussagen mittels eines Zufallszahlengenerators durch die Gesellschaft vergeben.

- 4) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Systemspiel) und der Lotterie Eurojackpot (Systemspiel) bedient sich der Spielteilnehmer einer von der Gesellschaft zugelassenen verkürzten Schreibweise, die von der Gesellschaft im *ANHANG: Systeme der Lotterie LOTTO 6aus49* (vgl. III. 1.) und im *ANHANG: Systeme der Lotterie Eurojackpot* (vgl. III. 7.) festgelegt ist.

- 5) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) erfolgt die anteilige Teilnahme an den Ziehungen durch die Auswahl von 1 bis 7 Anteilen der ANTEIL-Systeme (Chance L oder Chance XL oder Chance XXL siehe III. 1., *ANHANG: Systeme der Lotterie LOTTO 6aus49*).

Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) werden alle Voraussagen mittels eines Zufallszahlengenerators durch die Gesellschaft vergeben, d. h. die Auswahl der Voraussagen oder bestimmter Systeme und Systemkombinationen oder einer bestimmten Superzahl durch den Spielteilnehmer ist nicht möglich.

Gleiches gilt für die Superzahl, die sich bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) nicht aus der letzten Ziffer der 7-stelligen Nummer (nachfolgend als „Losnummer“ bezeichnet) herleitet.

Die Voraussagen und die Superzahl aller Anteile eines ANTEIL-Systems sind identisch.

Die gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 erfolgt ungeteilt.

- 6) Die kombinierte Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale in Verbindung mit der Lotterie LOTTO 6aus49 richtet sich nach der für die Lotterie LOTTO 6aus49 gewählten Laufzeit.

Eine gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 erfolgt ausschließlich in Verbindung mit und entsprechend der Teilnahme an der Lotterie LOTTO 6aus49; d. h. die kombinierte Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale erfolgt ohne Zusatzlotterie/n.

Eine gewählte Teilnahme an der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 bei der Lotterie Eurojackpot erfolgt ausschließlich für die Samstagsziehung der Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, die der Ziehung der Lotterie Eurojackpot unmittelbar folgt sowie entsprechend der für die Lotterie Eurojackpot gewählten Laufzeit.

Für die Lotterie GlücksSpirale kann die Gesellschaft auch eine längere Laufzeit von 26 oder 52 Wochen (alternativ als Halbjahreslos bzw. Jahreslos bezeichnet) anbieten und festlegen, dass die Teilnahme an den Zusatzlotterien Spiel 77 und/oder SUPER 6 dabei nicht möglich ist.

- 7) Die Voraussage der 7-stelligen Losnummer im Zahlenbereich von 0 000 000 bis 9 999 999 für die Teilnahme an der Lotterie GlücksSpirale und der Zusatzlotterie Spiel 77 bzw. der 6-stelligen Losnummer im Zahlenbereich von 000 000 bis 999 999 für die Teilnahme an der Zusatzlotterie SUPER 6 bzw. der 5-stelligen Losnummer im Zahlenbereich von 00 000 bis 99 999 für die Teilnahme an der Zusatzlotterie plus5 wird durch die Gesellschaft vergeben und auf der Bildschirmmaske angezeigt, sie kann geändert werden.

Gleiches gilt für die 7-stellige Losnummer im Zahlenbereich 0 000 000 bis 9 999 999, deren letzte Ziffer die Voraussage der Superzahl für die Teilnahme an der Lotterie LOTTO 6aus49 (außer beim Anteilspiel) ist.

- 8) Die Teilnahme ist (außer bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) und den Online-Rubbellosen der Losbrieflotterien) auch mit vom Spielteilnehmer bereits gespielten und archivierten Spielaufträgen gemäß dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren möglich.
- 9) Beim Jackpot-Abo erfolgt gemäß dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren
- bei der Lotterie LOTTO 6aus49 einschließlich ggf. der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 die Teilnahme jeweils an einer Mittwochs- oder Samstagsziehung der Lotterie LOTTO 6aus49 und der/n Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 bzw.
 - bei der Lotterie Eurojackpot ggf. einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 die Teilnahme jeweils an einer Freitagsziehung der Lotterie Eurojackpot und an der Samstagsziehung der Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, die der Freitagsziehung der Lotterie Eurojackpot unmittelbar folgt,
- mit den vom Spielteilnehmer dafür hinterlegten Voraussagen, beginnend ab der vom Spielteilnehmer festgelegten Jackpothöhe durch Auswahl einer der auf den Webseiten der Gesellschaft vorgesehenen Optionen, bis einschließlich der Mittwochs- oder Samstagsziehung der Lotterie LOTTO 6aus49 bzw. der Freitagsziehung der Lotterie Eurojackpot, in welcher der Jackpot ausgeschüttet wird.
- 10) Beim Abo erfolgt wiederholt gemäß dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren entsprechend der vom Spielteilnehmer festgelegten Laufzeit gemäß Absatz 2 die Teilnahme an
- der/den Mittwochs- und/oder Samstagsziehung/en der Lotterie LOTTO 6aus49, einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6,
 - der/den Ziehung/en der Lotterie GlücksSpirale (vom Abo ausgenommen sind Lose mit einer Laufzeit von 26 und 52 Ziehungen), einschließlich der/den Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6,
 - der/den Ziehung/en der Lotterie Eurojackpot, einschließlich der Samstagsziehung/en der Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6, die der/den Ziehung/en der Lotterie Eurojackpot unmittelbar folgt/en,
 - der/den Ziehung/en der Lotterie KENO einschließlich der Zusatzlotterie plus5.
- 11) Eine Teilnahme am Jackpot-Abo und/oder am Abo ist nur möglich, wenn
- das Guthaben des Kundenkontos rechtzeitig für die nächste Ziehung (Jackpot-Abo) bzw. den nächsten Teilnahmezeitraum (Abo) über eine ausreichende Deckung verfügt,
 - der Lastschrifteinzug erfolgreich war (Zubuchung des Betrages auf das Kundenkonto); das gilt nicht für noch laufende Abos mit der Zahlweise „per Guthaben“, die vor dem 17. Januar 2017 eingerichtet wurden,
 - das Restspiellimit des Spielteilnehmers ausreichend hoch ist und
 - keine Zugangssperre (vgl. II. 3. 1., Absatz 6) oder Kontosperre (vgl. II. 3. 4., Absatz 5) vorliegt.

Liegt eine dieser Voraussetzungen nicht vor, endet das Jackpot-Abo und/oder das Abo automatisch.

Die Einzelheiten und die weitere Verfahrensweise insbesondere zur Information, Änderung der Teilnahmebedingungen bei angemeldeten Abos und Jackpot-Abos, Abmeldung von Abos oder Jackpot-Abos, deren Beendigung etc. regelt das auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegte Verfahren.

- 12) Der Spielteilnehmer kann vor verbindlicher Abgabe seiner Erklärung, am Spiel teilnehmen bzw. ein Online-Rubbellos kaufen zu wollen, eine Korrektur oder Löschung seiner elektronischen Eingaben bzw. der Vorgaben vornehmen.

Nach endgültiger Bestätigung durch den Spielteilnehmer ist ein Widerruf seines Angebotes auf den Abschluss eines Spielvertrages bzw. ein Rücktritt vom Spielvertrag nach § 312 g Absatz 2 Nr. 12 BGB nicht möglich.

- 13) In jedem Fall – auch in Fällen der Korrektur – erfolgt das Vertragsangebot durch den Spielteilnehmer.

- 14) Jede Spielteilnahme des Spielteilnehmers wird erfasst.

Wird die Datenübertragung oder Anzeige von übermittelten Daten unterbrochen, kann der Spielteilnehmer nach Wiederherstellung der elektronischen Verbindung auf dem dafür vorgesehenen elektronischen Weg entnehmen, ob und mit welchem Inhalt ein Spieldauftrag zustande gekommen ist bzw. ob kein Spieldauftrag zustande gekommen ist und die Daten neu eingegeben werden müssen.

II. 3. 3. Spielbegrenzung, Zahlung

- 1) Das Spieleinsatzlimit – Spielhöchsteinsatz inkl. Bearbeitungsgebühren für alle Spielarten – beträgt 1.000,00 EUR pro Monat, sofern der Spielteilnehmer nicht ein niedrigeres Limit jeweils festgelegt hat.
- 2) Das Verlustlimit – Spieleinsatz inkl. Bearbeitungsgebühren für alle Spielarten unter Berücksichtigung angefallener Gewinne – beträgt 1.000,00 EUR pro Monat, sofern der Spielteilnehmer nicht ein anderes Limit jeweils festgelegt hat.
- 3) Das Einzahllimit – Einzahlungsbetrag für das Kundenkonto des Spielteilnehmers – beträgt 2.500,00 EUR pro Monat, sofern der Spielteilnehmer nicht ein anderes Limit jeweils festgelegt hat oder für die zugelassenen Zahlungsarten andere Limits gelten.
- 4) Der Spielteilnehmer kann unterhalb der Höchstgrenzen in den Absätzen 1 bis 3 jederzeit für sich selbst ein Limit pro Tag, Woche und Monat festlegen und ändern. Dabei ist „Tag“ der jeweilige Kalendertag von 00:00 bis 24:00 Uhr, „Woche“ die jeweilige Kalenderwoche von Montag 00:00 Uhr bis Sonntag 24:00 Uhr sowie „Monat“ der jeweilige Kalendermonat.

Im Falle einer Reduzierung des Limits wird dieses unmittelbar und sofort wirksam.

Die Änderungen werden dem Spielteilnehmer nach Berechnung des geänderten „Restspiellimit“ (II. 3. 1., Absatz 8) angezeigt.

Im Falle einer Erhöhung des Limits bis zu den Höchstgrenzen in den Absätzen 1 bis 3 wird dieses erst nach 7 Kalendertagen wirksam.

Die Änderungen werden dem Spielteilnehmer nach Berechnung des geänderten „Restspiellimit“ (II. 3. 1., Absatz 8) angezeigt.

Wenn eine vorläufige Spielteilnahme nach dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren möglich ist, gilt ein begrenztes Limit für einen begrenzten Zeitraum entsprechend den Festlegungen auf den Webseiten der Gesellschaft, die vom Spielteilnehmer nicht geändert werden können.

Der Spielteilnehmer hat den Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr mit der Abgabe seiner Erklärung, am Spiel teilnehmen oder ein Online-Rubbellos kaufen zu wollen, rechtzeitig zu bezahlen.

Rechtzeitig bezahlt sind Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr bzw. Lospreis mit der erfolgreichen Abbuchung vom Kundenkonto des Spielteilnehmers vor Beginn der Ziehung bzw. der Bereitstellung des Online-Rubbelloses.

Die Gesellschaft nimmt Spielaufträge/Loskäufe erst nach Zahlung des jeweiligen Spieleinsatzes/Lospreises für die jeweilige/n Lotterie/n gemäß III. und der Bearbeitungsgebühr gemäß I. 4. durch erfolgreiche Abbuchung vom Guthaben des Kundenkontos des Spielteilnehmers entgegen.

II. 3. 4. Kundenkonto

- 1) Die Gesellschaft unterhält für jeden Spielteilnehmer ein Kundenkonto („Spielkonto“).

Die Zuordnung zum Spielteilnehmer erfolgt durch die von der Gesellschaft vergebene Kundennummer.

Jede Kontobewegung wird protokolliert.

Durch Aufruf des Kundenkontos kann sich der Spielteilnehmer über die Höhe des Guthabens sowie über die zurückliegenden Kontobewegungen (Zu- und Abbuchungen), die nicht bereits archiviert sind, informieren.

- 2) Die Gesellschaft verwaltet die von den Spielteilnehmern eingezahlten Gelder und die anfallenden Gewinne treuhänderisch für die Spielteilnehmer.

Eine Verzinsung der Gelder erfolgt nicht.

- 3) Für die Spielteilnahme kann ausschließlich das Guthaben des Kundenkontos und zwar nur bis zu der von der Gesellschaft festgelegten Spieleinsatzhöchstgrenze bzw. den vom Spielteilnehmer festgelegten Spiellimits (vgl. II. 3. 3.) verwendet werden.

- 4) Das Kundenkonto kann grundsätzlich mittels der auf den Webseiten der Gesellschaft bereit gestellten Bezahlarten gemäß den dort jeweils dafür festgelegten Verfahren aufgeladen werden, sofern die dafür festgelegten Limits nicht überschritten werden, die Nutzung bestimmter Bezahlarten nicht beschränkt ist und auch alle sonstigen auf den Webseiten der Gesellschaft veröffentlichten Anforderungen an die Nutzung der jeweiligen Bezahlart erfüllt sind.

Für das Aufladen des Kundenkontos kann für die jeweilige Bezahlart ein Mindestbetrag und/oder Höchstbetrag festgelegt werden, der auf den Webseiten der Gesellschaft veröffentlicht wird.

Die Gesellschaft ist berechtigt, die Zahlung mittels bestimmter Bezahlarten zum Aufladen des Kundenkontos erst nach erfolgreicher Prüfung durch einen Zahlungsdienstleister und/oder der die Zahlkarte ausgebenden Gesellschaft zuzulassen und die Bezahlarten nach Art, Höhe oder Anzahl auf den Webseiten der Gesellschaft oder für den Spielteilnehmer zu beschränken.

War je nach Bezahlart der Bezahlvorgang erfolgreich, wird der Betrag ausschließlich und sofort dem Kundenkonto des Spielteilnehmers gutgeschrieben (Zubuchung).

Bei Nutzung der Bezahlart Überweisung wird der Spielteilnehmer über den Zahlungseingang bei der Gesellschaft und die Gutschrift (Zubuchung) auf dem Kundenkonto auf elektronischem Wege informiert; bei der Nutzung anderer Bezahlarten erfolgen Informationen nach Maßgabe der auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren.

Bei einem Gutschein erfolgt die Einlösung des Gutscheins einschließlich der Gutschrift (Zubuchung) und der Verrechnung (Abbuchung) auf dem Kundenkonto des Spielteilnehmers nach dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Verfahren.

Die Spielteilnahme ist dann grundsätzlich sofort möglich, wenn die in diesen Teilnahmebedingungen und die auf den Webseiten der Gesellschaft näher beschriebenen Voraussetzungen vorliegen.

- 5) Der Spielteilnehmer verzichtet auf sein Widerspruchs-/Widerrufsrecht für die von ihm veranlassten Zahlungen.

Im Zusammenhang mit der Nichtzahlung fälliger Spieleinsätze und Bearbeitungsgebühren anfallende Kosten gehen zu Lasten des Spielteilnehmers.

Die Gesellschaft ist berechtigt, für den Ausgleich fälliger Forderungen sowie die weiteren vom Spielteilnehmer veranlassten Kosten das Kundenkonto des Spielteilnehmers zu sperren (Kontosperre), die Auszahlung von Guthaben zurückzubehalten (Auszahlungssperre) und vorgenannte Forderungen mit den Guthaben bzw. Gewinnen aufzurechnen.

Bis zum Ausgleich der vorgenannten Forderungen kann der Spielteilnehmer von der weiteren Spielteilnahme ausgeschlossen werden.

- 6) Der Spielteilnehmer kann sich grundsätzlich die aufgeladenen Guthaben nach dem auf den Webseiten der Gesellschaft für die jeweilige Bezahlart festgelegten Verfahren auszahlen lassen, soweit keine Kontosperre oder Auszahlungssperre (vgl. Absatz 5) vorliegt.

Die mit Gutschein aufgeladenen Guthaben sind nicht auszahlbar.

Bei der vorläufigen Spielteilnahme ist die Auszahlung aufgeladener Guthaben nicht möglich (Auszahlungssperre).

Der Spielteilnehmer erhält den Auszahlungsbetrag per Banküberweisung auf die von ihm angegebene und bei der Gesellschaft hinterlegte Bankverbindung mit jeweils schuldbefreiender Wirkung für die Gesellschaft gutgeschrieben.

Eine Verpflichtung der Gesellschaft, die Berechtigung des Kontoinhabers zu prüfen, besteht nicht.

Auszahlungen vom Kundenkonto, die dem Spielteilnehmer auf dessen Anforderung nicht auf das angegebene Bankkonto überwiesen werden konnten und die dem Kundenkonto nicht wieder gutgeschrieben wurden, hat der Spielteilnehmer binnen drei Monaten nach Erteilung des Auszahlungsauftrages bei der Gesellschaft zu reklamieren. Danach erlischt der Auszahlungsanspruch und der Betrag wird der Gesellschaft gutgeschrieben.

Überweisungsgebühren und sonstige Gebühren des Kreditinstituts des Spielteilnehmers gehen zu Lasten des Spielteilnehmers.

Für unzustellbare Gewinne gelten die Regelungen der jeweiligen Lotterie gemäß III.

- 7) Alle Gewinne des Spielteilnehmers werden von der Gesellschaft auf die vom Spielteilnehmer angegebene und bei der Gesellschaft hinterlegte Bankverbindung überwiesen, soweit keine Kontosperre oder Auszahlungssperre (vgl. Absatz 5) vorliegt, und werden auf dem Kundenkonto entsprechend dokumentiert (Gutschrift/ Überweisung); bei der vorläufigen Spielteilnahme erfolgt wegen der Auszahlungssperre (vgl. Absatz 6) die Auszahlung angefallener Gewinne erst mit Abschluss der Identifizierung.
- 8) Das Guthaben auf dem Kundenkonto des Spielteilnehmers ist auf max. 2.500,00 EUR begrenzt.
- 9) Initiiert der Spielteilnehmer bei der Gesellschaft seine Deregistrierung oder erfolgt die Initiierung durch die Gesellschaft, wird eine Zugangssperre verfügt und die Deregistrierung grundsätzlich 13 Wochen nach der letzten Spielteilnahme vollzogen.

Initiiert der Spielteilnehmer bei der Gesellschaft seine Deregistrierung, erfolgt diese unverzüglich, wenn alle Spiel- und Zahlungsaktivitäten vollständig abgewickelt sind.

Nach der Deregistrierung sind Ansprüche des Spielteilnehmers in Verbindung mit Spiel- und Zahlungsaktivitäten im Online-Spiel schriftlich, per Fax oder E-Mail unter Angabe seiner zuletzt bekannten Daten (Name, Vorname, Adresse, E-Mail-Adresse) bei der Zentrale der Gesellschaft geltend zu machen.

Der Spielteilnehmer wird über den Vollzug der Deregistrierung auf elektronischem Wege informiert.

II. 3. 5. Spielauftragsinformation

- 1) Nach Abgabe des Spielauftrages, der Bezahlung des Spieleinsatzes inkl. der Bearbeitungsgebühr und der Übertragung der vollständigen Daten zur Zentrale der Gesellschaft bzw. Zuordnung der Daten wird mit der Abspeicherung sämtlicher Daten in der Zentrale der Gesellschaft von dieser eine Transaktionsnummer (beim Online-Spiel als Spielauftragsnummer bezeichnet) vergeben, die der Zuordnung des Spielauftrages zu den in der Zentrale der Gesellschaft gespeicherten Daten dient; bei Online-Rubbellosen erfolgt abweichend davon mit der Bezahlung des Lospreises die unverzügliche Entschlüsselung und Bereitstellung des/der gekauften Online-Rubbellose/s der gewählten Losserie/n zum virtuellen Öffnen im Online-Spiel.
- 2) In Verbindung damit wird eine Spielauftragsinformation erstellt, die dem Spielteilnehmer an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse zugesandt wird.
- 3) Die Spielauftragsinformation umfasst insbesondere Informationen zu
 - den jeweiligen Voraussagen des Spielteilnehmers,
 - der 7-stelligen Losnummer der Lotterie GlücksSpirale, der Losnummer der Zusatzlotterie/n Spiel 77 und/oder SUPER 6 sowie bei der Lotterie LOTTO 6aus49 einschließlich der Superzahl,

- der 5-stelligen Losnummer bei der Zusatzlotterie plus5,
 - der Teilnahme/Nichtteilnahme an der/den Zusatzlotterie/n,
 - dem gewählten System bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Systemspiel) bzw. bei der Lotterie Eurojackpot (Systemspiel),
 - dem gewählten ANTEIL-System und der Anteilanzahl sowie den dazugehörigen Voraussagen und der Superzahl bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel),
 - der Anzahl und zum Datum der vom Spielteilnehmer festgelegten Ziehungen (Laufzeit) und ggf. Abo-Beauftragung,
 - der Losnummer und der Signatur des/der gekauften Online-Rubbellose/s,
 - der gewählten Spieleinsatzhöhe bei der Lotterie GlücksSpirale (Bezeichnung 1/1-Los, 1/2-Los oder 1/5-Los),
 - dem zu zahlenden Betrag (Summe aus Spieleinsatz und Bearbeitungsgebühr bzw. Lospreis),
 - der von der Zentrale der Gesellschaft vergebenen Transaktionsnummer (Spielauftragsnummer) und
 - den Geschäftsangaben der Gesellschaft.
- 4) Zusätzlich kann sich der Spielteilnehmer mittels der Funktion „Spielhistorie“ jederzeit die Details des Spielauftrages ansehen und ausdrucken.

II. 3. 6. Gewinnauszahlung

- 1) Alle Gewinne (mit Ausnahme von Sachgewinnen einer Sonderauslosung, Rentengewinnen der Gewinnklasse 7 der Lotterie GlücksSpirale und Gewinne der Online-Rubbellose der Losbrieflotterien) werden unverzüglich nach deren Fälligkeit gemäß III. mit befreiender Wirkung auf das vom Spielteilnehmer der Gesellschaft zuletzt bekannt gegebene Bankkonto überwiesen, soweit keine Kontosperrung oder Auszahlungssperre (vgl. II. 3. 4., Absätze 5 bis 7) vorliegt.

Alle Gewinne der Online-Rubbellose der Losbrieflotterien werden nach der Visualisierung des Gewinnentscheides des Online-Rubbelloses durch den Spielteilnehmer, spätestens zu dem auf den Webseiten der Gesellschaft festgelegten Zeitpunkt, mit befreiender Wirkung auf das vom Spielteilnehmer der Gesellschaft zuletzt bekannt gegebene Bankkonto überwiesen, soweit keine Kontosperrung oder Auszahlungssperre (vgl. II. 3. 4., Absätze 5 bis 7) vorliegt.

Die Buchungsvorgänge werden auf dem Kundenkonto des Spielteilnehmers („Spielkonto“) dokumentiert (Zubuchung der Gutschrift und Abbuchung der Überweisung auf das Bankkonto).

- 2) Die Gesellschaft ist bei Geldgewinnen mit Überweisung des Geldgewinns auf das der Gesellschaft vom Spielteilnehmer zuletzt bekannt gegebene Bankkonto bzw. bei Sachgewinnen einer Sonderauslosung mit Übergabe des Sachgewinns an den Spielteilnehmer befreit.

II. 3. 7. Änderung von Kundendaten, Zusendung von Erklärungen

- 1) Der Spielteilnehmer kann seine Daten grundsätzlich gemäß dem jeweils dazu festgelegten Verfahren auf den Webseiten der Gesellschaft ändern.

Seinen Namen und ggf. seine Mobilfunknummer kann der Spielteilnehmer bei der Gesellschaft nur schriftlich, per Fax oder E-Mail und unter Angabe seiner der Gesellschaft zuletzt bekannten Daten (Name, Vorname, Adresse und E-Mail-Adresse) ändern lassen.

- 2) Der Spielteilnehmer hat Adressänderungen sowie Änderungen seiner Bankverbindung und seiner E-Mail-Adresse unverzüglich in den dafür vorgesehenen Eingabemasken nachzutragen.

Ist dies nicht möglich, hat der Spielteilnehmer unverzüglich die Gesellschaft schriftlich, per Fax oder E-Mail unter Angabe seines Namens, Vornamens, seiner Adresse und seiner der Gesellschaft zuletzt bekannten E-Mail-Adresse zu benachrichtigen.

- 3) Schriftliche Erklärungen der Gesellschaft an die letzte der Gesellschaft bekannt gegebene Anschrift des Spielteilnehmers gelten drei Tage nach Aufgabe bei der Post als diesem zugegangen, es sei denn, die Erklärung ist von besonderer Bedeutung.

II. 3. 8. Sorgfaltspflichten

- 1) Die für den Zugang des Spielteilnehmers zur Teilnahme am Online-Spiel auf den Webseiten der Gesellschaft bzw. in der Sachsenlotto App maßgeblichen Daten wie Benutzername und Passwort, ggf. smsTAN sowie die verwendete Kreditkartennummer und Bankverbindung und ggf. den Validierungscode hat der Spielteilnehmer Dritten gegenüber geheim zu halten.
- 2) Jegliche Verfügungen, die von unberechtigten Dritten aufgrund der Kenntnis der in Absatz 1 genannten Daten getroffen werden, gehen zu Lasten des Spielteilnehmers.

II. 4. Spielteilnahme über gewerbliche Spielvermittler

- 1) Ein volljähriger Spielteilnehmer kann an den Lotterien gemäß den Spielregeln der betreffenden Lotterien unter III. teilnehmen, indem er unter Einschaltung eines gewerblichen Spielvermittlers ein Angebot auf Abschluss eines Spielvertrages abgibt.
- 2) Der vom Spielteilnehmer beauftragte Spielvermittler wird mit Abgabe des Angebots auf Abschluss eines Spielvertrages Empfangsvertreter des Spielteilnehmers.
- 3) Die Zahlung des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr erfolgt ausschließlich über den gewerblichen Spielvermittler.
- 4) Über die Abgabe seines Angebots erhält der vom Spielteilnehmer eingeschaltete Spielvermittler eine elektronische Benachrichtigung (Datei Spielauftragsantworten) mit einem der Spielquittung vergleichbaren Inhalt, die jedoch nicht den Abschluss des Spielvertrages dokumentiert.
- 5) Schriftliche Erklärungen der Gesellschaft erfolgen gegenüber dem vom Spielteilnehmer beauftragten gewerblichen Spielvermittler und gelten drei Tage nach Aufgabe bei der Post an die zuletzt der Gesellschaft bekannt gegebene Anschrift als diesem zugegangen, es sei denn, die Erklärung ist von besonderer Bedeutung.
- 6) Die Ablehnung eines Angebotes auf Abschluss eines Spielvertrages bzw. der Rücktritt vom Spielvertrag durch die Gesellschaft erfolgt durch eine Mitteilung gegenüber dem gewerblichen Spielvermittler.
- 7) Ist kein Spielvertrag zu Stande gekommen, ist die Gesellschaft wirksam vom Spielvertrag zurückgetreten oder ist die Haftung der Gesellschaft und ihrer Erfüllungsgehilfen in den Teilnahmebedingungen wegen unverschuldeter Fehlfunktionen, strafbarer Handlungen Dritter oder höherer Gewalt usw. ausgeschlossen, so werden der Spieleinsatz und die Bearbeitungsgebühr auf Antrag des vom gewerblichen Spielvermittler benannten Treuhänders an diesen erstattet.
- 8) Alle Gewinne werden mit befreiender Wirkung auf das der Gesellschaft zuletzt mitgeteilte Bankkonto des Treuhänders überwiesen.

III. Teil Spielregeln der Lotterien

III. 1. Lotterie LOTTO 6aus49

III. 1. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie LOTTO 6aus49

- 1) Im Rahmen der Lotterie LOTTO 6aus49 werden wöchentlich zwei Ziehungen, eine am Mittwoch und eine am Samstag, durchgeführt.

Eine Verschiebung der Ziehung wegen eines Feiertages oder aus anderen Gründen auf einen anderen Tag ist möglich und wird von der Gesellschaft in geeigneter Weise bekannt gegeben.

- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Mittwochs- oder Samstagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft (siehe I. 1.) fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt.

- 3) Der Spielteilnehmer kann die Teilnahme an einer oder mehreren Mittwochs- und/oder Samstagsziehungen der Lotterie LOTTO 6aus49 (Normalspiel und Systemspiel) bzw. an einer Mittwochs- und/oder Samstagsziehung im Anteilspiel wählen (Spielzeitraum).

In diesem Fall nehmen alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Mittwochs- bzw. Samstagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, an der/den Mittwochsziehung/en und/oder Samstagsziehung/en teil, die dem Annahmeschluss folgt/folgen.

Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Normalspiel und Systemspiel) ist eine Vordatierung der ersten Spielteilnahme von bis zu 5 Wochen nach der nächsten Ziehung und die Wahl der ersten Mittwochs- oder Samstagsziehung möglich.

- 4) Gegenstand (Spielformel) der Lotterie LOTTO 6aus49 ist die Voraussage von 6 Zahlen aus der Zahlenreihe 1 bis 49 und zusätzlich die Voraussage einer 1-stelligen Zahl (Superzahl) aus der Zahlenreihe 0 bis 9; die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 1. 3. bis III. 1. 6.

III. 1. 2. Spieleinsatz

- 1) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Normalspiel und Systemspiel) beträgt der Spieleinsatz für ein Spiel (Zahlenfeld mit 6 Zahlen) je Ziehung 1,20 EUR.

Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) beträgt der Spieleinsatz für einen Anteil je Chance und Ziehung 4,80 EUR.

- 2) Pro Spielauftrag kann jeweils nur eine bestimmte Anzahl von Spielen gespielt werden.
- 3) Für jeden Spielauftrag kann ein Höchsteinsatz festgelegt werden.

Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Systemspiel) ist der Spieleinsatz auf 2.100,00 EUR je Spielauftrag begrenzt.

III. 1. 3. Ziehung der Gewinnzahlen

1) Bei jeder Ziehung

- werden die jeweiligen 6 Gewinnzahlen aus der Zahlenreihe 1 bis 49 ermittelt, wobei jede Zahl nur einmal gezogen werden kann und
- wird jeweils eine Superzahl aus der Zahlenreihe 0 bis 9 ermittelt.

Hierfür werden Ziehungsgeräte und 49 bzw. 10 gleichartige Kugeln, die insgesamt die Zahlen 1 bis 49 bzw. insgesamt die Zahlen 0 bis 9 tragen, verwendet.

Für den Ablauf der Ziehung bestimmt das die Ziehung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.

Eine Ziehung ist nur gültig, wenn zu Beginn jedes Einzelziehungsvorgangs der Ziehung alle 49 Kugeln abzüglich der bereits gezogenen Kugeln in der Ziehungsstromele bzw. 10 Kugeln vorhanden sind.

Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.

Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Ziehung und die Feststellung der gezogenen Gewinnzahlen.

Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 1. 4, Absatz 2.

Besondere Vorkommnisse im Ziehungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.

- 2) Ort und Zeitpunkt der Ziehungen werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.
- 3) Die Ziehungen sind öffentlich und finden unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 4) Alle Gewinnzahlen (einschließlich Superzahl) werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 1. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnzahlen und der Superzahl.
- 3) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Systemspiel und Anteilspiel) erfolgt die Auswertung zusätzlich anhand der Gewinn Tabellen und Auswertungsschemata im *ANHANG: Systeme der Lotterie LOTTO 6aus49*.

- 4) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) ist der Spielteilnehmer an dem/den Gewinn/en der/des VOLL-Systeme/s des ANTEIL-Systems entsprechend seinen Anteilen beteiligt.

Dabei wird der Gewinn eines LOTTO 6aus49-Anteilscheins gewinnklassenbezogen errechnet.

In jedem ANTEIL-System wird pro Gewinnklasse entsprechend der Anteile des Spielteilnehmers der anteilige Gewinnbetrag errechnet, jeweils auf einen ganzen Cent-Betrag abgerundet und durch Summierung der anteiligen Gewinnbeträge der Gewinn für die anteiligen Teilnahme des Spielteilnehmers am Anteilspiel ermittelt.

III. 1. 5. Gewinnplan, Gewinnklassen

Es gewinnen in der Lotterie LOTTO 6aus49

in der Klasse 1	die Spielteilnehmer, die 6 Gewinnzahlen in einem Spiel richtig vorausgesagt haben und deren Losnummer in der Endziffer bzw. beim Anteilspiel die vergebene Superzahl mit der gezogenen 1-stelligen Superzahl übereinstimmt,
in der Klasse 2	die Spielteilnehmer, die 6 Gewinnzahlen in einem Spiel richtig vorausgesagt haben,
in der Klasse 3	die Spielteilnehmer, die 5 Gewinnzahlen und die Superzahl in einem Spiel richtig vorausgesagt haben,
in der Klasse 4	die Spielteilnehmer, die 5 Gewinnzahlen in einem Spiel richtig vorausgesagt haben,
in der Klasse 5	die Spielteilnehmer, die 4 Gewinnzahlen und die Superzahl in einem Spiel richtig vorausgesagt haben,
in der Klasse 6	die Spielteilnehmer, die 4 Gewinnzahlen in einem Spiel richtig vorausgesagt haben,
in der Klasse 7	die Spielteilnehmer, die 3 Gewinnzahlen und die Superzahl in einem Spiel richtig vorausgesagt haben,
in der Klasse 8	die Spielteilnehmer, die 3 Gewinnzahlen in einem Spiel richtig vorausgesagt haben,
in der Klasse 9	die Spielteilnehmer, die 2 Gewinnzahlen und die Superzahl in einem Spiel richtig vorausgesagt haben.

III. 1. 6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden 50 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr.

3) Die Gewinnausschüttung verteilt sich auf die Gewinnklassen wie folgt:

Klasse 1	(6 Gewinnzahlen und Superzahl)	15,0 %
und		
Klasse 9	(2 Gewinnzahlen und Superzahl)	Anzahl der Gewinne multipliziert mit dem festen Gewinnbetrag der Klasse 9 von 6,00 EUR

Werden in der Gewinnklasse 1 ein oder mehrere Gewinne festgestellt, beträgt die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 nach Satz 1 unter Anrechnung einer von der vorhergehenden Ziehung nach Absatz 7 Satz 1 übertragenen Gewinnausschüttung mindestens 1 Mio. EUR.

Die nach Satz 1 und 2 verbleibende Gewinnausschüttung verteilt sich auf die weiteren Gewinnklassen wie folgt:

Klasse 2	(6 Gewinnzahlen)	15,0 %
Klasse 3	(5 Gewinnzahlen und Superzahl)	5,2 %
Klasse 4	(5 Gewinnzahlen)	15,5 %
Klasse 5	(4 Gewinnzahlen und Superzahl)	4,3 %
Klasse 6	(4 Gewinnzahlen)	10,2 %
Klasse 7	(3 Gewinnzahlen und Superzahl)	8,7 %
Klasse 8	(3 Gewinnzahlen)	41,1 %

4) Die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 und die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 2 ist jeweils auf 45 Mio. EUR beschränkt.

5) Die Gewinnwahrscheinlichkeiten betragen bei kaufmännischer Rundung auf ganze Zahlen in den einzelnen Gewinnklassen:

Klasse 1	1	:	139 838 160
Klasse 2	1	:	15 537 573 ²
Klasse 3	1	:	542 008
Klasse 4	1	:	60 223
Klasse 5	1	:	10 324
Klasse 6	1	:	1 147
Klasse 7	1	:	567
Klasse 8	1	:	63
Klasse 9	1	:	76

² Die Gewinnwahrscheinlichkeit für Gewinnklasse 2 berücksichtigt, dass theoretisch von 10 Spielscheinen mit unterschiedlicher Superzahl alle 6 Richtige aufweisen, jedoch nur Einer eine richtige Superzahl und somit Gewinnklasse 1 erzielt hat. Ohne Berücksichtigung der Superzahl beträgt die Gewinnwahrscheinlichkeit 1 : 13 983 816.)

- 6) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.

- 7) Werden in einer Gewinnklasse keine Gewinne ermittelt, so wird die Gewinnausschüttung der gleichen Gewinnklasse der nächstfolgenden Ziehung zugeschlagen.

Beträgt in der Gewinnklasse 1 die von der vorhergehenden Ziehung nach Satz 1 übertragene Gewinnausschüttung 45 Mio. EUR oder mehr und werden in der Gewinnklasse 1 keine Gewinne ermittelt, so wird in dieser Ziehung die Gewinnausschüttung der nächstniedrigeren Gewinnklasse, in der ein oder mehrere Gewinne festgestellt werden, zugeschlagen.

Werden in der Gewinnklasse 1 ein oder mehrere Gewinne festgestellt und überschreitet die Gewinnausschüttung 45 Mio. EUR gemäß Absatz 4, wird die über 45 Mio. EUR hinausgehende Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 der nächst niedrigeren Gewinnklasse, in der ein oder mehrere Gewinne festgestellt werden, zugeschlagen.

Die vorstehenden Regelungen in Satz 2 und Satz 3 gelten für die Gewinnklasse 2 entsprechend.

Werden in der Gewinnklasse 2 keine Gewinne ermittelt und werden in der Gewinnklasse 1 ein oder mehrere Gewinne festgestellt, so wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 2 entgegen Satz 1 der Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 in derselben Ziehung zugeschlagen.

- 8) Die Gewinnausschüttung wird innerhalb der Gewinnklasse gleichmäßig auf die Gewinne verteilt.

Diese Regelung findet wegen des festen Gewinnbetrages von 6,00 EUR in der Gewinnklasse 9 keine Anwendung.

- 9) Der Einzelgewinn einer Gewinnklasse darf den Einzelgewinn einer höheren Gewinnklasse nicht übersteigen.

Tritt ein derartiger Fall ein, so werden die Gewinnausschüttungen beider Gewinnklassen zusammengelegt und gleichmäßig auf die Gewinne beider Gewinnklassen verteilt.

Diese Regelung findet keine Anwendung auf die Gewinnklasse 9.

In Abhängigkeit von der Anzahl der Gewinne in den anderen Gewinnklassen kann die Gewinnklasse 9 den Gewinnbetrag in den anderen Gewinnklassen überschreiten.

- 10) Einzelgewinne der Lotterie LOTTO 6aus49 (Normalspiel und Systemspiel) werden auf durch 0,10 EUR teilbare Beträge abgerundet.

- 11) Die durch die Gesellschaft nach der Ziehung öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).

Abweichend von Satz 1 können sich die Gewinnquoten der Gewinnklasse 1 und der Gewinnklasse 2 von mehr als 100.000,00 EUR ändern, wenn bis zur Fälligkeit des Gewinns gemäß III. 1. 7., Absatz 1 weitere berechnete Gewinnansprüche in diesen Gewinnklassen festgestellt werden.

- 12) Wird eine Ziehung gemeinsam mit anderen Unternehmen durchgeführt, so werden die Gewinnausschüttungen der beteiligten Unternehmen zusammengelegt und nach Errechnung gemeinsamer Gewinnquoten auf die Gewinne dieser Unternehmen verteilt.
- 13) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Ziehungen durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und gemäß III. 1. 8. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von Rundungsdifferenzen gemäß Absatz 9 bzw. III. 1. 4., Absatz 4 oder verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 1. 7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

- 1) Gewinne der Gewinnklasse 1 und der Gewinnklasse 2 mit einer Gewinnquote von jeweils mehr als 100.000,00 EUR werden nach Ablauf einer Woche seit der Ziehung am zweiten bundesweiten Werktag fällig und zur Auszahlung gebracht.

Gleiches gilt für die Auszahlung der Gewinnsumme eines Systemspiels oder Anteilspiels, wenn die Gewinnsumme des Systems oder des ANTEIL-Systems Gewinne der Gewinnklasse 1 und der Gewinnklasse 2 von mehr als 100.000,00 EUR enthält.

- 2) Alle anderen Gewinne werden nach der Gewinn- und Quotenfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 1. 8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

- 1) Nicht ausgezahlte Gewinne mit einer Quote von über 100.000,00 EUR, die nicht auf ein ANTEIL-System fallen und nicht ausgezahlte Gewinne, die auf ein ANTEIL-System mit einer Gewinnhöhe von über 100.000,00 EUR pro Anteil fallen, werden im Rahmen der gemeinsamen Poolung mit anderen Unternehmen für Sonderauslosungen verwendet.
- 2) Alle übrigen nicht ausgezahlten Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

ANHANG: Systeme der Lotterie LOTTO 6aus49

1. Übersicht über das Systemangebot

- 1) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Systemspiel) kann der Spielteilnehmer bis zu vier TEIL-Systeme oder VOLL-Systeme (siehe II. 1. 5., Absatz 1) aus dem Systemangebot der Gesellschaft auswählen.
- 2) Die Wahl des Systems bestimmt die Bedingungen für die Voraussagen (Anzahl der Systemzahlen) des Spielteilnehmers, die Höhe des Spieleinsatzes und die Bedingungen für die Gewinnauswertung; die Bearbeitungsgebühr ergibt sich aus I. 4.
- 3) Bei der Lotterie LOTTO 6aus49 (Anteilspiel) ist die Kombination mehrerer VOLL-Systeme oder ein großes VOLL-System anteilig spielbar.

Der Spielteilnehmer kann aus von der Gesellschaft vordefinierten ANTEIL-Systemen auswählen (Chance L, XL, XXL).

Die ANTEIL-Systeme und die Anzahl ihrer Anteile sind wie folgt vordefiniert:

Chance L:	Kombination aus 2 VOLL-Systemen 6 aus 8 = 56 Tippzeilen 14 Anteile insgesamt je ANTEIL-System
Chance XL:	Kombination aus 4 VOLL-Systemen 6 aus 8 und 1 VOLL-System 6 aus 9 = 196 Tippzeilen 49 Anteile insgesamt je ANTEIL-System
Chance XXL:	1 VOLL-System 6 aus 12 = 924 Tippzeilen 231 Anteile insgesamt je ANTEIL-System

Für diese VOLL-Systeme gelten die nachfolgenden Gewinnzeilen der betreffenden VOLL-Systeme unter Punkt 2. entsprechend.

- 4) Während bei den VOLL-Systemen alle mathematisch möglichen Tippzeilen erfasst und gespielt werden, wird beim TEIL-System nur eine planmäßige Auswahl von Tippzeilen aus der Gesamtheit aller mathematisch möglichen Tippzeilen gespielt, die auch das Verfahren der Gewinnfeststellung bestimmt.
- 5) Das VOLL-System umfasst das Spiel aller Einzeltipps (Tippzeilen) à 6 der vom Spielteilnehmer angekreuzten Systemzahlen (Voraussagen). Die Tippzeilen entstehen durch Kombination aus allen angekreuzten Systemzahlen (gewählten Voraussagen) des Spielteilnehmers.

Der Spielteilnehmer hat die Möglichkeit, folgende VOLL-Systeme zu wählen:

VOLL-System 6 aus 7 zu	8,40 EUR =	7 Systemzahlen /	7 Tippzeilen
VOLL-System 6 aus 8 zu	33,60 EUR =	8 Systemzahlen /	28 Tippzeilen
VOLL-System 6 aus 9 zu	100,80 EUR =	9 Systemzahlen /	84 Tippzeilen
VOLL-System 6 aus 10 zu	252,00 EUR =	10 Systemzahlen /	210 Tippzeilen
VOLL-System 6 aus 11 zu	554,40 EUR =	11 Systemzahlen /	462 Tippzeilen
VOLL-System 6 aus 12 zu	1.108,80 EUR =	12 Systemzahlen /	924 Tippzeilen
VOLL-System 6 aus 13 zu	2.059,20 EUR =	13 Systemzahlen /	1 716 Tippzeilen

- 6) Das TEIL-System umfasst das Spiel einer bestimmten Anzahl ausgewählter Tipp-Kombinationen (Tippzeilen) aus der Anzahl aller mathematisch möglichen Kombinationen der vom Spielteilnehmer angekreuzten Systemzahlen (Voraussagen).

Der Spielteilnehmer hat die Möglichkeit, folgende TEIL-Systeme zu wählen:

TEIL-System 9/ 12 zu	14,40 EUR =	9 Systemzahlen /	12 Tippzeilen
TEIL-System 10/ 15 zu	18,00 EUR =	10 Systemzahlen /	15 Tippzeilen
TEIL-System 10/ 30 zu	36,00 EUR =	10 Systemzahlen /	30 Tippzeilen
TEIL-System 10/ 50 zu	60,00 EUR =	10 Systemzahlen /	50 Tippzeilen
TEIL-System 11/ 66 zu	79,20 EUR =	11 Systemzahlen /	66 Tippzeilen
TEIL-System 12/ 22 zu	26,40 EUR =	12 Systemzahlen /	22 Tippzeilen
TEIL-System 12/132 zu	158,40 EUR =	12 Systemzahlen /	132 Tippzeilen
TEIL-System 16/112 zu	134,40 EUR =	16 Systemzahlen /	112 Tippzeilen
TEIL-System 22/ 77 zu	92,40 EUR =	22 Systemzahlen /	77 Tippzeilen

2. Gewinntabellen der VOLL-Systeme

2.1. VOLL-System 6 aus 7 (7 Tippreihen)

Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
	1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ ³	1	-	6	-	-	-	-	-	-	1 : 19 976 880,00
6 ohne SZ	-	1	-	6	-	-	-	-	-	1 : 2 219 653,33
5 mit SZ	-	-	2	-	5	-	-	-	-	1 : 158 546,67
5 ohne SZ	-	-	-	2	-	5	-	-	-	1 : 17 616,30
4 mit SZ	-	-	-	-	3	-	4	-	-	1 : 4 640,39
4 ohne SZ	-	-	-	-	-	3	-	4	-	1 : 515,60
3 mit SZ	-	-	-	-	-	-	4	-	3	1 : 348,03
3 ohne SZ	-	-	-	-	-	-	-	4	-	1 : 38,67
2 mit SZ	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1 : 59,49

2.2. VOLL-System 6 aus 8 (28 Tippreihen)

Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
	1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1	-	12	-	15	-	-	-	-	1 : 4 994 220,00
6 ohne SZ	-	1	-	12	-	15	-	-	-	1 : 554 913,33
5 mit SZ	-	-	3	-	15	-	10	-	-	1 : 60 905,12
5 ohne SZ	-	-	-	3	-	15	-	10	-	1 : 6 767,24
4 mit SZ	-	-	-	-	6	-	16	-	6	1 : 2 436,20
4 ohne SZ	-	-	-	-	-	6	-	16	-	1 : 270,69
3 mit SZ	-	-	-	-	-	-	10	-	15	1 : 234,25
3 ohne SZ	-	-	-	-	-	-	-	10	-	1 : 26,03
2 mit SZ	-	-	-	-	-	-	-	-	15	1 : 49,32

³ SZ entspricht Superzahl

2.3. VOLL-System 6 aus 9 (84 Tippreihen)

Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
	1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1	-	18	-	45	-	20	-	-	1 : 1 664 740,00
6 ohne SZ	-	1	-	18	-	45	-	20	-	1 : 184 971,11
5 mit SZ	-	-	4	-	30	-	40	-	10	1 : 27 745,67
5 ohne SZ	-	-	-	4	-	30	-	40	-	1 : 3 082,85
4 mit SZ	-	-	-	-	10	-	40	-	30	1 : 1 422,85
4 ohne SZ	-	-	-	-	-	10	-	40	-	1 : 158,09
3 mit SZ	-	-	-	-	-	-	20	-	45	1 : 168,50
3 ohne SZ	-	-	-	-	-	-	-	20	-	1 : 18,72
2 mit SZ	-	-	-	-	-	-	-	-	35	1 : 42,50

2.4. VOLL-System 6 aus 10 (210 Tippreihen)

Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
	1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1	-	24	-	90	-	80	-	15	1 : 665 896,00
6 ohne SZ	-	1	-	24	-	90	-	80	-	1 : 73 988,44
5 mit SZ	-	-	5	-	50	-	100	-	50	1 : 14 228,55
5 ohne SZ	-	-	-	5	-	50	-	100	-	1 : 1 580,95
4 mit SZ	-	-	-	-	15	-	80	-	90	1 : 898,65
4 ohne SZ	-	-	-	-	-	15	-	80	-	1 : 99,85
3 mit SZ	-	-	-	-	-	-	35	-	105	1 : 127,51
3 ohne SZ	-	-	-	-	-	-	-	35	-	1 : 14,17
2 mit SZ	-	-	-	-	-	-	-	-	70	1 : 37,78

2.5. VOLL-System 6 aus 11 (462 Tippreihen)

Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
	1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1	-	30	-	150	-	200	-	75	1 : 302 680,00
6 ohne SZ	-	1	-	30	-	150	-	200	-	1 : 33 631,11
5 mit SZ	-	-	6	-	75	-	200	-	150	1 : 7 965,26
5 ohne SZ	-	-	-	6	-	75	-	200	-	1 : 885,03
4 mit SZ	-	-	-	-	21	-	140	-	210	1 : 602,78
4 ohne SZ	-	-	-	-	-	21	-	140	-	1 : 66,98
3 mit SZ	-	-	-	-	-	-	56	-	210	1 : 100,46
3 ohne SZ	-	-	-	-	-	-	-	56	-	1 : 11,16
2 mit SZ	-	-	-	-	-	-	-	-	126	1 : 34,44

2.6. VOLL-System 6 aus 12 (924 Tippreihen)

Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
	1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1	-	36	-	225	-	400	-	225	1 : 151 340,00
6 ohne SZ	-	1	-	36	-	225	-	400	-	1 : 16 815,56
5 mit SZ	-	-	7	-	105	-	350	-	350	1 : 4 771,98
5 ohne SZ	-	-	-	7	-	105	-	350	-	1 : 530,22
4 mit SZ	-	-	-	-	28	-	224	-	420	1 : 424,18
4 ohne SZ	-	-	-	-	-	28	-	224	-	1 : 47,13
3 mit SZ	-	-	-	-	-	-	84	-	378	1 : 81,81
3 ohne SZ	-	-	-	-	-	-	-	84	-	1 : 9,09
2 mit SZ	-	-	-	-	-	-	-	-	210	1 : 32,08

2.7. VOLL-System 6 aus 13 (1716 Tippreihen)

Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
	1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1	-	42	-	315	-	700	-	525	1 : 81 490,77
6 ohne SZ	-	1	-	42	-	315	-	700	-	1 : 9 054,53
5 mit SZ	-	-	8	-	140	-	560	-	700	1 : 3 018,18
5 ohne SZ	-	-	-	8	-	140	-	560	-	1 : 335,35
4 mit SZ	-	-	-	-	36	-	336	-	756	1 : 310,44
4 ohne SZ	-	-	-	-	-	36	-	336	-	1 : 34,49
3 mit SZ	-	-	-	-	-	-	120	-	630	1 : 68,48
3 ohne SZ	-	-	-	-	-	-	-	120	-	1 : 7,61
2 mit SZ	-	-	-	-	-	-	-	-	330	1 : 30,44

3. Auswertungsschemata und Gewinntabellen der TEIL-Systeme

3.1. TEIL-System 9/12

1) Auswertungsschema TEIL-System 9/12

9 Systemzahlen kombiniert in 12 Tippreihen

Einsatz: 14,40 EUR

Tippreihe: 1-12

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	x	x	x	x	x	x	x	x				
2	x	x	x	x	x				x	x	x	
3	x	x	x			x	x		x	x		x
4	x	x		x		x		x	x		x	x
5	x			x	x		x	x	x	x		x
6	x		x		x	x		x		x	x	x
7		x	x		x		x	x	x		x	x
8		x		x	x	x	x			x	x	x
9			x	x		x	x	x	x	x	x	

2) Gewinntabelle⁴ für TEIL-System 9/12

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in % ⁵
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 1 664 740,00	-	-	3	-	6	-	3	-	-	85,71
		1	-	-	-	9	-	2	-	-	14,29
6 ohne SZ	1 : 184 971,11	-	-	-	3	-	6	-	3	-	85,71
		-	1	-	-	-	9	-	2	-	14,29
5 mit SZ	1 : 27 745,67	-	-	-	-	6	-	4	-	2	42,86
		-	-	1	-	3	-	7	-	1	57,14
5 ohne SZ	1 : 3 082,85	-	-	-	-	-	6	-	4	-	42,86
		-	-	-	1	-	3	-	7	-	57,14
4 mit SZ	1 : 1 422,85	-	-	-	-	1	-	7	-	3	57,14
		-	-	-	-	2	-	4	-	6	42,86
4 ohne SZ	1 : 158,09	-	-	-	-	-	1	-	7	-	57,14
		-	-	-	-	-	2	-	4	-	42,86
3 mit SZ	1 : 168,50	-	-	-	-	-	-	2	-	9	14,29
		-	-	-	-	-	-	3	-	6	85,71
3 ohne SZ	1 : 18,72	-	-	-	-	-	-	-	2	-	14,29
		-	-	-	-	-	-	-	3	-	85,71
2 mit SZ	1 : 42,50	-	-	-	-	-	-	-	-	5	100,00

⁴ Erläuterung zur Gewinnerwartung in der Gewinntabelle: Bei 6 richtig getroffenen Gewinnzahlen ohne richtige Superzahl im TEIL-System 9/12, fällt mit einer Häufigkeit von 14,29 % die Gewinnklasse 2 „Sechser“ einmal, die Gewinnklasse 6 „Vierer“ 9-mal und die Gewinnklasse 8 „Dreier“ 2 mal tatsächlich an. Zu 85,71 % tritt der Gewinnfall ein, dass 3 „Fünfer“, 6 „Vierer“ und 3 „Dreier“ getroffen werden. Die Wahrscheinlichkeit 6 richtige Zahlen (ohne Superzahl) im TEIL-System 9/12 zu erzielen, liegt bei rund 1 : 184 971. Die Erläuterung dieses Beispiels ist auch auf die Gewinntabellen der nachfolgenden TEIL-Systeme anzuwenden.

⁵ Prozentangaben gerundet

3.2. TEIL-System 10/15

1) Auswertungsschema TEIL-System 10/15

10 Systemzahlen kombiniert in 15 Tippreihen Einsatz: 18,00 EUR

Tippreihe: 1-15

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	x	x	x	x	x	x	x	x	x						
2	x	x	x	x	x					x	x	x	x		
3	x	x				x	x	x		x	x	x		x	
4			x	x		x	x		x	x	x		x	x	
5	x		x			x		x	x	x		x	x		x
6		x		x			x	x	x		x	x	x		x
7	x			x	x		x		x	x		x		x	x
8	x			x	x	x		x			x		x	x	x
9		x	x		x	x			x		x	x		x	x
10		x	x		x		x	x		x			x	x	x

2) Gewinntabelle für TEIL-System 10/15

Treffer	Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 665 896,00	-	-	-	-	12	-	-	-	3	7,14
		-	-	2	-	6	-	6	-	1	85,71
		1	-	-	-	6	-	8	-	-	7,14
6 ohne SZ	1 : 73 988,44	-	-	-	-	-	12	-	-	-	7,14
		-	-	-	2	-	6	-	6	-	85,71
		-	1	-	-	-	6	-	8	-	7,14
5 mit SZ	1 : 14 228,55	-	-	-	-	4	-	8	-	2	35,71
		-	-	1	-	2	-	8	-	4	35,71
		-	-	-	-	5	-	5	-	5	28,57
5 ohne SZ	1 : 1 580,95	-	-	-	-	-	4	-	8	-	35,71
		-	-	-	1	-	2	-	8	-	35,71
		-	-	-	-	-	5	-	5	-	28,57
4 mit SZ	1 : 898,65	-	-	-	-	-	-	8	-	6	7,14
		-	-	-	-	1	-	6	-	6	85,71
		-	-	-	-	3	-	-	-	12	7,14
4 ohne SZ	1 : 99,85	-	-	-	-	-	-	-	8	-	7,14
		-	-	-	-	-	1	-	6	-	85,71
		-	-	-	-	-	3	-	-	-	7,14
3 mit SZ	1 : 127,51	-	-	-	-	-	-	2	-	9	50,00
		-	-	-	-	-	-	3	-	6	50,00
3 ohne SZ	1 : 14,17	-	-	-	-	-	-	-	2	-	50,00
		-	-	-	-	-	-	-	3	-	50,00
2 mit SZ	1 : 37,78	-	-	-	-	-	-	-	-	5	100,00

3.3. TEIL-System 10/30

1) Auswertungsschema TEIL-System 10/30

10 Systemzahlen kombiniert in 30 Tippreihen

Einsatz: 36,00 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X												
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X				
3	X	X	X	X	X						X	X	X	X	X				X	X	X	X	X				X	X	X	
4	X	X	X			X	X				X	X				X	X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	
5	X			X		X		X	X		X		X	X		X	X		X			X	X		X	X		X	X	X
6	X				X		X	X		X		X	X		X	X	X			X	X	X		X		X	X		X	X
7		X			X		X	X	X		X			X	X	X		X	X		X		X		X	X	X		X	X
8		X		X		X		X		X		X		X	X		X	X		X		X	X		X	X	X		X	X
9			X	X			X		X	X	X		X		X		X	X		X	X		X	X			X	X	X	
10			X		X	X			X	X		X	X	X		X		X	X			X	X	X		X		X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 10/30

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 665 896,00	1	-	-	-	18	-	8	-	3	14,29
		-	-	4	-	12	-	12	-	2	85,71
6 ohne SZ	1 : 73 988,44	-	1	-	-	-	18	-	8	-	14,29
		-	-	-	4	-	12	-	12	-	85,71
5 mit SZ	1 : 14 228,55	-	-	1	-	6	-	16	-	6	71,43
		-	-	-	-	10	-	10	-	10	28,57
5 ohne SZ	1 : 1 580,95	-	-	-	1	-	6	-	16	-	71,43
		-	-	-	-	-	10	-	10	-	28,57
4 mit SZ	1 : 898,65	-	-	-	-	3	-	8	-	18	14,29
		-	-	-	-	2	-	12	-	12	85,71
4 ohne SZ	1 : 99,85	-	-	-	-	-	3	-	8	-	14,29
		-	-	-	-	-	2	-	12	-	85,71
3 mit SZ	1 : 127,51	-	-	-	-	-	-	5	-	15	100,00
3 ohne SZ	1 : 14,17	-	-	-	-	-	-	-	5	-	100,00
2 mit SZ	1 : 37,78	-	-	-	-	-	-	-	-	10	100,00

3.4. TEIL-System 10/50

1) Auswertungsschema TEIL-System 10/50

10 Systemzahlen kombiniert in 50 Tippzeilen

Einsatz: 60,00 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X														
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X						
4	X	X	X							X	X	X	X					X	X	X	X						X	X	X		
5	X			X	X					X	X			X	X	X	X	X	X			X	X			X	X		X	X	
6		X		X		X	X			X		X		X	X	X		X		X		X		X	X	X		X	X		
7			X		X	X		X	X		X	X		X			X	X			X		X	X			X	X	X	X	
8	X						X	X				X	X		X		X			X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	
9		X		X			X		X		X		X	X		X	X		X		X		X	X	X	X		X		X	
10			X		X	X		X	X	X			X		X	X			X	X		X			X		X	X	X	X	

Tippreihe: 31-50

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
1																				
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
3	X	X	X	X	X	X	X	X					X	X	X	X	X			
4	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X		X	X	X	X		X	X
5	X	X					X	X	X	X	X	X		X	X			X	X	X
6	X		X	X	X		X		X	X			X	X		X		X	X	X
7		X	X			X	X		X		X	X	X		X	X	X	X	X	
8				X		X	X	X		X	X		X	X	X	X	X		X	X
9		X	X		X	X		X		X		X	X	X			X	X	X	X
10	X			X	X			X	X		X	X	X		X	X	X	X		X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 10/50

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 665 896,00	-	-	6	-	21	-	20	-	3	57,14
		1	-	-	-	30	-	16	-	3	4,76
		1	-	4	-	24	-	16	-	5	19,05
		-	-	8	-	18	-	20	-	4	19,05
6 ohne SZ	1 : 73 988,44	-	-	-	6	-	21	-	20	-	57,14
		-	1	-	-	-	30	-	16	-	4,76
		-	1	-	4	-	24	-	16	-	19,05
		-	-	-	8	-	18	-	20	-	19,05
5 mit SZ	1 : 14 228,55	-	-	1	-	10	-	28	-	10	23,81
		-	-	1	-	13	-	22	-	13	63,49
		-	-	3	-	8	-	28	-	8	7,94
		-	-	1	-	16	-	16	-	16	3,97
		-	-	5	-	-	-	40	-	-	0,79
5 ohne SZ	1 : 1 580,95	-	-	-	1	-	10	-	28	-	23,81
		-	-	-	1	-	13	-	22	-	63,49
		-	-	-	3	-	8	-	28	-	7,94
		-	-	-	1	-	16	-	16	-	3,97
		-	-	-	5	-	-	-	40	-	0,79
4 mit SZ	1 : 898,65	-	-	-	-	3	-	20	-	21	57,14
		-	-	-	-	4	-	20	-	18	19,05
		-	-	-	-	5	-	16	-	24	19,05
		-	-	-	-	3	-	16	-	30	4,76
4 ohne SZ	1 : 99,85	-	-	-	-	-	3	-	20	-	57,14
		-	-	-	-	-	4	-	20	-	19,05
		-	-	-	-	-	5	-	16	-	19,05
		-	-	-	-	-	3	-	16	-	4,76
3 mit SZ	1 : 127,51	-	-	-	-	-	-	9	-	24	66,67
		-	-	-	-	-	-	7	-	27	33,33
3 ohne SZ	1 : 14,17	-	-	-	-	-	-	-	9	-	66,67
		-	-	-	-	-	-	-	7	-	33,33
2 mit SZ	1 : 37,78	-	-	-	-	-	-	-	-	17	88,89
		-	-	-	-	-	-	-	-	14	11,11

3.5. TEIL-System 11/66

1) Auswertungsschema TEIL-System 11/66

11 Systemzahlen kombiniert in 66 Tippzeilen

Einsatz: 79,20 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X												
3	X	X	X	X	X	X	X	X											X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
4	X	X	X						X	X	X	X	X						X	X	X	X	X						X	X
5				X	X	X			X	X	X			X	X				X	X	X			X	X				X	X
6	X			X			X		X			X		X		X	X		X			X		X		X	X		X	
7		X		X				X		X		X			X	X		X			X			X		X	X		X	
8		X			X		X		X				X		X		X	X		X	X			X		X		X		X
9			X		X			X			X	X		X			X	X		X		X		X			X	X		X
10			X			X	X			X			X	X		X		X	X				X		X		X	X		X
11	X					X		X			X		X		X	X	X				X		X	X		X		X	X	

Tippreihe: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	
1	X	X	X	X	X	X											X	X	X	X	X	X	X	X							
2							X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
3							X	X	X	X	X	X	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	
4	X	X	X				X	X	X	X	X							X	X	X	X	X				X	X	X	X	X	
5				X	X	X	X	X	X			X	X					X	X				X	X	X	X	X				X
6	X	X		X	X		X			X		X		X	X		X		X	X		X	X		X		X	X		X	
7	X		X		X	X		X		X			X	X		X		X	X		X	X	X		X		X		X	X	
8	X		X	X	X				X		X	X		X		X		X	X	X	X		X	X			X	X			
9		X	X		X	X	X				X		X	X	X			X		X	X		X	X		X	X		X		
10	X	X		X		X			X	X			X		X	X	X			X	X	X		X		X		X	X	X	
11		X	X	X		X		X			X	X			X	X	X		X		X		X	X		X	X	X		X	

Tippreihe: 61-66

	31	32	33	34	35	36
1	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 11/66

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 302 680,00	-	-	5	-	20	-	30	-	10	85,71
		1	-	-	-	30	-	20	-	15	14,29
6 ohne SZ	1 : 33 631,11	-	-	-	5	-	20	-	30	-	85,71
		-	1	-	-	-	30	-	20	-	14,29
5 mit SZ	1 : 7 965,26	-	-	-	-	15	-	20	-	30	14,29
		-	-	1	-	10	-	30	-	20	85,71
5 ohne SZ	1 : 885,03	-	-	-	-	-	15	-	20	-	14,29
		-	-	-	1	-	10	-	30	-	85,71
4 mit SZ	1 : 602,78	-	-	-	-	3	-	20	-	30	100,00
4 ohne SZ	1 : 66,98	-	-	-	-	-	3	-	20	-	100,00
3 mit SZ	1 : 100,46	-	-	-	-	-	-	8	-	30	100,00
3 ohne SZ	1 : 11,16	-	-	-	-	-	-	-	8	-	100,00
2 mit SZ	1 : 34,44	-	-	-	-	-	-	-	-	18	100,00

3.6. TEIL-System 12/22

1) Auswertungsschema TEIL-System 12/22

12 Systemzahlen kombiniert in 22 Tippreihen

Einsatz: 26,40 EUR

Tippreihe: 1-22

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x											
2	x	x	x	x	x							x	x	x	x	x	x					
3	x	x				x	x	x				x	x	x				x	x	x		
4	x		x			x			x	x		x			x	x		x	x		x	
5	x			x			x		x		x		x		x		x	x		x	x	
6	x				x			x		x	x			x		x	x		x	x	x	
7		x	x					x	x		x		x			x	x	x	x			x
8		x		x		x				x	x			x	x	x		x		x		x
9		x			x		x		x	x		x			x		x		x	x		x
10			x	x			x	x		x		x		x			x	x			x	x
11			x		x	x	x				x		x	x	x				x		x	x
12				x	x	x		x	x			x	x			x				x	x	x

2) Gewinntabelle für TEIL-System 12/22

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 151 340,00	1	-	-	-	-	-	20	-	-	2,38
		-	-	1	-	5	-	10	-	5	85,71
		-	-	-	-	9	-	4	-	9	11,90
6 ohne SZ	1 : 16 815,56	-	1	-	-	-	-	-	20	-	2,38
		-	-	-	1	-	5	-	10	-	85,71
		-	-	-	-	-	9	-	4	-	11,90
5 mit SZ	1 : 4 771,98	-	-	1	-	-	-	10	-	10	16,67
		-	-	-	-	3	-	8	-	8	83,33
5 ohne SZ	1 : 530,22	-	-	-	1	-	-	-	10	-	16,67
		-	-	-	-	-	3	-	8	-	83,33
4 mit SZ	1 : 424,18	-	-	-	-	1	-	4	-	12	66,67
		-	-	-	-	-	-	8	-	6	33,33
4 ohne SZ	1 : 47,13	-	-	-	-	-	1	-	4	-	66,67
		-	-	-	-	-	-	-	8	-	33,33
3 mit SZ	1 : 81,81	-	-	-	-	-	-	2	-	9	100,00
3 ohne SZ	1 : 9,089	-	-	-	-	-	-	-	2	-	100,00
2 mit SZ	1 : 32,08	-	-	-	-	-	-	-	-	5	100,00

3.7. TEIL-System 12/132

1) Auswertungsschema TEIL-System 12/132

12 Systemzahlen kombiniert in 132 Tippzeilen

Einsatz: 158,40 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
12	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Tippreihe: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2																														
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X												
4	X	X	X	X	X	X	X	X											X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
5	X	X	X						X	X	X	X	X						X	X	X	X	X						X	X
6				X	X	X			X	X	X			X	X				X	X	X			X	X				X	X
7	X			X			X		X			X		X		X	X		X			X		X		X	X		X	
8		X			X		X		X				X		X	X		X		X			X	X		X		X		X
9	X				X			X		X			X	X			X	X			X		X		X	X	X		X	
10		X				X		X			X	X		X		X		X			X	X		X			X	X		X
11			X	X				X			X		X		X	X	X			X		X			X	X		X	X	
12			X			X	X			X		X			X		X	X	X				X		X		X	X		X

Tippreihe: 61-90

	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
1	X	X	X	X	X	X																								
2							X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3							X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
4							X	X	X	X	X	X	X	X										X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X				X	X	X						X	X	X	X	X						X	X	X	X	X	
6				X	X	X				X	X	X			X	X	X			X	X			X	X	X			X	
7	X	X		X	X		X			X			X		X			X		X		X	X		X			X		X
8	X	X		X		X		X		X				X		X		X			X	X		X		X			X	
9	X		X	X		X		X			X		X		X				X		X		X	X			X	X		
10	X		X		X	X			X		X			X			X	X		X			X	X		X		X		X
11		X	X		X	X			X			X	X			X			X	X		X		X	X				X	
12		X	X	X	X		X				X		X			X			X		X	X	X				X		X	X

Tippreihe: 91-120

	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120
1																														
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																		
3													X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X	X	X								
5					X	X	X	X	X				X	X	X	X	X						X	X	X	X	X			
6	X				X	X				X	X	X	X	X	X			X	X				X	X				X	X	X
7		X	X		X		X	X		X			X			X		X		X	X		X		X	X		X	X	
8	X	X	X		X		X		X	X		X		X		X			X	X		X		X	X		X	X	X	
9	X	X		X		X	X		X	X	X				X		X	X		X		X		X	X	X		X		X
10			X	X		X		X	X	X		X	X				X		X	X	X	X		X		X	X		X	X
11	X		X	X		X	X	X			X	X			X	X			X		X	X	X			X	X	X		X
12		X		X	X			X	X		X	X		X			X	X			X	X	X		X		X		X	X

Tippreihe: 121-132

	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132
1												
2												
3												
4	X	X	X	X	X	X	X	X				
5	X	X	X	X	X				X	X	X	
6	X	X				X	X	X	X	X	X	
7	X		X	X		X	X		X	X		X
8	X		X		X	X		X	X		X	X
9	X			X	X		X	X		X	X	X
10		X	X		X		X	X	X	X		X
11		X		X	X	X	X		X		X	X
12		X	X	X		X		X		X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 12/132

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 151 340,00	1	-	-	-	45	-	40	-	45	14,29
		-	-	6	-	30	-	60	-	30	85,71
6 ohne SZ	1 : 16 815,56	-	1	-	-	-	45	-	40	-	14,29
		-	-	-	6	-	30	-	60	-	85,71
5 mit SZ	1 : 4 771,98	-	-	1	-	15	-	50	-	50	100,00
5 ohne SZ	1 : 530,22	-	-	-	1	-	15	-	50	-	100,00
4 mit SZ	1 : 424,18	-	-	-	-	4	-	32	-	60	100,00
4 ohne SZ	1 : 47,13	-	-	-	-	-	4	-	32	-	100,00
3 mit SZ	1 : 81,81	-	-	-	-	-	-	12	-	54	100,00
3 ohne SZ	1 : 9,089	-	-	-	-	-	-	-	12	-	100,00
2 mit SZ	1 : 32,08	-	-	-	-	-	-	-	-	30	100,00

3.8. TEIL-System 16/112

1) Auswertungsschema TEIL-System 16/112

16 Systemzahlen kombiniert in 112 Tippreihen Einsatz: 134,40 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																
3	X	X	X	X											X	X	X	X	X	X	X	X	X	X						
4	X				X	X	X								X	X	X								X	X	X	X	X	X
5	X							X	X	X								X	X	X					X	X	X			
6	X										X	X	X								X	X	X					X	X	X
7		X			X			X			X					X					X			X	X			X		
8			X		X				X			X			X			X			X									X
9		X				X				X		X			X				X			X					X	X		
10				X			X			X	X				X					X				X	X				X	
11			X				X	X					X						X				X	X		X		X		
12				X		X			X				X				X		X		X				X					
13		X					X		X					X			X			X			X				X			X
14					X					X			X	X			X	X				X		X		X			X	
15				X			X				X			X		X		X					X				X		X	
16			X			X					X			X		X				X		X				X				X

Tippreihe: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																		
2													X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3													X	X	X	X	X	X	X	X	X	X								
4	X												X	X	X								X	X	X	X	X	X	X	
5		X	X	X	X											X	X	X					X	X	X					X
6		X	X	X		X													X	X	X					X	X	X		X
7			X		X		X	X	X				X			X			X				X						X	X
8	X	X			X		X			X	X			X		X						X		X		X				
9					X	X		X		X		X					X			X		X		X			X		X	X
10		X				X	X				X	X			X	X				X						X			X	
11	X	X							X	X		X	X					X		X				X				X		
12	X			X		X		X	X		X		X								X	X			X	X				X
13			X			X	X		X	X				X				X			X		X				X			
14			X					X		X	X				X			X	X			X			X		X			
15	X			X			X	X				X		X			X		X					X				X	X	
16				X	X				X		X	X			X		X				X		X					X		

Tippreihe: 61-90

	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
1																														
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																				
3											X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		
4											X	X	X	X	X	X	X												X	X
5	X	X	X								X	X	X					X	X	X	X								X	X
6	X	X		X										X	X	X		X	X	X		X							X	X
7				X	X	X	X				X			X				X			X		X	X	X				X	
8	X			X	X			X	X			X				X				X		X	X	X		X			X	
9						X		X		X	X					X	X		X				X		X		X			X
10		X	X				X	X	X				X	X						X		X			X	X	X			X
11			X	X		X			X	X			X		X		X	X				X				X		X		
12			X		X		X			X		X				X				X	X				X	X		X		
13		X		X			X	X		X				X			X		X		X			X		X	X			
14	X					X	X		X		X				X					X			X				X	X		
15		X			X				X	X			X			X					X	X	X				X	X	X	
16	X		X		X	X		X				X					X	X				X		X	X			X		X

Tippreihe: 91-112

	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
1																						
2																						
3																						
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X													
5	X	X								X	X	X	X	X	X	X						
6	X		X							X							X	X	X	X	X	X
7			X	X	X	X					X	X	X				X	X	X			
8		X		X	X		X				X			X	X		X			X	X	
9				X			X	X		X		X		X		X	X	X		X		
10		X			X			X	X			X	X	X			X		X			X
11	X				X	X		X		X	X	X			X				X	X		X
12	X		X	X				X	X		X			X		X			X	X	X	
13	X	X		X		X			X			X			X	X		X			X	X
14		X	X			X	X	X		X	X		X			X	X				X	X
15						X	X		X	X			X	X	X			X	X		X	
16			X		X		X		X				X		X	X		X		X		X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 16/112

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 17 462,31	-	-	1	-	9	-	34	-	44	83,92
		-	-	-	-	15	-	20	-	60	4,20
		-	-	-	-	12	-	32	-	42	10,49
		1	-	-	-	-	-	60	-	15	1,40
6 ohne SZ	1 : 1 940,26	-	-	-	1	-	9	-	34	-	83,92
		-	-	-	-	-	15	-	20	-	4,20
		-	-	-	-	-	12	-	32	-	10,49
		-	1	-	-	-	-	-	60	-	1,40
5 mit SZ	1 : 970,13	-	-	-	-	5	-	20	-	50	46,15
		-	-	-	-	4	-	24	-	44	38,46
		-	-	1	-	-	-	30	-	40	15,38
5 ohne SZ	1 : 107,79	-	-	-	-	-	5	-	20	-	46,15
		-	-	-	-	-	4	-	24	-	38,46
		-	-	-	1	-	-	-	30	-	15,38
4 mit SZ	1 : 145,52	-	-	-	-	1	-	12	-	42	92,31
		-	-	-	-	-	-	16	-	36	7,69
4 ohne SZ	1 : 16,17	-	-	-	-	-	1	-	12	-	92,31
		-	-	-	-	-	-	-	16	-	7,69
3 mit SZ	1 : 45,77	-	-	-	-	-	-	4	-	30	100,00
3 ohne SZ	1 : 5,085	-	-	-	-	-	-	-	4	-	100,00
2 mit SZ	1 : 28,48	-	-	-	-	-	-	-	-	14	100,00

3.9. TEIL-System 22/77

1) Auswertungsschema TEIL-System 22/77

22 Systemzahlen kombiniert in 77 Tippreihen Einsatz: 92,40 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X									
2	X	X	X	X	X																	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X					X	X	X	X													X	X	X	X					
4	X									X	X	X	X													X	X	X	X	
5	X													X	X	X	X													X
6	X																	X	X	X	X									
7		X				X				X				X				X				X				X				X
8		X					X				X				X				X				X				X			
9		X						X				X				X				X				X				X		
10		X							X				X				X				X				X				X	
11			X			X							X		X					X			X					X		X
12			X				X					X		X							X	X							X	
13			X					X			X						X	X						X	X					
14			X						X	X						X			X					X			X			
15				X		X					X						X		X					X		X				
16				X			X					X				X		X							X		X			X
17				X				X		X					X						X	X						X		
18				X					X				X							X			X						X	
19					X	X					X					X					X				X			X		
20					X		X			X							X			X				X					X	X
21					X			X					X	X					X				X			X				
22					X				X			X			X			X					X				X			

Tippreihe: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
1																														
2	X	X	X	X	X	X	X																							
3								X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X											
4								X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
5	X	X	X								X	X	X	X						X	X	X	X					X	X	X
6				X	X	X	X									X	X	X	X					X	X	X	X	X	X	X
7				X				X				X				X				X				X				X		
8	X				X				X			X					X				X			X					X	
9		X				X		X					X				X				X				X			X		
10			X				X		X				X			X				X					X				X	
11						X				X			X					X				X		X						X
12	X					X					X		X						X				X	X						
13		X			X					X		X							X				X		X					X
14			X	X							X	X						X				X			X					
15	X						X		X					X				X				X				X		X		
16						X		X					X					X					X			X			X	
17			X		X				X						X			X					X				X	X		
18		X		X				X							X				X				X				X		X	
19	X			X							X				X		X			X						X				X
20					X					X						X	X				X					X				
21			X			X					X			X		X					X						X			X
22		X					X			X				X			X			X							X			

Tippreihe: 61-77

	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77
1																	
2																	
3																	
4																	
5	X																
6	X																
7		X	X	X	X	X	X										
8		X	X					X	X	X	X						
9				X	X			X	X			X	X				
10						X	X			X	X	X	X				
11				X		X		X		X				X	X		
12	X				X		X		X		X			X	X		
13					X	X		X			X					X	X
14	X			X			X		X	X						X	X
15		X					X	X				X		X		X	
16			X				X	X					X		X		X
17			X			X			X				X	X		X	
18		X				X			X			X			X		X
19			X		X					X		X			X	X	
20	X	X			X					X			X	X			X
21			X	X							X	X		X			X
22	X	X		X							X		X		X	X	

2) Gewinntabelle für TEIL-System 22/77

Treffer	Wahr- scheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen									Gewinn- verteilung in %
		1 6+SZ	2 6er	3 5+SZ	4 5er	5 4+SZ	6 4er	7 3+SZ	8 3er	9 2+SZ	
6 mit SZ	1 : 1 874,18	1	-	-	-	-	-	-	-	60	0,10
		-	-	1	-	-	-	10	-	35	9,91
		-	-	-	-	2	-	12	-	27	74,30
		-	-	-	-	3	-	8	-	33	12,38
		-	-	-	-	-	-	20	-	15	3,30
6 ohne SZ	1 : 208,24	-	1	-	-	-	-	-	-	-	0,10
		-	-	-	1	-	-	-	10	-	9,91
		-	-	-	-	-	2	-	12	-	74,30
		-	-	-	-	-	3	-	8	-	12,38
		-	-	-	-	-	-	-	20	-	3,30
5 mit SZ	1 : 196,67	-	-	1	-	-	-	-	-	40	1,75
		-	-	-	-	1	-	6	-	26	70,18
		-	-	-	-	-	-	10	-	20	28,07

5 ohne SZ	1 :	21,85	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1,75
			-	-	-	-	-	1	-	6	-	70,18
			-	-	-	-	-	-	-	10	-	28,07
4 mit SZ	1 :	54,46	-	-	-	-	1	-	-	-	24	15,79
			-	-	-	-	-	-	4	-	18	84,21
4 ohne SZ	1 :	6,051	-	-	-	-	-	1	-	-	-	15,79
			-	-	-	-	-	-	-	4	-	84,21
3 mit SZ	1 :	31,04	-	-	-	-	-	-	1	-	12	100,00
3 ohne SZ	1 :	3,449	-	-	-	-	-	-	-	1	-	100,00
2 mit SZ	1 :	34,49	-	-	-	-	-	-	-	-	5	100,00

III. 2. Lotterie GlücksSpirale

III. 2. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie GlücksSpirale

- 1) Im Rahmen der Lotterie GlücksSpirale wird wöchentlich eine Ziehung, und zwar am Samstag, durchgeführt.

Eine Verschiebung der Ziehung wegen eines Feiertages oder aus anderen Gründen auf einen anderen Tag ist möglich und wird von der Gesellschaft in geeigneter Weise bekannt gegeben.

- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Ziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt.

- 3) Der Spielteilnehmer kann die Teilnahme an einer oder mehreren Samstagsziehungen wählen (Spielzeitraum).

In diesem Fall nehmen alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der Ziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, an der/den Ziehung/en teil, die dem Annahmeschluss folgt/folgt.

Eine Vordatierung der ersten Spielteilnahme von bis zu 5 Wochen nach der nächsten Ziehung ist möglich.

- 4) Gegenstand (Spielformel) der Lotterie GlücksSpirale ist die Voraussage einer 7-stelligen Zahl aus dem Zahlenbereich 0 000 000 bis 9 999 999; die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 2. 3. bis III. 2. 5.

III. 2. 2. Spieleinsatz

Der Spieleinsatz ist variabel und beträgt nach Wahl des Spielteilnehmers 5,00 EUR (1/1-Los) oder 2,50 EUR (1/2-Los) oder 1,00 EUR (1/5-Los) je Teilnahme und Ziehung.

III. 2. 3. Ziehung der Gewinnzahlen

- 1) Bei jeder Ziehung werden die jeweiligen Gewinnzahlen gemäß Gewinnplan ermittelt.
Hierfür werden Ziehungsgeräte und jeweils 10 gleichartige Kugeln, die jeweils die Zahlen 0 bis 9 tragen, verwendet.
Für den Ablauf der Ziehung bestimmt das die Ziehung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.
Eine Ziehung ist nur gültig, wenn zu Beginn jedes Einzelziehungsvorgangs der Ziehung alle 10 Kugeln in der Ziehungstrommel vorhanden sind.
Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.
Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Ziehung und die Feststellung der gezogenen Gewinnzahlen.
Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 2. 4, Absatz 2.
Besondere Vorkommnisse im Ziehungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.
- 2) Ort und Zeitpunkt der Ziehungen werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.
- 3) Die Ziehungen sind öffentlich und finden unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 4) Alle Gewinnzahlen werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 2. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnzahlen.

III. 2. 5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden theoretisch 40 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr.
Die Gewinnwahrscheinlichkeiten werden kaufmännisch auf ganze Zahlen gerundet angegeben.

3) Die Gewinnausschüttung erfolgt gemäß nachstehendem Gewinnplan:

Gewinnklasse 1

Es wird eine 1-stellige Gewinnzahl gezogen.

Alle Spielteilnehmer, deren Losnummer in der Endziffer mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt, gewinnen

je 10,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 5,00 EUR (1/1-Los),

je 5,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 2,50 EUR (1/2-Los)

sowie

je 2,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 1,00 EUR (1/5-Los)

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit

von 1 : 10.

Gewinnklasse 2

Es wird eine 2-stellige Gewinnzahl gezogen.

Alle Spielteilnehmer, deren Losnummer in den 2 Endziffern in der richtigen Reihenfolge mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt, gewinnen

je 25,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 5,00 EUR (1/1-Los),

je 12,50 EUR bei einem Spieleinsatz von 2,50 EUR (1/2-Los)

sowie

je 5,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 1,00 EUR (1/5-Los)

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit

von 1 : 100.

Gewinnklasse 3

Es wird eine 3-stellige Gewinnzahl gezogen.

Alle Spielteilnehmer, deren Losnummer in den 3 Endziffern in der richtigen Reihenfolge mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt, gewinnen

je 100,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 5,00 EUR (1/1-Los),

je 50,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 2,50 EUR (1/2-Los)

sowie

je 20,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 1,00 EUR (1/5-Los)

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit

von 1 : 1 000.

Gewinnklasse 4

Es wird eine 4-stellige Gewinnzahl gezogen.

Alle Spielteilnehmer, deren Losnummer in den 4 Endziffern in der richtigen Reihenfolge mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt, gewinnen

je 1.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 5,00 EUR (1/1-Los),

je 500,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 2,50 EUR (1/2-Los)

sowie

je 200,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 1,00 EUR (1/5-Los)

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit

von 1 : 10 000.

Gewinnklasse 5

Es wird eine 5-stellige Gewinnzahl gezogen.

Alle Spielteilnehmer, deren Losnummer in den 5 Endziffern in der richtigen Reihenfolge mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt, gewinnen

je 10.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 5,00 EUR (1/1-Los),

je 5.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 2,50 EUR (1/2-Los)

sowie

je 2.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 1,00 EUR (1/5-Los)

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit

von 1 : 100 000.

Gewinnklasse 6

Es werden zwei verschiedene 6-stellige Gewinnzahlen gezogen.

Alle Spielteilnehmer, deren Losnummer in den 6 Endziffern in der richtigen Reihenfolge mit einer der gezogenen Gewinnzahlen übereinstimmt, gewinnen

je 100.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 5,00 EUR (1/1-Los),

je 50.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 2,50 EUR (1/2-Los)

sowie

je 20.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 1,00 EUR (1/5-Los)

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit

von 1 : 500 000.

Gewinnklasse 7

(„20-Jahres-Rente in Höhe von 10.000 EUR monatlich oder 2,1 Mio. EUR“)

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit

Die Gesamtgewinnausschüttung für diese Gewinnklasse ist auf 10.000.000,00 EUR begrenzt.

Werden mehr als 100 Gewinner (mit einem Spieleinsatz von insgesamt 500,00 EUR) ermittelt, wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 6 in Höhe von 100 x 100.000,00 EUR auf die Gesamtzahl der Gewinne entsprechend dem jeweiligen Spieleinsatz aufgeteilt.

Es wird eine 7-stellige Gewinnzahl gezogen.

Alle Spielteilnehmer, deren Losnummer mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt, gewinnen

je eine auf 20 Jahre befristete Rente in Höhe von 10.000,00 EUR monatlich oder einen Einmalbetrag in Höhe von 2.100.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 5,00 EUR (1/1-Los),

je eine auf 20 Jahre befristete Rente in Höhe von 5.000,00 EUR monatlich oder einen Einmalbetrag in Höhe von 1.050.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 2,50 EUR (1/2-Los)

sowie

je eine auf 20 Jahre befristete Rente in Höhe von 2.000,00 EUR monatlich oder einen Einmalbetrag in Höhe von 420.000,00 EUR bei einem Spieleinsatz von 1,00 EUR (1/5-Los)

von 1 : 10 000 000.

Im Einzelnen gilt Folgendes:

Die Gesamtgewinnausschüttung für diese Gewinnklasse ist auf 21.000.000,00 EUR begrenzt.

Werden mehr als 10 Gewinner (mit einem Spieleinsatz von insgesamt 50,00 EUR) ermittelt, wird die Gesamtgewinnausschüttung in Höhe von 10 x 2.100.000,00 EUR auf die Gesamtzahl der Gewinne entsprechend dem jeweiligen Spieleinsatz aufgeteilt.

Entsprechend der Aufteilung mindert sich der Einmalbetrag bzw. der monatliche Zahlungsbetrag der 20-Jahres-Rente.

Die Gesellschaft ist berechtigt, zum Zweck der monatlichen Auszahlung der 20-Jahres-Rente einem mit der Abwicklung beauftragten Unternehmen (Zahlungsdienstleister) Namen und Adresse des Gewinners sowie das angegebene Bankkonto mitzuteilen.

Der Gewinner hat der Gesellschaft mit der Geltendmachung des Gewinns innerhalb von 4 Wochen mitzuteilen, ob er die 20-Jahres-Rente mit monatlicher Zahlung oder den Einmalbetrag in Anspruch nehmen will; anderenfalls erfolgt ausschließlich die Zahlung des Einmalbetrages.

Eine Kombination der Auszahlung aus anteiliger 20-Jahres-Rente monatlich und anteiligem Einmalbetrag ist ausgeschlossen.

Anfallende Zinsen, einschließlich derjenigen bei Wahl der 20-Jahres-Rente, stehen der Gesellschaft zu.

Die Entscheidung hat der Gewinner der Gesellschaft schriftlich mitzuteilen und sie ist verbindlich.

- 4) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.

- 5) Die durch die Gesellschaft nach Absatz 3 (Gewinnklasse 6), Satz 4 oder Absatz 3 (Gewinnklasse 7), Satz 5 und 6 nach der Ziehung öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).

Abweichend von Satz 1 kann sich die Gewinnquote der Gewinnklasse 7 von mehr als 100.000,00 EUR ändern, wenn bis zur Fälligkeit des Gewinns gemäß III. 2. 6., Absatz 1 weitere berechnete Gewinnansprüche in dieser Gewinnklasse festgestellt werden.

- 6) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Ziehungen durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 2. 7. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 2. 6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

- 1) Gewinne der Gewinnklasse 7 (20-Jahres-Rentengewinn oder Einmalbetrag) werden nach Ablauf einer Woche nach der Ziehung am zweiten bundesweiten Werktag fällig und nach Maßgabe der Regelung III. 2. 5., Absatz 3 zur Auszahlung gebracht.
- 2) Alle anderen Gewinne werden nach der Gewinn- und Quotenfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 2. 7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

- 1) Nicht ausgezahlte Gewinne der Gewinnklasse 7 werden im Rahmen der gemeinsamen Poolung mit anderen Unternehmen für Sonderauslosungen verwendet.
- 2) Alle übrigen nicht ausgezahlten Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

III. 3. Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette

III. 3. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette

- 1) Im Rahmen der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette wird wöchentlich eine Wettrunde – in der Regel von Samstag bis Sonntag – durchgeführt.
Beginn und Ende der jeweiligen Wettrunde werden durch den ersten und letzten Spieltag des Spielplans bestimmt.
- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Wettrunde zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an dieser Wettrunde teil, die dem Annahmeschluss folgt.
- 3) Gegenstand der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette (Spielformel: 13-er Wette) ist die Voraussage (Tippreihe) des Ausganges von 13 Fußballspielen ggf. mit Handicap (Spielplan), wobei zwischen dem Sieg des in den Spielpaarungen erstgenannten Vereins, dem unentschiedenen Ergebnis und dem Sieg des in den Spielpaarungen zweitgenannten Vereins zu wählen ist (1-0-2); die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 3. 3. bis III. 3. 6.
- 4) Von den 13 Fußballspielen können Fußballspiele mit einem sogenannten Handicap angeboten werden, bei denen einer Mannschaft ein rechnerischer Vorteil (Handicap) in Form von Toren gewährt wird.
- 5) Der Spielplan einer jeden Wettrunde wird einschließlich der den Fußballspielen zugewiesenen Handicaps von der Gesellschaft festgestellt und bekannt gegeben, wobei die Handicaps nach der Bekanntgabe nicht mehr geändert werden.
- 6) Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung bekannt gewordener Spielausfälle sowie Änderungen des Austragungsortes oder Austragungszeitpunktes besteht nicht.

III. 3. 2. Spieleinsatz

- 1) Der Spieleinsatz für einen Tipp (eine Tippreihe) beträgt je Wettrunde 0,50 EUR.
- 2) Pro Spielauftrag kann jeweils nur eine bestimmte Anzahl von Tipps gespielt werden.
- 3) Für jeden Spielauftrag und/oder Spielteilnehmer kann ein Höchsteinsatz festgelegt werden.
Bei der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette (Systemspiel) ist der Spieleinsatz auf 1.800,00 EUR je Spielauftrag begrenzt.

III. 3. 3. Ermittlung der Gewinntippreihen

- 1) Bei der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette wird die Gewinntippreihe in der Regel durch den Ausgang der betreffenden Fußballspiele entschieden.

Maßgebend für die Wertung ist das nach Ablauf der Spielzeit festgestellte Ergebnis, wobei ein zugewiesenes Handicap berücksichtigt wird.

Eine eventuelle Verlängerung der Spielzeit sowie ein eventuelles Elfmeterschießen werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.

- 2) Wird ein Fußballspiel wiederholt, so wird das erste Fußballspiel und nicht das Wiederholungsspiel gewertet, gleichgültig an welchem Tag es ausgetragen wird.
- 3) Eine nachträgliche Änderung oder Annullierung von Spielergebnissen durch sportliche Instanzen ist für die Wertung bei der Lotterie TOTO 13er Ergebniswette ohne Bedeutung.
- 4) Jedes Fußballspiel wird ohne Rücksicht auf seine Bezeichnung als Meisterschaftsspiel, Pokalspiel, Freundschaftsspiel usw. gewertet.
- 5) Alle Fußballspiele werden ohne Rücksicht auf einen etwaigen Platzwechsel zwischen dem erstgenannten und dem zweitgenannten Verein oder eine sonstige Verlegung des Austragungsortes stets so gewertet, wie sie auf dem Spielplan stehen.
- 6) Für Spiele,
 - die vor dem für die jeweilige Wettrunde festgelegten Annahmeschluss begonnen haben,
 - die vor Ablauf der Spielzeit im Sinne des Absatzes 1 abgebrochen worden sind, sowie
 - die an den Spieltagen der betreffenden Wettrunde nicht stattgefunden haben,gilt – gleichwertig den Ergebnissen ausgetragener Spiele – eine durch Auslosung unter Berücksichtigung sportlicher Gesichtspunkte ermittelte Ersatzwertung („1“, „0“ oder „2“).
- 7) Die Ersatzauslosung erfolgt in der Weise, dass die von der Gesellschaft bekannt gegebene Wahrscheinlichkeit des Spielausganges (Tendenz) unter angemessener (in der Regel prozentualer) Berücksichtigung aller Möglichkeiten (einschließlich eines zugewiesenen Handicaps) zugrunde gelegt wird, wobei jeder Spielausgang (Heimsieg, Unentschieden, Auswärtssieg) einer Zahl von 0 bis 9 nach der festgelegten Wahrscheinlichkeit unter Berücksichtigung eines zugewiesenen Handicaps zugeordnet wird und deshalb der wahrscheinlichste Ausgang bei der Auslosung am häufigsten vertreten ist.

Für die Auslosung wird ein Ziehungsgerät mit 10 gleichartigen Kugeln, die insgesamt die Zahlen 0 bis 9 tragen, verwendet.

Für den Ablauf der Auslosung bestimmt das die Auslosung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.

Eine Auslosung ist nur gültig, wenn zu Beginn jedes Einzelauslosungsvorgangs in der Ziehungstrommel alle 10 Kugeln vorhanden sind.

Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.

Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Auslosung und die Feststellung der gezogenen Zahlen und des diesen Zahlen zugeordneten Spielausgangs („1“ oder „0“ oder „2“).

Diese Feststellung (Ersatzwertung) ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 3. 4, Absatz 2.

Besondere Vorkommnisse im Auslosungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.

- 8) Ort und Zeitpunkt der Auslosung werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.
- 9) Die Auslosung ist öffentlich und findet unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 10) Alle Ergebnisse der betreffenden Fußballspiele des Spielplans und ggf. der Ersatzauslosung werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 3. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinntippreihen.
- 3) Bei der Lotterie TOTO 13er Ergebniswette (Systemspiel) erfolgt die Auswertung zusätzlich anhand der Gewinntabellen im *ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 13er Ergebniswette*.

III. 3. 5. Gewinnplan, Gewinnklassen

Es gewinnen in der Lotterie TOTO 13er Ergebniswette

in der Klasse 1	die Spielteilnehmer, die eine Tippreihe mit 0 Fehlern,
in der Klasse 2	die Spielteilnehmer, die eine Tippreihe mit 1 Fehler,
in der Klasse 3	die Spielteilnehmer, die eine Tippreihe mit 2 Fehlern,
in der Klasse 4	die Spielteilnehmer, die eine Tippreihe mit 3 Fehlern

erzielt haben.

III. 3. 6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden 60 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.

- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr.

- 3) Die Gewinnausschüttung verteilt sich auf die Gewinnklassen in der Lotterie TOTO 13er Ergebnissette wie folgt:

Klasse 1	(0 Fehler)	35 %
Klasse 2	(1 Fehler)	20 %
Klasse 3	(2 Fehler)	20 %
Klasse 4	(3 Fehler)	25 %

- 4) Die Gewinnwahrscheinlichkeiten betragen bei kaufmännischer Rundung auf ganze Zahlen in den einzelnen Gewinnklassen:

Klasse 1	1 :	1 594 323
Klasse 2	1 :	61 320
Klasse 3	1 :	5 110
Klasse 4	1 :	697

- 5) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.

- 6) Werden in einer Gewinnklasse keine Gewinne ermittelt, so wird die Gewinnausschüttung der gleichen Gewinnklasse der nächstfolgenden Wettrunde zugeschlagen.

Werden in der Gewinnklasse 2 keine Gewinne ermittelt und werden in der Gewinnklasse 1 ein oder mehrere Gewinne festgestellt, so wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 2 entgegen Satz 1 der Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 in derselben Wettrunde zugeschlagen.

- 7) Die Gewinnausschüttung wird innerhalb der Gewinnklassen gleichmäßig auf die Gewinne verteilt.

- 8) Der Einzelgewinn einer Gewinnklasse darf den Einzelgewinn einer höheren Gewinnklasse nicht übersteigen.

Tritt ein derartiger Fall ein, so werden die Gewinnausschüttungen beider Gewinnklassen zusammengelegt und gleichmäßig auf die Gewinne beider Gewinnklassen verteilt.

- 9) Einzelgewinne werden auf durch 0,10 EUR teilbare Beträge abgerundet.

- 10) Die durch die Gesellschaft nach der Ermittlung der Gewinnreihen öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).

Abweichend von Satz 1 kann sich die Gewinnquote der Gewinnklasse 1 von mehr als 100.000,00 EUR ändern, wenn bis zur Fälligkeit des Gewinns gemäß III. 3. 7., Absatz 1 weitere berechnete Gewinnansprüche in dieser Gewinnklasse festgestellt werden.

- 11) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Wettrunden durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 3. 8. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von Rundungsbeträgen gemäß Absatz 9 oder verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 3. 7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

- 1) Gewinne der Gewinnklasse 1 mit einer Gewinnquote von mehr als 100.000,00 EUR werden nach Ablauf einer Woche seit dem in der Wettrunde liegenden Samstag am zweiten bundesweiten Werktag fällig und zur Auszahlung gebracht.
- 2) Alle anderen Gewinne werden nach der Gewinn- und Quotenfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 3. 8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

- 1) Nicht ausgezahlte Gewinne mit einer Quote von über 100.000,00 EUR werden im Rahmen der gemeinsamen Poolung mit anderen Unternehmen für Sonderauslosungen verwendet.
- 2) Alle übrigen nicht ausgezahlten Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette

1. Übersicht über das Systemangebot

- 1) Bei der Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette (Systemspiel) kann der Spielteilnehmer bis zu vier VOLL-Systeme (siehe II. 1. 5., Absatz 1) aus dem Systemangebot der Gesellschaft auswählen.
- 2) Beim Systemspiel besteht die Möglichkeit statt einer Voraussage 1 oder 0 oder 2 (Bankspiel) zwei Voraussagen 10 oder 12 oder 02 (Zweiweg) oder drei Voraussagen 102 (Dreiweg) für die gleiche Spielpaarung zu treffen.
- 3) Die jeweilige Anzahl der Voraussagevarianten (Bankspiele, Zweiwege und Dreiwege) bestimmt die Gesamtanzahl der Einzeltipps und damit den Gesamtspieleinsatz des VOLL-Systems und die Bedingungen für die Gewinnauswertung; die Bearbeitungsgebühr ergibt sich aus I. 4.

Die kleinste spielbare Voraussagevariante besteht aus 12 Bankspielen und 1 Zweiweg.

Wegen der Begrenzung von 1.800,00 EUR je Spielauftrag beim Systemspiel besteht die größte spielbare Voraussagevariante aus 3 Bankspielen und 7 Zweiwegen und 3 Dreiwegen.

2. Gewinntabellen der VOLL-Systeme

Anzahl gespielte		An- zahl Tipps	Gesamt- einsatz bei 0,50 € je Tipp	Anzahl Gewinne bei																			
Zwei- wege	Drei- wege			0 Fehler				1 Zweiwegfehler			1 Bankfehler			2 Zweiweg- fehler		1 Bank- + 1 Zweiweg- fehler		2 Bank- fehler		1 Bank + 2 Zwei- weg- fehler	2 Bank + 1 Zwei- weg- fehler	3 Zwei weg- fehler	3 Bank fehler
				in Klasse				in Klasse			in Klasse			in Klasse		in Klasse		in Klasse		in Klasse	in Klasse	in Klasse	in Klasse
				1	2	3	4	2	3	4	2	3	4	3	4	3	4	3	4	4	4	4	4
1	0	2	1,00	1	1	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	2	-	1	1	-	2	-	1
0	1	3	1,50	1	2	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	1
2	0	4	2,00	1	2	1	-	2	2	-	1	2	1	4	-	2	2	1	2	4	2	-	1
1	1	6	3,00	1	3	2	-	2	4	-	1	3	2	-	-	2	4	1	3	-	2	-	1
3	0	8	4,00	1	3	3	1	2	4	2	1	3	3	4	4	2	4	1	3	4	2	8	1
0	2	9	4,50	1	4	4	-	-	-	-	1	4	4	-	-	-	-	1	4	-	-	-	1
2	1	12	6,00	1	4	5	2	2	6	4	1	4	5	4	8	2	6	1	4	4	2	-	1
4	0	16	8,00	1	4	6	4	2	6	6	1	4	6	4	8	2	6	1	4	4	2	8	1
1	2	18	9,00	1	5	8	4	2	8	8	1	5	8	-	-	2	8	1	5	-	2	-	1
3	1	24	12,00	1	5	9	7	2	8	10	1	5	9	4	12	2	8	1	5	4	2	8	1
0	3	27	13,50	1	6	12	8	-	-	-	1	6	12	-	-	-	-	1	6	-	-	-	1
5	0	32	16,00	1	5	10	10	2	8	12	1	5	10	4	12	2	8	1	5	4	2	8	1
2	2	36	18,00	1	6	13	12	2	10	16	1	6	13	4	16	2	10	1	6	4	2	-	1
4	1	48	24,00	1	6	14	16	2	10	18	1	6	14	4	16	2	10	1	6	4	2	8	1
1	3	54	27,00	1	7	18	20	2	12	24	1	7	18	-	-	2	12	1	7	-	2	-	1
6	0	64	32,00	1	6	15	20	2	10	20	1	6	15	4	16	2	10	1	6	4	2	8	1
3	2	72	36,00	1	7	19	25	2	12	26	1	7	19	4	20	2	12	1	7	4	2	8	1
0	4	81	40,50	1	8	24	32	-	-	-	1	8	24	-	-	-	-	1	8	-	-	-	1
5	1	96	48,00	1	7	20	30	2	12	28	1	7	20	4	20	2	12	1	7	4	2	8	1
2	3	108	54,00	1	8	25	38	2	14	36	1	8	25	4	24	2	14	1	8	4	2	-	1
7	0	128	64,00	1	7	21	35	2	12	30	1	7	21	4	20	2	12	1	7	4	2	8	1
4	2	144	72,00	1	8	26	44	2	14	38	1	8	26	4	24	2	14	1	8	4	2	8	1
1	4	162	81,00	1	9	32	56	2	16	48	1	9	32	-	-	2	16	1	9	-	2	-	1
6	1	192	96,00	1	8	27	50	2	14	40	1	8	27	4	24	2	14	1	8	4	2	8	1
3	3	216	108,00	1	9	33	63	2	16	50	1	9	33	4	28	2	16	1	9	4	2	8	1
0	5	243	121,50	1	10	40	80	-	-	-	1	10	40	-	-	-	-	1	10	-	-	-	1
8	0	256	128,00	1	8	28	56	2	14	42	1	8	28	4	24	2	14	1	8	4	2	8	1
5	2	288	144,00	1	9	34	70	2	16	52	1	9	34	4	28	2	16	1	9	4	2	8	1
2	4	324	162,00	1	10	41	88	2	18	64	1	10	41	4	32	2	18	1	10	4	2	-	1
7	1	384	192,00	1	9	35	77	2	16	54	1	9	35	4	28	2	16	1	9	4	2	8	1
4	3	432	216,00	1	10	42	96	2	18	66	1	10	42	4	32	2	18	1	10	4	2	8	1
1	5	486	243,00	1	11	50	120	2	20	80	1	11	50	-	-	2	20	1	11	-	2	-	1
9	0	512	256,00	1	9	36	84	2	16	56	1	9	36	4	28	2	16	1	9	4	2	8	1
6	2	576	288,00	1	10	43	104	2	18	68	1	10	43	4	32	2	18	1	10	4	2	8	1
3	4	648	324,00	1	11	51	129	2	20	82	1	11	51	4	36	2	20	1	11	4	2	8	1
0	6	729	364,50	1	12	60	160	-	-	-	1	12	60	-	-	-	-	1	12	-	-	-	1
8	1	768	384,00	1	10	44	112	2	18	70	1	10	44	4	32	2	18	1	10	4	2	8	1
5	3	864	432,00	1	11	52	138	2	20	84	1	11	52	4	36	2	20	1	11	4	2	8	1
2	5	972	486,00	1	12	61	170	2	22	100	1	12	61	4	40	2	22	1	12	4	2	-	1
10	0	1 024	512,00	1	10	45	120	2	18	72	1	10	45	4	32	2	18	1	10	4	2	8	1
7	2	1 152	576,00	1	11	53	147	2	20	86	1	11	53	4	36	2	20	1	11	4	2	8	1
4	4	1 296	648,00	1	12	62	180	2	22	102	1	12	62	4	40	2	22	1	12	4	2	8	1
1	6	1 458	729,00	1	13	72	220	2	24	120	1	13	72	-	-	2	24	1	13	-	2	-	1
9	1	1 536	768,00	1	11	54	156	2	20	88	1	11	54	4	36	2	20	1	11	4	2	8	1
6	3	1 728	864,00	1	12	63	190	2	22	104	1	12	63	4	40	2	22	1	12	4	2	8	1
3	5	1 944	972,00	1	13	73	231	2	24	122	1	13	73	4	44	2	24	1	13	4	2	8	1
11	0	2 048	1.024,00	1	11	55	165	2	20	90	1	11	55	4	36	2	20	1	11	4	2	8	-
0	7	2 187	1.093,50	1	14	84	280	-	-	-	1	14	84	-	-	-	-	1	14	-	-	-	1
8	2	2 304	1.152,00	1	12	64	200	2	22	106	1	12	64	4	40	2	22	1	12	4	2	8	1
5	4	2 592	1.296,00	1	13	74	242	2	24	124	1	13	74	4	44	2	24	1	13	4	2	8	1
2	6	2 916	1.458,00	1	14	85	292	2	26	144	1	14	85	4	48	2	26	1	14	4	2	-	1
10	1	3 072	1.536,00	1	12	65	210	2	22	108	1	12	65	4	40	2	22	1	12	4	2	8	-
7	3	3 456	1.728,00	1	13	75	253	2	24	126	1	13	75	4	44	2	24	1	13	4	2	8	1

3. Gewinnwahrscheinlichkeiten der VOLL-Systeme

Gewinnwahrscheinlichkeit bei												
Anzahl gespielte Zwei- wege	Drei- wege	An- zahl Tipps	0 Fehler	1 Bankfehler	1 Zweiweg- fehler	2 Bankfehler	1 Bankfehler + 1 Zweiweg- fehler	0 Bankfehler + 2 Zweiweg- fehler	3 Bankfehler	2 Bankfehler + 1 Zweiweg- fehler	1 Bankfehler + 2 Zweiweg- fehler	0 Bankfehler + 3 Zweiweg- fehler
1	0	2	1: 797.162	1: 33.215	1: 1.594.323	1: 3.020	1: 66.430	-	1: 453	1: 6.039	-	-
0	1	3	1: 531.441	1: 22.143	-	1: 2.013	-	-	1: 302	-	-	-
2	0	4	1: 398.581	1: 18.117	1: 398.581	1: 1.812	1: 18.117	1: 1.594.323	1: 302	1: 1.812	1: 72.469	-
1	1	6	1: 265.721	1: 12.078	1: 531.441	1: 1.208	1: 24.156	-	1: 201	1: 2.416	-	-
3	0	8	1: 199.290	1: 9.965	1: 132.860	1: 1.107	1: 6.643	1: 265.721	1: 208	1: 738	1: 13.286	1: 1.594.323
0	2	9	1: 177.147	1: 8.052	-	1: 805	-	-	1: 134	-	-	-
2	1	12	1: 132.860	1: 6.643	1: 132.860	1: 738	1: 6.643	1: 531.441	1: 138	1: 738	1: 26.572	-
4	0	16	1: 99.645	1: 5.536	1: 49.823	1: 692	1: 2.768	1: 66.430	1: 148	1: 346	1: 3.691	1: 199.290
1	2	18	1: 88.574	1: 4.429	1: 177.147	1: 492	1: 8.857	-	1: 92	1: 984	-	-
3	1	24	1: 66.430	1: 3.691	1: 44.287	1: 461	1: 2.460	1: 88.574	1: 99	1: 308	1: 4.921	1: 531.441
0	3	27	1: 59.049	1: 2.952	-	1: 328	-	-	1: 62	-	-	-
5	0	32	1: 49.823	1: 3.114	1: 19.929	1: 445	1: 1.246	1: 19.929	1: 111	1: 178	1: 1.246	1: 39.858
2	2	36	1: 44.287	1: 2.460	1: 44.287	1: 308	1: 2.460	1: 177.147	1: 66	1: 308	1: 9.842	-
4	1	48	1: 33.215	1: 2.076	1: 16.608	1: 297	1: 1.038	1: 22.143	1: 74	1: 148	1: 1.384	1: 66.430
1	3	54	1: 29.525	1: 1.640	1: 59.049	1: 205	1: 3.281	-	1: 44	1: 410	-	-
6	0	64	1: 24.911	1: 1.779	1: 8.304	1: 297	1: 593	1: 6.643	1: 89	1: 99	1: 475	1: 9.965
3	2	72	1: 22.143	1: 1.384	1: 14.762	1: 198	1: 923	1: 29.525	1: 49	1: 132	1: 1.845	1: 177.147
0	4	81	1: 19.683	1: 1.094	-	1: 137	-	-	1: 29	-	-	-
5	1	96	1: 16.608	1: 1.186	1: 6.643	1: 198	1: 475	1: 6.643	1: 59	1: 79	1: 475	1: 13.286
2	3	108	1: 14.762	1: 923	1: 14.762	1: 132	1: 923	1: 59.049	1: 33	1: 132	1: 3.691	-
7	0	128	1: 12.456	1: 1.038	1: 3.559	1: 208	1: 297	1: 2.373	1: 78	1: 59	1: 198	1: 2.847
4	2	144	1: 11.072	1: 791	1: 5.536	1: 132	1: 395	1: 7.381	1: 40	1: 66	1: 527	1: 22.143
1	4	162	1: 9.842	1: 615	1: 19.683	1: 88	1: 1.230	-	1: 22	1: 176	-	-
6	1	192	1: 8.304	1: 692	1: 2.768	1: 138	1: 231	1: 2.214	1: 52	1: 46	1: 185	1: 3.322
3	3	216	1: 7.381	1: 527	1: 4.921	1: 88	1: 351	1: 9.842	1: 26	1: 59	1: 703	1: 59.049
0	5	243	1: 6.561	1: 410	-	1: 59	-	-	1: 15	-	-	-
8	0	256	1: 6.228	1: 623	1: 1.557	1: 156	1: 156	1: 890	1: 78	1: 39	1: 89	1: 890
5	2	288	1: 5.536	1: 461	1: 2.214	1: 92	1: 185	1: 2.214	1: 35	1: 37	1: 185	1: 4.429
2	4	324	1: 4.921	1: 351	1: 4.921	1: 59	1: 351	1: 19.683	1: 18	1: 59	1: 1.406	-
7	1	384	1: 4.152	1: 415	1: 1.186	1: 104	1: 119	1: 791	1: 52	1: 30	1: 79	1: 949
4	3	432	1: 3.691	1: 308	1: 1.845	1: 62	1: 154	1: 2.460	1: 23	1: 31	1: 205	1: 7.381
1	5	486	1: 3.281	1: 234	1: 6.561	1: 39	1: 469	-	1: 12	1: 78	-	-
9	0	512	1: 3.114	1: 389	1: 692	1: 130	1: 86	1: 346	1: 97	1: 29	1: 43	1: 297
6	2	576	1: 2.768	1: 277	1: 923	1: 69	1: 92	1: 738	1: 35	1: 23	1: 74	1: 1.107
3	4	648	1: 2.460	1: 205	1: 1.640	1: 41	1: 137	1: 3.281	1: 15	1: 27	1: 273	1: 19.683
0	6	729	1: 2.187	1: 156	-	1: 26	-	-	1: 8	-	-	-
8	1	768	1: 2.076	1: 259	1: 519	1: 86	1: 65	1: 297	1: 65	1: 22	1: 37	1: 297
5	3	864	1: 1.845	1: 185	1: 738	1: 46	1: 74	1: 738	1: 23	1: 18	1: 74	1: 1.476
2	5	972	1: 1.640	1: 137	1: 1.640	1: 27	1: 137	1: 6.561	1: 10	1: 27	1: 547	-
10	0	1024	1: 1.557	1: 259	1: 311	1: 130	1: 52	1: 138	1: 195	1: 26	1: 23	1: 104
7	2	1152	1: 1.384	1: 173	1: 395	1: 58	1: 49	1: 264	1: 43	1: 16	1: 33	1: 316
4	4	1296	1: 1.230	1: 123	1: 615	1: 31	1: 62	1: 820	1: 15	1: 15	1: 82	1: 2.460
1	6	1458	1: 1.094	1: 91	1: 2.187	1: 18	1: 182	-	1: 7	1: 36	-	-
9	1	1536	1: 1.038	1: 173	1: 231	1: 86	1: 38	1: 115	1: 130	1: 19	1: 19	1: 99
6	3	1728	1: 923	1: 115	1: 308	1: 38	1: 38	1: 246	1: 29	1: 13	1: 31	1: 369
3	5	1944	1: 820	1: 82	1: 547	1: 21	1: 55	1: 1.094	1: 10	1: 14	1: 109	1: 6.561
11	0	2048	1: 778	1: 195	1: 142	1: 195	1: 35	1: 57	-	1: 35	1: 14	1: 38
0	7	2187	1: 729	1: 61	-	1: 12	-	-	1: 5	-	-	-
8	2	2304	1: 692	1: 115	1: 173	1: 58	1: 29	1: 99	1: 86	1: 14	1: 16	1: 99
5	4	2592	1: 615	1: 77	1: 246	1: 26	1: 31	1: 246	1: 19	1: 10	1: 31	1: 492
2	6	2916	1: 547	1: 55	1: 547	1: 14	1: 55	1: 2.187	1: 7	1: 14	1: 219	-
10	1	3072	1: 519	1: 130	1: 104	1: 130	1: 26	1: 46	-	1: 26	1: 12	1: 35
7	3	3456	1: 461	1: 77	1: 132	1: 38	1: 22	1: 88	1: 58	1: 11	1: 15	1: 105

III. 4. Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette

III. 4. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette

- 1) Im Rahmen der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette wird wöchentlich eine Wettrunde – in der Regel von Samstag bis Sonntag – durchgeführt.
Beginn und Ende der jeweiligen Wettrunde werden durch den ersten und letzten Spieltag des Spielplans bestimmt.
- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Wettrunde zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Wettrunde teil, die dem Annahmeschluss folgt.
- 3) Gegenstand der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette (Spielformel: 6 aus 45) ist die Voraussage des unentschiedenen Ausganges von 6 Fußballspielen, die aus einer festgesetzten Reihe von 45 Spielen (Spielplan) auszuwählen sind; die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 4. 3. bis III. 4. 6.
- 4) Der Spielplan einer jeden Wettrunde wird von der Gesellschaft bekannt gegeben.
- 5) Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung bekannt gewordener Spielausfälle sowie Änderungen des Austragungsortes oder Austragungszeitpunktes besteht nicht.

III. 4. 2. Spieleinsatz

- 1) Der Spieleinsatz für einen Tipp beträgt je Wettrunde 0,65 EUR.
- 2) Pro Spielauftrag kann jeweils nur eine bestimmte Anzahl von Tipps gespielt werden.
- 3) Für jeden Spielauftrag und/oder Spielteilnehmer kann ein Höchsteinsatz festgelegt werden.
Bei der Lotterie TOTO 6aus45 (Systemspiel) ist der Spieleinsatz auf 1.800,00 EUR je Spielauftrag begrenzt.

III. 4. 3. Ermittlung der Gewinnspiele

- 1) Bei der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette werden die Gewinnspiele in der Regel durch den Ausgang der betreffenden Fußballspiele ermittelt.
Maßgebend für die Wertung ist das nach Ablauf der Spielzeit festgestellte Ergebnis.
Eine eventuelle Verlängerung der Spielzeit sowie ein eventuelles Elfmeterschießen werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.
- 2) Wird ein Fußballspiel wiederholt, so wird das erste Fußballspiel und nicht das Wiederholungsspiel gewertet, gleichgültig an welchem Tag es ausgetragen wird.

- 3) Eine nachträgliche Änderung oder Annullierung von Spielergebnissen durch sportliche Instanzen ist für die Wertung bei der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette ohne Bedeutung.
- 4) Jedes Fußballspiel wird ohne Rücksicht auf seine Bezeichnung als Meisterschaftsspiel, Pokalspiel, Freundschaftsspiel usw. gewertet.
- 5) Alle Fußballspiele werden ohne Rücksicht auf einen etwaigen Platzwechsel zwischen dem erstgenannten und dem zweitgenannten Verein oder eine sonstige Verlegung des Austragungsortes stets so gewertet, wie sie auf dem Spielplan stehen.
- 6) Bei der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette werden 6 Fußballspiele als Gewinnspiele und ein weiteres Fußballspiel als Zusatzspiel gewertet.
- 7) Die zu wertenden Fußballspiele werden aus den unentschiedenen Fußballspielen und, wenn diese nicht ausreichen, aus den Fußballspielen mit dem geringsten Torunterschied ermittelt, wobei
 - Fußballspiele mit höherer Gesamt-Torzahl (z. B. 5 : 5 vor 4 : 4 vor 3 : 3 usw., bzw. 5 : 4 oder 4 : 5 vor 4 : 3 oder 3 : 4 vor 3 : 2 oder 2 : 3 usw.)
und
 - bei gleichen Torzahlen die Fußballspiele mit der niedrigeren Nummer (Nummer der Reihenfolge auf dem Spielplan)den Vorrang haben.
- 8) Für Spiele,
 - die vor dem für die jeweilige Wettrunde festgelegten Annahmeschluss begonnen haben,
 - die vor dem Ablauf der Spielzeit im Sinne des Absatzes 1 abgebrochen worden sind sowie
 - die an den Spieltagen der betreffenden Wettrunde nicht stattgefunden haben,gilt – gleichwertig den Ergebnissen ausgetragener Spiele – eine durch Auslosung unter Berücksichtigung sportlicher Gesichtspunkte ermittelte Ersatzwertung („1“, „0“ oder „2“).
- 9) Es gelten die Spiele
 - mit der Ersatzwertung „1“ wie ein Fußballspiel mit dem Ergebnis „1 : 0“,
 - mit der Ersatzwertung „0“ wie ein Fußballspiel mit dem Ergebnis „0 : 0“,
 - mit der Ersatzwertung „2“ wie ein Fußballspiel mit dem Ergebnis „0 : 1“.
- 10) Die Ersatzauslosung erfolgt in der Weise, dass die von der Gesellschaft bekannt gegebene Wahrscheinlichkeit des Spielausganges (Tendenz) unter angemessener (in der Regel prozentualer) Berücksichtigung aller Möglichkeiten zugrunde gelegt wird, wobei jeder Spielausgang (Heimsieg, Unentschieden, Auswärtssieg) einer Zahl von 0 bis 9 nach der festgelegten Wahrscheinlichkeit zugeordnet wird und deshalb der wahrscheinlichste Ausgang bei der Auslosung am häufigsten vertreten ist.

Für die Auslosung wird ein Ziehungsgerät mit 10 gleichartigen Kugeln, die insgesamt die Zahlen 0 bis 9 tragen, verwendet.

Für den Ablauf der Auslosung bestimmt das die Auslosung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.

Eine Auslosung ist nur gültig, wenn zu Beginn jedes Einzelauslosungsvorgangs in der Ziehungsstrommel alle 10 Kugeln vorhanden sind.

Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.

Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Auslosung und die Feststellung der gezogenen Zahlen und des diesen Zahlen zugeordneten Spielausgangs („1“ oder „0“ oder „2“).

Diese Feststellung (Ersatzwertung) ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 4. 4, Absatz 2.

Besondere Vorkommnisse im Auslosungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.

- 11) Ort und Zeitpunkt der Auslosung werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.
- 12) Die Auslosung ist öffentlich und findet unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 13) Alle Ergebnisse der Gewinnspiele (einschließlich Zusatzspiel) und ggf. der Ersatzauslosung werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 4. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnspiele bzw. des Zusatzspiels.
- 3) Bei der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette (Systemspiel) erfolgt die Auswertung zusätzlich anhand der Gewinn Tabellen und Auswertungsschemata im *ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette*.

III. 4. 5. Gewinnplan, Gewinnklassen

Es gewinnen in der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette

in der Klasse 1	die Spielteilnehmer, die 6 Gewinnspiele
in der Klasse 2	die Spielteilnehmer, die 5 Gewinnspiele und das Zusatzspiel
in der Klasse 3	die Spielteilnehmer, die 5 Gewinnspiele
in der Klasse 4	die Spielteilnehmer, die 4 Gewinnspiele
in der Klasse 5	die Spielteilnehmer, die 3 Gewinnspiele und das Zusatzspiel
in der Klasse 6	die Spielteilnehmer, die 3 Gewinnspiele

in einem Spiel richtig vorausgesagt haben.

III. 4. 6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden 50 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr.
- 3) Die Gewinnausschüttung verteilt sich auf die Gewinnklassen in der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette wie folgt:

Klasse 1	(6 Gewinnspiele)	40,0 %
Klasse 2	(5 Gewinnspiele und Zusatzspiel)	5,0 %
Klasse 3	(5 Gewinnspiele)	7,5 %
Klasse 4	(4 Gewinnspiele)	15,0 %
Klasse 5	(3 Gewinnspiele und Zusatzspiel)	7,5 %
Klasse 6	(3 Gewinnspiele)	25,0 %

- 4) Die Gewinnwahrscheinlichkeiten betragen bei kaufmännischer Rundung auf ganze Zahlen in den einzelnen Gewinnklassen:

Klasse 1	1 :	8 145 060
Klasse 2	1 :	1 357 510
Klasse 3	1 :	35 724
Klasse 4	1 :	733
Klasse 5	1 :	579
Klasse 6	1 :	48

- 5) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.
- 6) Werden in einer Gewinnklasse keine Gewinne ermittelt, so wird die Gewinnausschüttung der gleichen Gewinnklasse der nächstfolgenden Wettrunde zugeschlagen.
Werden in der Gewinnklasse 2 keine Gewinne ermittelt und werden in der Gewinnklasse 1 ein oder mehrere Gewinne festgestellt, so wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 2 entgegen Satz 1 der Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 in derselben Wettrunde zugeschlagen.
- 7) Die Gewinnausschüttung wird innerhalb der Gewinnklassen gleichmäßig auf die Gewinne verteilt.
- 8) Der Einzelgewinn einer Gewinnklasse darf den Einzelgewinn einer höheren Gewinnklasse nicht übersteigen.
Tritt ein derartiger Fall ein, so werden die Gewinnausschüttungen beider Gewinnklassen zusammengelegt und gleichmäßig auf die Gewinne beider Gewinnklassen verteilt.
- 9) Einzelgewinne werden auf durch 0,10 EUR teilbare Beträge abgerundet.
- 10) Die durch die Gesellschaft nach der Ermittlung der Gewinnspiele öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).
Abweichend von Satz 1 kann sich die Gewinnquote der Gewinnklasse 1 von mehr als 100.000,00 EUR ändern, wenn bis zur Fälligkeit des Gewinns gemäß III. 4. 7., Absatz 1 weitere berechnete Gewinnansprüche in dieser Gewinnklasse festgestellt werden.
- 11) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Wettrunden durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 4. 8. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von Rundungsbeträgen gemäß Absatz 9 oder verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 4. 7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

- 1) Gewinne der Gewinnklasse 1 mit einer Gewinnquote von mehr als 100.000,00 EUR werden nach Ablauf einer Woche seit dem in der Wettrunde liegenden Samstag am zweiten bundesweiten Werktag fällig und zur Auszahlung gebracht.
- 2) Alle anderen Gewinne werden nach der Gewinn- und Quotenfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 4. 8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

- 1) Nicht ausgezahlte Gewinne mit einer Quote von über 100.000,00 EUR werden im Rahmen der gemeinsamen Poolung mit anderen Unternehmen für Sonderauslosungen verwendet.

- 2) Alle übrigen nicht ausgezahlten Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

ANHANG: Systeme der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette

1. Übersicht über das Systemangebot

- 1) Bei der Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette (Systemspiel) kann der Spielteilnehmer bis zu vier VOLL-Systeme oder TEIL-Systeme (siehe II. 1. 5., Absatz 1) aus dem Systemangebot der Gesellschaft auswählen.
- 2) Die Wahl des Systems bestimmt die Bedingungen für die Voraussagen (Anzahl der Systemzahlen = Anzahl der Fußballspiele mit unentschiedenem Ausgang) des Spielteilnehmers, die Höhe des Spieleinsatzes und die Bedingungen für die Gewinnauswertung; die Bearbeitungsgebühr ergibt sich aus I. 4.
- 3) Während bei den VOLL-Systemen alle mathematisch möglichen Tippreihen erfasst und gespielt werden, wird beim TEIL-System nur eine planmäßige Auswahl von Tippreihen aus der Gesamtheit aller mathematisch möglichen Tippreihen gespielt, die auch das Verfahren der Gewinnfeststellung bestimmt.
- 4) Das VOLL-System umfasst alle Einzeltipps (Tippreihen) à 6 der vom Spielteilnehmer angekreuzten Systemzahlen (Voraussagen). Die Tippreihen entstehen durch Kombination aus allen angekreuzten Systemzahlen (gewählten Voraussagen) des Spielteilnehmers.

Der Spielteilnehmer hat die Möglichkeit, folgende VOLL-Systeme zu wählen:

Bezeichnung des Systems	Anzahl getippter Systemzahlen	Anzahl Tippreihen	Spieleinsatz in EUR
6 aus 7	7	7	4,55
6 aus 8	8	28	18,20
6 aus 9	9	84	54,60
6 aus 10	10	210	136,50
6 aus 11	11	462	300,30
6 aus 12	12	924	600,60

- 5) Beim TEIL-System umfasst der Tipp eine bestimmte Anzahl ausgewählter Tipp-Kombinationen (Tippreihen) aus der Anzahl aller mathematisch möglichen Kombinationen der vom Spielteilnehmer angekreuzten Systemzahlen (Voraussagen).

Der Spielteilnehmer hat die Möglichkeit, folgende TEIL-Systeme zu wählen:

Bezeichnung des TEIL-Systems	Anzahl getippter Systemzahlen	Anzahl Tippreihen	Spieleinsatz in EUR
9/12	9	12	7,80
10/15	10	15	9,75
12/22	12	22	14,30
10/30	10	30	19,50
10/50	10	50	32,50
11/66	11	66	42,90
11/101	11	101	65,65
16/112	16	112	72,80
12/132	12	132	85,80

2. Gewinntabellen der VOLL-Systeme

2.1. VOLL-System 6aus7 (7 Tippreihen)

Anzahl der Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						Treffer- wahrschein- lichkeit
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	6	-	-	-	-	1 : 45 379 620
6	1	-	6	-	-	-	1 : 1 194 201
5 und Zusatzspiel	-	1	1	5	-	-	1 : 199 033
5	-	-	2	5	-	-	1 : 10 759
4 und Zusatzspiel	-	-	-	3	4	-	1 : 4 303
4	-	-	-	3	-	4	1 : 359
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	3	1	1 : 269
3	-	-	-	-	-	4	1 : 31

2.2. VOLL-System 6aus8 (28 Tippreihen)

Anzahl der Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						Treffer- Wahrschein- lichkeit
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	6	6	15	-	-	1 : 5 672 453
6	1	-	12	15	-	-	1 : 306 619
5 und Zusatzspiel	-	1	2	15	10	-	1 : 51 103
5	-	-	3	15	-	10	1 : 4 259
4 und Zusatzspiel	-	-	-	6	12	4	1 : 1 703
4	-	-	-	6	-	16	1 : 195
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	6	4	1 : 146
3	-	-	-	-	-	10	1 : 21

2.3. VOLL-System 6aus9 (84 Tippreihen)

Anzahl der Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						Treffer- Wahrschein- lichkeit
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	6	12	45	20	-	1 : 1 260 545
6	1	-	18	45	-	20	1 : 105 045
5 und Zusatzspiel	-	1	3	30	30	10	1 : 17 508
5	-	-	4	30	-	40	1 : 2 001
4 und Zusatzspiel	-	-	-	10	24	16	1 : 800
4	-	-	-	10	-	40	1 : 118
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	10	10	1 : 88
3	-	-	-	-	-	20	1 : 16

2.4. VOLL-System 6aus10 (210 Tippreihen)

Anzahl der Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						Treffer- Wahrschein- lichkeit
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	6	18	90	60	20	1 : 378 164
6	1	-	24	90	-	80	1 : 43 219
5 und Zusatzspiel	-	1	4	50	60	40	1 : 7 203
5	-	-	5	50	-	100	1 : 1 059
4 und Zusatzspiel	-	-	-	15	40	40	1 : 424
4	-	-	-	15	-	80	1 : 77
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	15	20	1 : 58
3	-	-	-	-	-	35	1 : 13

2.5. VOLL-System 6aus11 (462 Tippreihen)

Anzahl der Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						Treffer- Wahrschein- lichkeit
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	6	24	150	120	80	1 : 137 514
6	1	-	30	150	-	200	1 : 20 223
5 und Zusatzspiel	-	1	5	75	100	100	1 : 3 370
5	-	-	6	75	-	200	1 : 613
4 und Zusatzspiel	-	-	-	21	60	80	1 : 245
4	-	-	-	21	-	140	1 : 54
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	21	35	1 : 40
3	-	-	-	-	-	56	1 : 10

2.6. VOLL-System 6aus12 (924 Tippreihen)

Anzahl der Treffer	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						Treffer-Wahrscheinlichkeit
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	6	30	225	200	200	1 : 57 298
6	1	-	36	225	-	400	1 : 10 418
5 und Zusatzspiel	-	1	6	105	150	200	1 : 1 736
5	-	-	7	105	-	350	1 : 380
4 und Zusatzspiel	-	-	-	28	84	140	1 : 152
4	-	-	-	28	-	224	1 : 39
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	28	56	1 : 29
3	-	-	-	-	-	84	1 : 9

3. Auswertungsschemata und Gewinntabellen der TEIL-Systeme

3.1. TEIL-System 9/12

1) Auswertungsschema TEIL-System 9/12

9 Systemzahlen kombiniert in 12 Tippreihen Einsatz: 7,80 EUR
Tippreihe: 1-12

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	X	X	X	X	X	X	X	X				
2	X	X	X	X	X				X	X	X	
3	X	X	X			X	X		X	X		X
4	X	X		X		X		X	X		X	X
5	X			X	X		X	X	X	X		X
6	X		X		X	X		X		X	X	X
7		X	X		X		X	X	X		X	X
8		X		X	X	X	X			X	X	X
9			X	X		X	X	X	X	X	X	

2) Gewinntabelle⁶ für TEIL-System 9/12

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahr- scheinlichkeit in % ⁷
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel 1 : 1 260 545	1 -	- 1	- 2	9 6	2 3	- -	14,3 85,7
6 1 : 105 045	1 -	- -	- 3	9 6	- -	2 3	14,3 85,7
5 und Zusatzspiel 1 : 17 508	- - -	1 - -	- 1 -	3 3 6	6 5 3	1 2 1	14,3 42,85 42,85
5 1 : 2 001	- -	- -	1 -	3 6	- -	7 4	57,1 42,9
4 und Zusatzspiel 1 : 800	- - - -	- - - -	- - - -	2 2 1 1	4 2 5 3	- 2 2 4	8,6 34,3 34,3 22,8
4 1 : 118	- -	- -	- -	2 1	- -	4 7	42,9 57,1
3 und Zusatzspiel 1 : 88	- - -	- - -	- - -	- - -	2 1 1	1 2 1	42,85 42,85 14,3
3 1 : 16	- -	- -	- -	- -	- -	3 2	85,7 14,3

⁶ Erläuterung zur Gewinnerwartung:

Werden im System 6 richtige Gewinnspiele getroffen, fällt mit einer Häufigkeit von 14,3 % die Gewinnklasse 1 „Sechser“ einmal sowie 9 „Vierer“ und 2 „Dreier“ tatsächlich an. Zu 85,7 % tritt der Gewinnfall ein, dass 3 „Fünfer“, 6 „Vierer“ und 3 „Dreier“ getroffen werden. Die Chance im TEIL-System 9/12 mit 9 Zahlen 6 Richtige zu erzielen liegt bei 1 : 105.045. Die Erläuterung dieses Beispiels ist auch auf die Gewinntabellen der nachfolgenden TEIL-Systeme anzuwenden.

⁷ Prozentangaben gerundet

3.2. TEIL-System 10/15

1) Auswertungsschema TEIL-System 10/15

10 Systemzahlen kombiniert in 15 Tippreihen Einsatz: 9,75 EUR

Tippreihe: 1-15

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X						
2	X	X	X	X	X					X	X	X	X		
3	X	X				X	X	X		X	X	X		X	
4			X	X		X	X		X	X	X		X	X	
5	X		X			X		X	X	X		X	X		X
6		X		X			X	X	X		X	X	X		X
7	X			X	X		X		X	X		X		X	X
8	X			X	X	X		X			X		X	X	X
9		X	X		X	X			X		X	X		X	X
10		X	X		X		X	X		X			X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 10/15

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahr- scheinlichkeit in %
Trefferchance gesamt	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	-	-	6	6	2	7,1
1 : 378 164	-	1	1	6	5	1	42,9
	-	-	2	6	4	2	42,9
	-	-	-	12	-	-	7,1
6	1	-	-	6	-	8	7,15
1 : 43 219	-	-	2	6	-	6	85,7
	-	-	-	12	-	-	7,15
5 und Zusatzspiel	-	1	-	2	4	4	7,1
1 : 7 203	-	-	1	2	5	3	28,6
	-	-	-	5	3	2	28,6
	-	-	-	4	8	-	7,1
	-	-	-	4	4	4	28,6
5	-	-	1	2	-	8	35,7
1 : 1 059	-	-	-	5	-	5	28,6
	-	-	-	4	-	8	35,7
4 und Zusatzspiel	-	-	-	3	-	-	7,1
1 : 424	-	-	-	1	4	2	28,6
	-	-	-	1	3	3	28,6
	-	-	-	1	2	4	28,6
	-	-	-	-	4	4	7,1
4	-	-	-	3	-	-	7,15
1 : 77	-	-	-	1	-	6	85,7
	-	-	-	-	-	8	7,15
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	3	-	7,1
1 : 58	-	-	-	-	1	2	42,9
	-	-	-	-	1	1	42,9
	-	-	-	-	-	2	7,1
3	-	-	-	-	-	3	50,0
1 : 13	-	-	-	-	-	2	50,0

3.3. TEIL-System 12/22

1) Auswertungsschema TEIL-System 12/22

12 Systemzahlen kombiniert in 22 Tippreihen Einsatz: 14,30 EUR

Tippreihe: 1-22

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X											
2	X	X	X	X	X							X	X	X	X	X	X					
3	X	X				X	X	X				X	X	X				X	X	X		
4	X		X			X			X	X		X			X	X		X	X		X	
5	X			X			X		X		X		X		X		X	X		X	X	
6	X				X			X		X	X			X		X	X		X	X	X	
7		X	X					X	X		X		X			X	X	X	X			X
8		X		X		X				X	X			X	X	X		X		X		X
9		X			X		X		X	X		X			X		X		X	X		X
10			X	X			X	X		X		X		X			X	X			X	X
11			X		X	X	X				X		X	X	X				X		X	X
12				X	X	X		X	X			X	X			X				X	X	X

Gewinntabelle für TEIL-System 12/22

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahrscheinlichkeit in %
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel 1 : 57 298	1 - - -	- 1 - -	- - 1 -	- 5 5 9	10 5 5 2	10 5 5 2	2,4 14,3 71,4 11,9
6 1 : 10 418	1 - -	- - -	- 1 -	- 5 9	- - -	20 10 4	2,4 85,7 11,9
5 und Zusatzspiel 1 : 1 736	- - - -	1 - - -	- 1 - -	- - 3 3	- 5 6 3	10 5 2 5	2,4 14,3 11,9 71,4
5 1 : 380	- -	- -	1 -	- 3	- -	10 8	16,7 83,3
4 und Zusatzspiel 1 : 152	- - -	- - -	- - -	1 1 -	2 - 3	2 4 5	50,0 16,7 33,3
4 1 : 39	- -	- -	- -	1 -	- -	4 8	66,7 33,3
3 und Zusatzspiel 1 : 29	- -	- -	- -	- -	1 -	1 2	66,7 33,3
3 1 : 9	- -	- -	- -	- -	- -	2	100,0

3.4. TEIL-System 10/30

1) Auswertungsschema TEIL-System 10/30

10 Systemzahlen kombiniert in 30 Tippzeilen Einsatz: 19,50 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X												
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X				
3	X	X	X	X	X						X	X	X	X	X				X	X	X	X					X	X	X	
4	X	X	X			X	X				X	X				X	X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	
5	X			X		X		X	X		X		X	X		X	X		X		X	X		X	X		X	X		X
6	X				X		X	X		X		X	X		X	X	X			X	X	X		X		X	X		X	X
7		X			X		X	X	X		X			X	X	X		X	X		X		X		X	X	X		X	X
8		X		X		X		X		X		X		X	X		X	X		X		X	X		X	X	X		X	X
9			X	X			X		X	X	X		X		X		X	X		X	X		X	X	X			X	X	X
10			X		X	X			X	X		X	X	X		X		X	X			X	X	X		X		X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 10/30

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahr- scheinlichkeit in %
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel 1 : 378 164	1 -	- 1	- 3	18 12	6 9	2 3	14,3 85,7
6 1 : 43 219	1 -	- -	- 4	18 12	- -	8 12	14,3 85,7
5 und Zusatzspiel 1 : 7 203	- - -	1 - -	- 1 -	6 6 10	12 9 6	4 7 4	14,3 57,1 28,6
5 1 : 1 059	- -	- -	1 -	6 10	- -	16 10	71,4 28,6
4 und Zusatzspiel 1 : 424	- - -	- - -	- - -	3 2 2	4 8 5	4 4 7	14,3 28,6 57,1
4 1 : 77	- -	- -	- -	3 2	- -	8 12	14,3 85,7
3 und Zusatzspiel 1 : 58	- -	- -	- -	- -	3 2	2 3	14,3 85,7
3 1 : 13	-	-	-	-	-	5	100,0

3.5. TEIL-System 10/50

1) Auswertungsschema TEIL-System 10/50

10 Systemzahlen kombiniert in 50 Tippzeilen Einsatz: 32,50 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X														
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X						
4	X	X	X							X	X	X	X					X	X	X	X						X	X	X		
5	X			X	X					X	X			X	X	X	X	X	X			X	X			X	X		X	X	
6		X		X		X	X			X		X		X	X	X		X		X		X		X	X	X		X	X		
7			X		X	X		X	X		X	X		X			X	X			X		X	X			X	X	X	X	
8	X						X	X				X	X		X		X			X	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X
9		X		X			X		X		X		X	X		X	X		X		X		X	X	X	X		X		X	
10			X		X	X		X	X	X			X		X	X			X	X		X			X		X	X	X	X	X

Tippreihe: 31-50

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
1																				
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
3	X	X	X	X	X	X	X	X					X	X	X	X	X			
4	X	X	X	X	X	X			X	X	X	X		X	X	X	X		X	X
5	X	X					X	X	X	X	X	X		X	X			X	X	X
6	X		X	X	X		X		X	X			X	X		X		X	X	X
7		X	X			X	X		X		X	X	X		X	X	X	X	X	
8				X		X	X	X		X	X		X	X	X	X	X		X	X
9		X	X		X	X		X		X		X	X	X			X	X	X	X
10	X			X	X			X	X		X	X	X		X	X	X	X		X

Gewinntabelle für TEIL-System 10/50

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahrscheinlichkeit in %
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel 1 : 378 164	1 1 - - -	1 - 2 2 1	3 - 6 4 5	24 30 18 21 21	12 12 15 14 16	4 4 5 6 4	19,0 4,8 19,0 28,6 28,6
6 1 : 43 219	1 1 - -	- - - -	4 - 8 6	24 30 18 21	- - - -	16 16 20 20	19,0 4,8 19,0 57,2
5 und Zusatzspiel 1 : 7 203	- - - - - - - - - -	1 1 1 1 1 - - - - -	4 2 - - - 3 1 1 1 1	- 8 16 13 10 8 16 13 13 13	24 18 12 15 20 15 9 13 12 16	16 10 4 7 8 13 7 9 10 12	0,8 4,8 0,8 12,7 4,8 3,15 3,15 38,1 12,7 19,0
5 1 : 1 059	- - - - -	- - - - -	5 3 1 1 1	- 8 16 13 10	- - - - -	40 28 16 22 28	0,8 7,9 4,0 63,5 23,8
4 und Zusatzspiel 1 : 424	- - - - - - - - - -	- - - - - - - - - -	- - - - - - - - - -	5 5 5 5 4 4 4 3 3 3	12 9 6 - 13 10 7 11 8 8	4 7 10 16 7 10 13 9 12 8	0,8 12,7 4,8 0,8 3,15 12,7 3,15 38,1 19,0 4,8
4 1 : 77	- - - -	- - - -	- - - -	5 4 3 3	- - - -	16 20 20 16	19,0 19,0 57,2 4,8
3 und Zusatzspiel 1 : 58	- - - -	- - - -	- - - -	- - - -	5 4 3 3	4 5 6 4	19,0 19,0 28,6 33,4
3 1 : 13	- -	- -	- -	- -	- -	9 7	66,7 33,3

3.6. TEIL-System 11/66

1) Auswertungsschema TEIL-System 11/66

11 Systemzahlen kombiniert in 66 Tippzeilen Einsatz: 42,90 EUR

Tippzeile: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Tippzeile: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Tippzeile: 61-66

	61	62	63	64	65	66
1	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 11/66

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahrscheinlichkeit in %
Trefferchance gesamt	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel 1 : 137 514	1 -	- 1	- 4	30 20	12 18	8 12	14,3 85,7
6 1 : 20 223	1 -	- -	- 5	30 20	- -	20 20	14,3 85,7
5 und Zusatzspiel 1 : 3 370	- -	1 -	- 1	10 10	20 14	10 16	14,3 71,4
	-	-	-	15	10	10	14,3
5 1 : 613	- -	- -	1 -	10 15	- -	30 20	85,7 14,3
4 und Zusatzspiel 1 : 245	- -	- -	- -	3 3	12 8	8 12	14,3 85,7
4 1 : 54	-	-	-	3	-	20	100,0
3 und Zusatzspiel 1 : 40	-	-	-	-	3	5	100,0
3 1 : 10	-	-	-	-	-	8	100,0

3.7. TEIL-System 11/101

1) Auswertungsschema TEIL-System 11/101

11 Systemzahlen kombiniert in 101 Tippzeilen Einsatz: 65,65 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Tippreihe: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X					
2																											X	X	X	X	
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X														X	X	X	X	
4	X	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X						X	X	X	X	
5	X					X	X	X	X					X	X	X	X					X	X	X	X	X		X	X	X	X
6		X	X			X				X	X			X	X			X	X			X	X	X	X	X	X				
7	X	X		X			X	X		X		X		X		X		X		X	X	X	X			X		X	X		
8			X	X			X		X		X		X	X			X	X		X	X	X		X		X		X		X	
9	X			X	X	X			X	X	X	X	X		X	X		X	X	X	X		X	X	X		X				
10		X			X			X	X		X	X	X			X	X		X	X		X			X	X			X	X	
11			X		X	X	X	X		X		X	X		X		X		X		X		X	X	X	X					

Tippreihe: 61-90

	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
1																														
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X							
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X													X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X								X	X	X	X	X	X	X	X					X	X	X	X	X	X	X
5					X	X	X					X	X	X	X					X	X	X		X	X	X	X			
6	X	X			X			X	X	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X			X				X	X	
7	X		X			X		X	X			X		X		X	X	X		X		X	X	X	X			X		X
8	X			X			X	X		X			X	X		X	X		X	X	X		X		X	X			X	X
9			X	X		X	X	X			X	X			X			X	X		X	X	X			X	X	X	X	
10		X	X		X				X	X	X			X	X	X			X		X	X	X		X		X		X	X
11		X		X	X	X	X		X	X	X		X		X		X	X		X		X	X	X		X	X	X		X

Tippreihe: 91-101

	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101
1											
2											
3	X	X	X	X	X						
4						X	X	X	X	X	
5	X	X	X			X	X	X			X
6	X	X	X	X	X	X	X		X	X	
7	X	X		X	X	X		X	X		X
8	X		X	X	X		X	X		X	X
9	X	X		X	X		X	X	X	X	X
10		X	X	X		X	X		X	X	X
11			X		X	X		X	X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 11/101

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahrscheinlichkeit in %
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel 1 : 137 514	1 - - - - - -	0-4 5 3 2 1 - -	0-5 1-6 3-8 4-9 5-10 8 6	26-44 21-33 17-36 17-37 21-37 28-33 30-36	19-37 33-40 27-42 21-39 19-36 20-25 19-26	9-24 9-20 8-24 12-27 14-25 20-23 17-22	21,9 0,1 2,4 31,6 43,1 0,1 0,8
6 1 : 20 223	1 - - - - - -	- - - - - - -	1-6 11 10 9 8 7 6	26-44 17-21 30 24-32 25-33 26-36 30-37	- - - - - - -	36-57 60-66 44 40-55 40-54 35-55 36-49	21,9 0,4 0,4 10,8 9,7 45,5 11,3
5 und Zusatzspiel 1 : 3 370	- - - - - -	1 - - - - -	0-5 5 4 3 2 1	1-22 6 - 13-14 11-18 15-22	15-36 17 25-27 16-25 13-28 9-26	15-40 40 27-29 21-28 19-35 15-32	21,9 0,1 0,3 1,7 12,4 63,6
5 1 : 613	- - - - - -	- - - - - -	6 5 4 3 2 1	1-3 6 9 13-14 11-18 15-22	- - - - - -	60-66 57 54-55 44-48 40-55 35-49	0,4 0,2 0,9 3,5 18,6 76,4
4 und Zusatzspiel 1 : 245	- - - - -	- - - - -	- - - - -	9 7 6 5 4	0-11 0-16 1-17 8-18 9-17	9-20 8-24 12-27 13-25 14-24	0,3 3,0 10,6 27,3 58,8
4 1 : 54	- - - - -	- - - - -	- - - - -	9 7 6 5 4	- - - - -	20 24-27 27-31 26-35 28-35	0,3 3,0 10,6 27,3 58,8
3 und Zusatzspiel 1 : 40	- - - - -	1 - - - -	- - - - -	- - - - -	9 7 6 5 4	4-6 6-7 6-9 6-10 7-11	0,3 3,0 10,6 27,3 58,8
3 1 : 10	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	15 14 13 12 11	1,2 6,7 43,0 13,3 35,8

3.8. TEIL-System 16/112

1) Auswertungsschema TEIL-System 16/112

16 Systemzahlen kombiniert in 112 Tippreihen Einsatz: 72,80 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																
3	X	X	X	X											X	X	X	X	X	X	X	X	X	X						
4	X				X	X	X								X	X	X								X	X	X	X	X	X
5	X							X	X	X								X	X	X					X	X	X			
6	X										X	X	X								X	X	X					X	X	X
7		X			X			X			X					X					X			X	X			X		
8			X		X				X			X			X			X			X									X
9		X				X				X		X			X				X			X					X	X		
10				X			X			X	X				X					X				X	X					X
11			X				X	X					X						X				X	X		X		X		
12				X		X			X				X				X		X		X				X					
13		X					X		X					X			X			X			X				X			X
14					X					X			X	X			X	X				X		X		X			X	
15				X			X					X		X		X		X					X				X		X	
16			X			X					X			X		X				X		X				X				X

Tippreihe: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																		
2													X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3													X	X	X	X	X	X	X	X	X	X								
4	X												X	X	X								X	X	X	X	X	X	X	
5		X	X	X	X											X	X	X					X	X	X					X
6		X	X	X		X													X	X	X					X	X	X		X
7			X		X		X	X	X				X					X					X						X	X
8	X	X			X		X			X	X			X		X						X		X		X				
9					X	X		X		X		X				X			X		X		X				X		X	X
10		X				X	X				X	X			X	X				X						X			X	
11	X	X							X	X		X	X					X		X				X				X		
12	X			X		X		X	X		X		X								X	X			X	X				X
13			X			X	X		X	X				X				X			X		X				X			
14			X				X		X	X					X			X	X			X			X		X			
15	X			X			X	X				X		X			X		X					X			X		X	
16				X	X			X			X	X			X		X				X		X					X		

Tippreihe: 61-90

	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
1																														
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X																				
3											X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	
4											X	X	X	X	X	X	X												X	X
5	X	X	X								X	X	X					X	X	X	X								X	X
6	X	X		X										X	X	X		X	X	X		X							X	X
7				X	X	X	X				X			X				X			X		X	X	X				X	
8	X			X	X			X	X			X			X				X			X	X	X		X			X	
9						X		X		X	X					X	X		X				X		X		X			X
10		X	X				X	X	X				X	X						X		X			X	X	X			X
11			X	X		X			X	X			X		X		X	X					X			X		X		
12			X		X		X			X		X				X				X	X				X	X		X		
13		X		X			X	X		X				X			X		X		X			X		X	X			
14	X					X	X		X		X				X					X				X			X	X		
15		X			X				X	X			X			X					X	X	X				X	X	X	
16	X		X		X	X		X				X					X	X				X		X	X			X		X

Tippreihe: 91-112

	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112
1																						
2																						
3																						
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X													
5	X	X								X	X	X	X	X	X	X						
6	X		X							X							X	X	X	X	X	X
7			X	X	X	X					X	X	X				X	X	X			
8		X		X	X		X				X			X	X		X			X	X	
9				X			X	X		X		X		X		X	X	X		X		
10		X			X			X	X			X	X	X			X		X			X
11	X				X	X		X		X	X	X			X				X	X		X
12	X		X	X				X	X		X			X		X			X	X	X	
13	X	X		X		X			X			X			X	X		X			X	X
14		X	X			X	X	X		X	X		X			X	X				X	X
15						X	X		X	X			X	X	X			X	X		X	
16			X		X		X		X				X		X	X		X		X		X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 16/112

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahr- scheinlichkeit in %
Trefferchance gesamt	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel	1	-	-	-	18	42	1,4
1 : 3 967	-	1	-	9	9	25	8,4
	-	-	1	9	11	23	25,2
	-	-	1	9	10	24	50,3
	-	-	-	15	6	14	4,2
	-	-	-	12	16	16	2,1
	-	-	-	12	8	24	8,4
6	1	-	-	-	-	60	1,4
1 : 1 368	-	-	1	9	-	34	83,9
	-	-	-	15	-	20	4,2
	-	-	-	12	-	32	10,5
5 und Zusatzspiel	-	1	-	-	-	30	1,4
1 : 228	-	-	1	-	9	21	14,0
	-	-	-	5	10	10	4,2
	-	-	-	5	5	15	42,0
	-	-	-	4	8	16	10,5
	-	-	-	4	6	18	27,9
5	-	-	1	-	-	30	15,4
1 : 90	-	-	-	5	-	20	46,1
	-	-	-	4	-	24	38,5
4 und Zusatzspiel	-	-	-	1	4	8	46,1
1 : 36	-	-	-	1	3	9	30,8
	-	-	-	1	-	12	15,4
	-	-	-	-	4	12	7,7
4	-	-	-	1	-	12	92,3
1 : 16	-	-	-	-	-	16	7,7
3 und Zusatzspiel	-	-	-	-	1	3	92,3
1 : 12	-	-	-	-	-	4	7,7
3	-	-	-	-	-	4	100,0
1 : 6							

3.9. TEIL-System12/132

1) Auswertungsschema TEIL-System 12/132

12 Systemzahlen kombiniert in 132 Tippzeilen Einsatz: 85,80 EUR

Tippreihe: 1-30

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
12	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Tippreihe: 31-60

	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
12	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Tippreihe: 61-90

	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88	89	90
1	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
3	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
5	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
6	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
7	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
8	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
9	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
10	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
11	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
12	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Tippreihe: 91-115

	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115
1																									
2	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X													
3													X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4	X	X	X	X									X	X	X	X	X	X	X	X	X	X			
5					X	X	X	X	X				X	X	X	X	X						X	X	X
6	X				X	X				X	X	X	X	X	X			X	X				X	X	
7		X	X		X		X	X		X	X		X			X		X		X	X		X		X
8	X	X	X		X		X		X	X		X		X		X			X	X		X		X	X
9	X	X		X		X	X		X	X	X				X		X	X		X		X		X	X
10			X	X		X		X	X	X		X	X				X		X	X	X			X	
11	X		X	X		X	X	X			X	X			X	X			X		X	X	X		
12		X		X	X			X	X		X	X		X			X	X			X	X	X		X

Tippreihe: 116-132

	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132
1																	
2																	
3	X	X	X	X	X												
4						X	X	X	X	X	X	X	X				
5	X	X				X	X	X	X	X				X	X	X	
6			X	X	X	X	X				X	X	X	X	X	X	
7	X		X	X		X		X	X		X	X		X	X		X
8		X	X	X		X		X		X	X		X	X		X	X
9	X		X		X	X			X	X		X	X		X	X	X
10	X	X		X	X		X	X		X		X	X	X	X		X
11	X	X	X		X		X		X	X	X	X		X		X	X
12		X		X	X		X	X	X		X		X		X	X	X

2) Gewinntabelle für TEIL-System 12/132

Anzahl der Treffer im System	Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen						relative Trefferwahrscheinlichkeit in %
	1 6er	2 5+ZS	3 5er	4 4er	5 3+ZS	6 3er	
6 und Zusatzspiel 1 : 57 298	1 -	- 1	- 5	45 30	20 30	20 30	14,3 85,7
6 1 : 10 418	1 -	- -	- 6	45 30	- -	40 60	14,3 85,7
5 und Zusatzspiel 1 : 1 736	- -	1 -	- 1	15 15	30 20	20 30	14,3 85,7
5 1 : 380	- -	- -	1 -	15 -	- -	50 -	100,0 -
4 und Zusatzspiel 1 : 152	- -	- -	- -	4 -	12 -	20 32	100,0 100,0
4 1 : 39	- -	- -	- -	4 -	- -	32 8	100,0 100,0
3 und Zusatzspiel 1 : 29	- -	- -	- -	- -	4 -	8 12	100,0 100,0
3 1 : 9	- -	- -	- -	- -	- -	12 -	100,0 -

III. 5. Zusatzlotterie Spiel 77

III. 5. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Zusatzlotterie Spiel 77

- 1) Im Rahmen der Zusatzlotterie Spiel 77 werden wöchentlich zwei Ziehungen, eine am Mittwoch und eine am Samstag, durchgeführt.
Eine Verschiebung der Ziehung wegen eines Feiertages oder aus anderen Gründen auf einen anderen Tag ist möglich und wird von der Gesellschaft in geeigneter Weise bekannt gegeben.
- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Mittwochs- oder Samstagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt.
- 3) Die Teilnahme erfolgt wahlweise an einer oder mehreren Mittwochs- und/oder Samstagsziehung/en bzw. ausschließlich an einer oder mehreren Samstagsziehung/en (Spielzeitraum).

- 4) Die Teilnahme an der Mittwochs- oder Samstagsziehung der Zusatzlotterie Spiel 77 und der Spielzeitraum bzw. die Vordatierung richten sich nach der Teilnahme an den von der Gesellschaft durchgeführten Lotterien nach Absatz 5.
- 5) An der Mittwochsziehung der Zusatzlotterie Spiel 77 können nur die Spielteilnehmer der von der Gesellschaft durchgeführten Lotterien teilnehmen, deren Gewinnermittlung in der Regel am selben Mittwoch oder am folgenden Donnerstag oder Freitag beginnt.
An der Samstagsziehung der Zusatzlotterie Spiel 77 können nur die Spielteilnehmer der von der Gesellschaft durchgeführten Lotterien teilnehmen, deren Gewinnermittlung in der Regel am unmittelbar vorhergehenden Freitag, am selben Samstag oder am folgenden Sonntag, Montag oder Dienstag beginnt.
In diesen Fällen nehmen alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Mittwochs- bzw. Samstagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, an der/den Mittwochsziehung/en bzw. Samstagsziehung/en teil, die dem Annahmeschluss folgt/folgen.
- 6) Gegenstand (Spielformel) der Zusatzlotterie Spiel 77 ist die Voraussage einer 7-stelligen Zahl aus dem Zahlenbereich von 0 000 000 bis 9 999 999; die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 5. 3. bis III. 5. 5.

III. 5. 2. Spieleinsatz

Der Spieleinsatz beträgt je Ziehung 2,50 EUR.

III. 5. 3. Ziehung der Gewinnzahl

- 1) Bei jeder Ziehung wird jeweils eine 7-stellige Zahl aus dem Zahlenbereich von 0 000 000 bis 9 999 999 als Gewinnzahl ermittelt.
Hierfür werden Ziehungsgeräte und jeweils 10 gleichartige Kugeln, die jeweils die Zahlen 0 bis 9 tragen, verwendet.
Für den Ablauf der Ziehung bestimmt das die Ziehung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.
Eine Ziehung ist nur gültig, wenn zu Beginn jedes Einzelziehungsvorgangs der Ziehung alle 10 Kugeln in der Ziehungstrommel vorhanden sind.
Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.
Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Ziehung und die Feststellung der gezogenen Gewinnzahlen.
Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 5. 4, Absatz 2.
Besondere Vorkommnisse im Ziehungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.
- 2) Ort und Zeitpunkt der Ziehungen werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.

- 3) Die Ziehungen sind öffentlich und finden unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 4) Alle Gewinnzahlen werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 5. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnzahl.

III. 5. 5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden theoretisch 42,40 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes.

Die Gewinnwahrscheinlichkeiten werden kaufmännisch auf ganze Zahlen gerundet angegeben.

- 3) Die Gewinnausschüttung erfolgt gemäß nachstehendem Gewinnplan:

- **Gewinnklasse 1**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer mit der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt,

im Mindestfall 177.777,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 10 000 000.

Für die Gewinnklasse 1 werden 7,11 % des Gesamtbetrages der jeweiligen Einsätze als Gewinnausschüttung bereitgestellt.

Die Gewinnausschüttung wird auf die Gewinne dieser Klasse gleichmäßig verteilt und abgerundet, und zwar derart, dass der Gewinn 177.777,00 EUR, 277.777,00 EUR, 377.777,00 EUR usw. (d. h. jeweils volle 100.000,00 EUR mehr) beträgt; für die verbleibenden Rundungsbeträge gilt Absatz 8.

Werden in der Gewinnklasse 1 keine Gewinne ermittelt, so wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 der nächstfolgenden Ziehung zugeschlagen.

Werden in der Gewinnklasse 1 nach 12 aufeinander folgenden Ziehungen (6 Wochen) auch in der nächstfolgenden Ziehung keine Gewinne ermittelt, so wird in dieser Ziehung die Gewinnausschüttung der nächst niedrigeren Gewinnklasse, in der ein oder mehrere Gewinne festgestellt werden, zugeschlagen und die Gewinnausschüttung wird innerhalb dieser Gewinnklasse gleichmäßig auf die Gewinne verteilt.

Werden mehr als 50 Gewinne ermittelt, wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 auf 50 x 177.777,00 EUR oder – wenn diese höher ist – auf die gemäß Satz 2 und 4 festgestellte Gewinnausschüttung begrenzt und auf die Gesamtzahl der Gewinne aufgeteilt; soweit eine Aufteilung auf die Gewinne nach Satz 3 möglich ist, gilt Satz 3.

- **Gewinnklasse 2**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 6 Endziffern mit den 6 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

77.777,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 1 111 111.

- **Gewinnklasse 3**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 5 Endziffern mit den 5 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt

7.777,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 111 111.

- **Gewinnklasse 4**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 4 Endziffern mit den 4 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

777,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 11 111.

- **Gewinnklasse 5**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 3 Endziffern mit den 3 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

77,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 1 111.

- **Gewinnklasse 6**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 2 Endziffern mit den 2 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

17,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 111.

- **Gewinnklasse 7**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in der Endziffer mit der Endziffer der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt,

5,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 11.

- 4) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.
- 5) Der Einzelgewinn einer Gewinnklasse darf den Einzelgewinn einer höheren Gewinnklasse nicht übersteigen.
Tritt ein derartiger Fall ein, so werden die Gewinnausschüttungen beider Gewinnklassen zusammengelegt und gleichmäßig auf die Gewinne beider Gewinnklassen verteilt.
- 6) Der einzelne Gewinn wird auf einen durch 0,10 EUR teilbaren Betrag abgerundet; für die verbleibenden Rundungsbeträge gilt Absatz 8.
- 7) Die durch die Gesellschaft nach Absatz 3 öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).
Abweichend von Satz 1 können sich Gewinnquoten von mehr als 100.000,00 EUR ändern, wenn bis zur Fälligkeit des Gewinns gemäß III. 5. 6., Absatz 1 weitere berechnete Gewinnansprüche der Gewinnklasse 1 festgestellt werden.
- 8) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Ziehungen durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 5. 7. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von Rundungsbeträgen gemäß Absatz 3 oder Absatz 6 oder verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 5. 6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

- 1) Gewinne der Gewinnklasse 1 mit einer Gewinnquote von mehr als 100.000,00 EUR werden nach Ablauf einer Woche seit der Ziehung am zweiten bundesweiten Werktag fällig und zur Auszahlung gebracht.
- 2) Alle anderen Gewinne werden nach der Gewinnfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 5. 7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

- 1) Nicht ausgezahlte Gewinne mit einer Quote von über 100.000,00 EUR und 50 % der nicht ausgezahlten Gewinne mit einer Quote bis zu 100.000,00 EUR werden im Rahmen der gemeinsamen Poolung mit anderen Unternehmen für Sonderauslosungen verwendet.
- 2) Alle übrigen nicht ausgezahlten Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

III. 6. Zusatzlotterie SUPER 6

III. 6. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Zusatzlotterie SUPER 6

- 1) Im Rahmen der Lotterie SUPER 6 werden wöchentlich zwei Ziehungen, eine am Mittwoch und eine am Samstag, durchgeführt.

Eine Verschiebung der Ziehung wegen eines Feiertages oder aus anderen Gründen auf einen anderen Tag ist möglich und wird von der Gesellschaft in geeigneter Weise bekannt gegeben.

- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Mittwochs- oder Samstagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt.
- 3) Die Teilnahme erfolgt wahlweise an einer oder mehreren Mittwochs- und/oder Samstagsziehung/en bzw. ausschließlich an einer oder mehreren Samstagsziehung/en (Spielzeitraum).
- 4) Die Teilnahme an der Mittwochs- oder Samstagsziehung der Zusatzlotterie SUPER 6 und der Spielzeitraum bzw. die Vordatierung richten sich nach der Teilnahme an den von der Gesellschaft durchgeführten Lotterien nach Absatz 5.

- 5) An der Mittwochsziehung der Zusatzlotterie SUPER 6 können nur die Spielteilnehmer der von der Gesellschaft durchgeführten Lotterien teilnehmen, deren Gewinnermittlung in der Regel am selben Mittwoch oder am folgenden Donnerstag oder Freitag beginnt.

An der Samstagsziehung der Zusatzlotterie SUPER 6 können nur die Spielteilnehmer der von der Gesellschaft durchgeführten Lotterien teilnehmen, deren Gewinnermittlung in der Regel am unmittelbar vorhergehenden Freitag, am selben Samstag oder am folgenden Sonntag, Montag oder Dienstag beginnt.

In diesen Fällen nehmen alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Mittwochs- bzw. Samstagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, an der/den Mittwochsziehung/en bzw. Samstagsziehung/en teil, die dem Annahmeschluss folgt/folgen.

- 6) Gegenstand (Spielformel) der Zusatzlotterie SUPER 6 ist die Voraussage einer 6-stelligen Zahl aus dem Zahlbereich von 000 000 bis 999 999; die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 6. 3. bis III. 6. 5.

III. 6. 2. Spieleinsatz

Der Spieleinsatz beträgt je Ziehung 1,25 EUR.

III. 6. 3. Ziehung der Gewinnzahl

- 1) Bei jeder Ziehung wird jeweils eine 6-stellige Zahl aus dem Zahlenbereich von 000 000 bis 999 999 als Gewinnzahl ermittelt.

Hierfür werden Ziehungsgeräte und jeweils 10 gleichartige Kugeln, die jeweils die Zahlen 0 bis 9 tragen, verwendet.

Für den Ablauf der Ziehung bestimmt das die Ziehung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.

Eine Ziehung ist nur gültig, wenn zu Beginn jedes Einzelziehungsvorgangs der Ziehung alle 10 Kugeln in der Ziehungstrommel vorhanden sind.

Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.

Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Ziehung und die Feststellung der gezogenen Gewinnzahlen.

Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 6. 4, Absatz 2.

Besondere Vorkommnisse im Ziehungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.

- 2) Ort und Zeitpunkt der Ziehungen werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.
- 3) Die Ziehungen sind öffentlich und finden unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 4) Alle Gewinnzahlen werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 6. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnzahl.

III. 6. 5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden theoretisch 44,67 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes.

Die Gewinnwahrscheinlichkeiten werden kaufmännisch auf ganze Zahlen gerundet angegeben.
- 3) Die Gewinnausschüttung erfolgt gemäß nachstehendem Gewinnplan:

- **Gewinnklasse 1**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 6 Endziffern mit der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

100.000,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 1 000 000.

Werden mehr als 100 Gewinne ermittelt, wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 auf 100 x 100.000,00 EUR begrenzt und auf die Gesamtzahl der Gewinne aufgeteilt.

- **Gewinnklasse 2**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 5 Endziffern mit den 5 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

6.666,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 111 111.

- **Gewinnklasse 3**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 4 Endziffern mit den 4 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

666,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 11 111.

- **Gewinnklasse 4**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 3 Endziffern mit den 3 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

66,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 1 111.

- **Gewinnklasse 5**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 2 Endziffern mit den 2 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

6,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 111.

- **Gewinnklasse 6**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in der Endziffer mit der Endziffer der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt,

2,50 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 11.

- 4) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.

- 5) Der Einzelgewinn einer Gewinnklasse darf den Einzelgewinn einer höheren Gewinnklasse nicht übersteigen.
Tritt ein derartiger Fall ein, so werden die Gewinnausschüttungen beider Gewinnklassen zusammengelegt und gleichmäßig auf die Gewinne beider Gewinnklassen verteilt.
- 6) Der einzelne Gewinn wird auf einen durch 0,10 EUR teilbaren Betrag abgerundet.
- 7) Die durch die Gesellschaft nach Absatz 3 (Gewinnklasse 1), Satz 2 öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).
- 8) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Ziehungen durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 6. 7. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von Rundungsbeträgen gemäß Absatz 6 oder verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 6. 6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

Die Gewinne werden nach der Gewinn- und Quotenfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 6. 7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

Nicht ausgezahlte Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

III. 7. Lotterie Eurojackpot

III. 7. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie Eurojackpot

- 1) Im Rahmen der Lotterie Eurojackpot wird wöchentlich eine Ziehung am Freitag durchgeführt.
Eine Verschiebung der Ziehung wegen eines Feiertages am Freitag oder aus anderen Gründen auf einen anderen Tag ist möglich und wird von der Gesellschaft in geeigneter Weise bekannt gegeben.
Für die koordinierte Durchführung der Lotterie Eurojackpot mit anderen deutschen und Europäischen Unternehmen im Rahmen der Poolung (vgl. I. 1., Absatz 2) werden zwei Kontrollzentren eingesetzt, ein Kontrollzentrum in Deutschland/Nordrhein-Westfalen und ein Kontrollzentrum in Dänemark, an die vor der jeweiligen Ziehung der Gewinnzahlen von jedem Unternehmen die Kombinationsdatei aller gespielten Voraussagen der betreffenden Ziehung übermittelt wird.
- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Freitagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt, wenn die Kombinationsdatei fehlerfrei und rechtzeitig vor der Ziehung an die Kontrollzentren zur Poolung übermittelt wurde.

- 3) Der Spielteilnehmer kann die Teilnahme an einer oder mehreren Ziehungen wählen (Spielzeitraum).

In diesem Fall nehmen alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Freitagsziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, an der/den Freitagsziehung/en teil, die dem Annahmeschluss folgt/folgen, wenn die Kombinationsdatei der jeweiligen Freitagsziehung fehlerfrei und rechtzeitig vor der Ziehung an die Kontrollzentren zur Poolung übermittelt wurde.

Auf Wunsch des Spielteilnehmers ist eine Vordatierung der ersten Spielteilnahme von bis zu 5 Wochen nach der nächsten Ziehung möglich.

- 4) Gegenstand (Spielformel) der Lotterie Eurojackpot ist die Voraussage von 5 Zahlen aus der Zahlenreihe 1 bis 50 (5 aus 50) und zusätzlich die Voraussage von 2 Zahlen aus der Zahlenreihe 1 bis 10 (2 aus 10); die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 7. 3. bis III. 7. 6.

III. 7. 2. Spieleinsatz

- 1) Der Spieleinsatz für ein Spiel beträgt je Ziehung 2,00 EUR.
- 2) Pro Spielauftrag kann jeweils nur eine bestimmte Anzahl von Spielen gespielt werden.
- 3) Für jeden Spielauftrag kann ein Höchsteinsatz festgelegt werden.

Bei der Lotterie Eurojackpot (Systemspiel) ist der Spieleinsatz auf 1.800,00 EUR je Spielauftrag begrenzt.

III. 7. 3. Ziehung der Gewinnzahlen

- 1) Bei jeder Ziehung werden
 - die jeweiligen 5 Gewinnzahlen aus der Zahlenreihe 1 bis 50 (5 aus 50) und
 - zusätzlich 2 Gewinnzahlen (Eurozahlen) aus der Zahlenreihe von 1 bis 10 (2 aus 10)ermittelt, wobei jede Zahl im Rahmen der jeweiligen Zahlenreihe nur einmal gezogen werden kann.

Hierfür werden Ziehungsgeräte und 50 bzw. 10 gleichartige Kugeln, die insgesamt die Zahlen 1 bis 50 bzw. insgesamt die Zahlen 1 bis 10 tragen, verwendet.

Für den Ablauf der Ziehung bestimmt das die Ziehung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter (*Draw Manager*).

Der Ziehungsleiter ist für den ordnungsgemäßen Ablauf der Ziehung verantwortlich und erteilt insbesondere die Freigabe für den Beginn der Ziehung.

Der Ziehungsleiter und die Ziehungsaufsicht (*Official Supervisor*) stellen gemeinsam die gezogenen Gewinnzahlen fest.

Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 7. 4., Absatz 2.

- 2) Ort und Zeitpunkt der Ziehungen werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.

- 3) Die Ziehungen sind öffentlich und finden unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 4) Alle Gewinnzahlen werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 7. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten, deren Kombinationsdatei fehlerfrei und rechtzeitig vor der Ziehung der Gewinnzahlen an die Kontrollzentren zur Poolung übermittelt wurde.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnzahlen.
- 3) Bei der Lotterie Eurojackpot (Systemspiel) erfolgt die Auswertung zusätzlich anhand der Gewinntabellen im *ANHANG: Systeme der Lotterie Eurojackpot*.

III. 7. 5. Gewinnplan, Gewinnklassen

Es gewinnen bei der Lotterie Eurojackpot

in der Klasse 1	die Spielteilnehmer, die 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und die 2 Eurozahlen (2 aus 10),	5 + 2
in der Klasse 2	die Spielteilnehmer, die 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und eine der 2 Eurozahlen (2 aus 10),	5 + 1
in der Klasse 3	die Spielteilnehmer, die 5 Gewinnzahlen (5 aus 50)	5 + 0
in der Klasse 4	die Spielteilnehmer, die vier der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und die 2 Eurozahlen (2 aus 10),	4 + 2
in der Klasse 5	die Spielteilnehmer, die vier der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und eine der 2 Eurozahlen (2 aus 10),	4 + 1
in der Klasse 6	die Spielteilnehmer, die vier der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50),	4 + 0
in der Klasse 7	die Spielteilnehmer, die drei der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und die 2 Eurozahlen (2 aus 10),	3 + 2
in der Klasse 8	die Spielteilnehmer, die zwei der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und die 2 Eurozahlen (2 aus 10),	2 + 2
in der Klasse 9	die Spielteilnehmer, die drei der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und eine der 2 Eurozahlen (2 aus 10),	3 + 1
in der Klasse 10	die Spielteilnehmer, die drei der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50),	3 + 0
in der Klasse 11	die Spielteilnehmer, die eine der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und die 2 Eurozahlen (2 aus 10),	1 + 2
in der Klasse 12	die Spielteilnehmer, die zwei der 5 Gewinnzahlen (5 aus 50) und eine der 2 Eurozahlen (2 aus 10),	2 + 1

in einem Spiel richtig vorausgesagt haben.

III. 7. 6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden 50 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr.
- 3) Die Gewinnausschüttung verteilt sich auf die Gewinnklassen und den Boosterfonds wie folgt:

Klasse 1	5 + 2	36,00 % mindestens 10 Mio. EUR
Klasse 2	5 + 1	8,50 %
Klasse 3	5 + 0	3,00 %
Klasse 4	4 + 2	1,00 %
Klasse 5	4 + 1	0,90 %
Klasse 6	4 + 0	0,70 %
Klasse 7	3 + 2	0,60 %
Klasse 8	2 + 2	3,10 %
Klasse 9	3 + 1	3,00 %
Klasse 10	3 + 0	4,30 %
Klasse 11	1 + 2	7,80 %
Klasse 12	2 + 1	19,10 %
Boosterfonds		12,00 %

- 4) Die Gewinnwahrscheinlichkeiten betragen bei kaufmännischer Rundung auf ganze Zahlen in den einzelnen Gewinnklassen:

Klasse 1	1	:	95 344 200
Klasse 2	1	:	5 959 013
Klasse 3	1	:	3 405 150
Klasse 4	1	:	423 752
Klasse 5	1	:	26 485
Klasse 6	1	:	15 134
Klasse 7	1	:	9 631
Klasse 8	1	:	672
Klasse 9	1	:	602
Klasse 10	1	:	344
Klasse 11	1	:	128
Klasse 12	1	:	42

- 5) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.

- 6) Die Gewinnausschüttung wird innerhalb der Gewinnklasse gleichmäßig auf die Gewinne verteilt.

- 7) Der Einzelgewinn einer Gewinnklasse darf den Einzelgewinn einer höheren Gewinnklasse nicht übersteigen.

Tritt ein derartiger Fall ein, so werden die Gewinnausschüttungen beider Gewinnklassen zusammengelegt und gleichmäßig auf die Gewinne beider Gewinnklassen verteilt.

- 8) Einzelgewinne werden auf durch 0,10 EUR teilbare Beträge abgerundet.

Die sich aus der Abrundung ergebenden Beträge werden dem Boosterfonds zugeführt.

- 9) Werden in einer Gewinnklasse keine Gewinne ermittelt, so wird die Gewinnausschüttung der gleichen Gewinnklasse der nächstfolgenden Ziehung zugeschlagen.

- 10) In der Gewinnklasse 1 erfolgt für jede Ziehung eine Gewinnausschüttung von mindestens 10 Mio. EUR.

Liegt der Anteil der Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 (Absätze 3 und 9) betragsmäßig unterhalb der Höhe der Mindestausschüttung von 10 Mio. EUR, beträgt die Gewinnausschüttung 10 Mio. EUR in der Gewinnklasse 1.

- 11) Um die Gewinnausschüttung von 10 Mio. EUR (Absatz 10) zu gewährleisten, wird ein Boosterfonds gebildet.

Die Zuführungen zum Boosterfonds erfolgen durch

- jeweils 12 % der Gewinnausschüttung jeder Ziehung (siehe Absatz 3),
- die sich aus den Quotenabrundungen ergebenden Beträge (siehe Absatz 8) und
- die nicht abgeholten Gewinne ab 10 Mio. EUR (siehe III. 7. 8., Absatz 2).

Liegt der Anteil der Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 (Absätze 3 und 9) betragsmäßig unterhalb der Höhe der Mindestausschüttung von 10 Mio. EUR in der Gewinnklasse 1, erfolgt eine Aufstockung des fehlenden Differenzbetrages aus den Mitteln des Boosterfonds.

Erreicht die Gewinnausschüttung in der Gewinnklasse 1 zusammen mit dem Boosterfonds nicht die Mindestausschüttung von 10 Mio. EUR in der Gewinnklasse 1, so erfolgt eine Aufstockung des fehlenden Differenzbetrages durch die Unternehmen (siehe I. 1., Absatz 2).

Erfolgte in einer oder mehreren Ziehungen eine Aufstockung des fehlenden Differenzbetrages durch die Unternehmen, erhöhen die Zuführungen nach Satz 2 den Boosterfonds so lange nicht, bis alle Aufstockungsbeträge der Unternehmen an die Unternehmen zurückgefließen und wieder ausgeglichen sind.

Übersteigt das Guthaben des Boosterfonds mit den Zuführungen der aktuellen Ziehung den Betrag von 20 Mio. EUR, wird der diesen Betrag übersteigende Anteil in der nächsten Ziehung, die der Überschreitung der 20 Mio. EUR folgt, der Gewinnklasse 1 zugeführt und ausgeschüttet.

Wird die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 (Absätze 3 und 9) auf die Mindestausschüttung von 10 Mio. EUR aufgestockt und werden in der Gewinnklasse 1 keine Gewinne

ermittelt, so wird die Gewinnausschüttung von 10 Mio. EUR (Absatz 10) der Gewinnklasse 1 der nächstfolgenden Ziehung zugeschlagen (Absatz 9).

- 12) Die Gewinnausschüttung in der Gewinnklasse 1 und der Gewinnklasse 2 ist jeweils auf einen Betrag von 90 Mio. EUR begrenzt.

Überschreitet in einer Ziehung die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 1 den Betrag von 90 Mio. EUR, wird der über diesen Betrag hinausgehende Anteil der Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 2 der gleichen Ziehung zugeschlagen.

Überschreitet in einer Ziehung die Gewinnausschüttung der Gewinnklasse 2 den Betrag von 90 Mio. EUR, wird der über diesen Betrag hinausgehende Anteil der Gewinnausschüttung der nächstniedrigeren Gewinnklasse der gleichen Ziehung zugeschlagen, in der ein oder mehrere Gewinne festgestellt werden.

- 13) Die durch die Gesellschaft nach der Ziehung öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).
- 14) Wird eine Ziehung koordiniert mit anderen Unternehmen durchgeführt, so wird die Gewinnausschüttung der beteiligten Unternehmen zusammengelegt und nach Errechnung gemeinsamer Gewinnquoten auf die Gewinne dieser Unternehmen verteilt.
- 15) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Ziehungen durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 7. 8. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 7. 7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

- 1) Gewinne der Gewinnklasse 1 und der Gewinnklasse 2 von mehr als 100.000,00 EUR werden nach Ablauf einer Woche seit der Ziehung am zweiten bundesweiten Werktag fällig und zur Auszahlung gebracht.
- 2) Alle anderen Gewinne werden nach der Gewinn- und Quotenfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 7. 8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

- 1) Nicht ausgezahlte Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.
- 2) Davon ausgenommen sind nicht ausgezahlte Gewinne ab 10 Mio. EUR, die dem Boosterfonds zugeführt werden.

ANHANG: Systeme der Lotterie Eurojackpot

1. Übersicht über das Systemangebot

- 1) Bei der Lotterie Eurojackpot (Systemspiel) kann der Spielteilnehmer bis zu vier VOLL-Systeme (siehe II. 1. 5., Absatz 1) aus dem Systemangebot der Gesellschaft von insgesamt 30 VOLL-Systemen auswählen.
- 2) Die Wahl des Systems bestimmt die Bedingungen für die Voraussagen (Anzahl der getippten Zahlen und Anzahl der getippten Eurozahlen) des Spielteilnehmers, die Höhe des Spieleinsatzes und die Bedingungen für die Gewinnauswertung; die Bearbeitungsgebühr ergibt sich aus I. 4.
- 3) Das VOLL-System umfasst das Spiel aller Einzeltipps (alle Tippreihen bestehend aus à 5 Zahlen und à 2 Eurozahlen).

Die Tippreihen entstehen durch Kombination aus allen angekreuzten Zahlen und allen angekreuzten Eurozahlen (gewählte Voraussagen) des Spielteilnehmers.

Der Spielteilnehmer hat die Möglichkeit, folgende VOLL-Systeme zu wählen:

Bezeichnung des VOLL-Systems	Kurzbezeichnung	Anzahl der getippten Zahlen	Anzahl der getippten Eurozahlen	Anzahl der Tippreihen	Spieleinsatz in EUR
5aus5 + 2aus3	5/3	5	3	3	6,00
5aus5 + 2aus4	5/4	5	4	6	12,00
5aus5 + 2aus5	5/5	5	5	10	20,00
5aus5 + 2aus6	5/6	5	6	15	30,00
5aus5 + 2aus7	5/7	5	7	21	42,00
5aus5 + 2aus8	5/8	5	8	28	56,00
5aus5 + 2aus9	5/9	5	9	36	72,00
5aus5 + 2aus10	5/10	5	10	45	90,00
5aus6 + 2aus2	6/2	6	2	6	12,00
5aus6 + 2aus3	6/3	6	3	18	36,00
5aus6 + 2aus4	6/4	6	4	36	72,00
5aus6 + 2aus5	6/5	6	5	60	120,00
5aus6 + 2aus6	6/6	6	6	90	180,00
5aus6 + 2aus7	6/7	6	7	126	252,00
5aus6 + 2aus8	6/8	6	8	168	336,00
5aus6 + 2aus9	6/9	6	9	216	432,00
5aus6 + 2aus10	6/10	6	10	270	540,00
5aus7 + 2aus2	7/2	7	2	21	42,00
5aus7 + 2aus3	7/3	7	3	63	126,00
5aus7 + 2aus4	7/4	7	4	126	252,00
5aus7 + 2aus5	7/5	7	5	210	420,00
5aus7 + 2aus6	7/6	7	6	315	630,00
5aus7 + 2aus7	7/7	7	7	441	882,00
5aus8 + 2aus2	8/2	8	2	56	112,00
5aus8 + 2aus3	8/3	8	3	168	336,00
5aus8 + 2aus4	8/4	8	4	336	672,00
5aus9 + 2aus2	9/2	9	2	126	252,00
5aus9 + 2aus3	9/3	9	3	378	756,00
5aus10 + 2aus2	10/2	10	2	252	504,00
5aus11 + 2aus2	11/2	11	2	462	924,00

2. Gewinn Tabellen der VOLL-Systeme

2.1. VOLL-System 5aus5 + 2aus3 (5/3)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 31 781 400,00
5	+	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 4 540 200,00
5	+	0	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 4 540 200,00
4	+	2	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	1: 141 250,67
4	+	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	1: 20 178,67
4	+	0	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1: 20 178,67
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	1: 3 210,24
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	1: 223,97
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	1: 458,61
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1: 458,61
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 42,66
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1: 32,00

2.2. VOLL-System 5aus5 + 2aus4 (5/4)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 15 890 700,00
5	+	1	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 3 972 675,00
5	+	0	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 6 356 280,00
4	+	2	-	-	-	1	4	1	-	-	-	-	-	-	1: 70 625,33
4	+	1	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	1: 17 656,33
4	+	0	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	1: 28 250,13
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	4	1	-	-	1: 1 605,12
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	4	1: 111,99
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	1: 401,28
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	1: 642,05
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 21,33
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1: 28,00

⁸ EZ = Eurozahlen

2.3. VOLL-System 5aus5 + 2aus5 (5/5)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 9 534 420,00
5	+	1	-	4	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 3 813 768,00
5	+	0	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 9 534 420,00
4	+	2	-	-	-	1	6	3	-	-	-	-	-	-	1: 42 375,20
4	+	1	-	-	-	-	4	6	-	-	-	-	-	-	1: 16 950,08
4	+	0	-	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-	1: 42 375,20
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	6	3	-	-	1: 963,07
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6	1: 67,19
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	6	-	-	1: 385,23
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	1: 963,07
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 12,80
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1: 26,88

2.4. VOLL-System 5aus5 + 2aus6 (5/6)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	8	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 6 356 280,00
5	+	1	-	5	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 3 972 675,00
5	+	0	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 15 890 700,00
4	+	2	-	-	-	1	8	6	-	-	-	-	-	-	1: 28 250,13
4	+	1	-	-	-	-	5	10	-	-	-	-	-	-	1: 17 656,33
4	+	0	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	1: 70 625,33
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	8	6	-	-	1: 642,05
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	8	1: 44,79
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	5	10	-	-	1: 401,28
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	1: 1 605,12
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 8,53
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	1: 28,00

2.5. VOLL-System 5aus5 + 2aus7 (5/7)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 4 540 200,00
5	+	1	-	6	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 4 540 200,00
5	+	0	-	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 31 781 400,00
4	+	2	-	-	-	1	10	10	-	-	-	-	-	-	1: 20 178,67
4	+	1	-	-	-	-	6	15	-	-	-	-	-	-	1: 20 178,67
4	+	0	-	-	-	-	-	21	-	-	-	-	-	-	1: 141 250,67
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	10	10	-	-	1: 458,61
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	10	1: 32,00
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	15	-	-	1: 458,61
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	1: 3 210,24
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 6,09
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1: 32,00

2.6. VOLL-System 5aus5 + 2aus8 (5/8)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	12	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 3 405 150,00
5	+	1	-	7	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 5 959 012,50
5	+	0	-	-	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 95 344 200,00
4	+	2	-	-	-	1	12	15	-	-	-	-	-	-	1: 15 134,00
4	+	1	-	-	-	-	7	21	-	-	-	-	-	-	1: 26 484,50
4	+	0	-	-	-	-	-	28	-	-	-	-	-	-	1: 423 752,00
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	12	15	-	-	1: 343,95
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	12	1: 24,00
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7	21	-	-	1: 601,92
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-	-	1: 9 630,73
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 4,57
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	1: 41,99

2.7. VOLL-System 5aus5 + 2aus9 (5/9)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	14	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 2 648 450,00
5	+	1	-	8	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 10 593 800,00
5	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	+	2	-	-	-	1	14	21	-	-	-	-	-	-	1: 11 770,89
4	+	1	-	-	-	-	8	28	-	-	-	-	-	-	1: 47 083,56
4	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	14	21	-	-	1: 267,52
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	14	1: 18,66
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	8	28	-	-	1: 1 070,08
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 3,56
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	1: 74,66

2.8. VOLL-System 5aus5 + 2aus10 (5/10)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	16	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 2 118 760,00
5	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	+	2	-	-	-	1	16	28	-	-	-	-	-	-	1: 9 416,71
4	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	+	2	-	-	-	-	-	-	1	-	16	28	-	-	1: 214,02
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	16	1: 14,93
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1: 2,84
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2.9. VOLL-System 5aus6 + 2aus2 (6/2)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	1: 15 890 700,00
5	+	1	-	1	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	1: 993 168,75
5	+	0	-	-	1	-	-	5	-	-	-	-	-	-	1: 567 525,00
4	+	2	-	-	-	2	-	-	4	-	-	-	-	-	1: 144 460,91
4	+	1	-	-	-	-	2	-	-	-	4	-	-	-	1: 9 028,81
4	+	0	-	-	-	-	-	2	-	-	-	4	-	-	1: 5 159,32
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	1: 5 039,33
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	-	1: 479,94
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3	1: 314,96
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1: 179,98
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 117,06
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1: 30,00

2.10. VOLL-System 5aus6 + 2aus3 (6/3)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	2	-	5	10	-	-	-	-	-	-	-	1: 5 296 900,00
5	+	1	-	2	1	-	10	5	-	-	-	-	-	-	1: 756 700,00
5	+	0	-	-	3	-	-	15	-	-	-	-	-	-	1: 756 700,00
4	+	2	-	-	-	2	4	-	4	-	8	-	-	-	1: 48 153,64
4	+	1	-	-	-	-	4	2	-	-	8	4	-	-	1: 6 879,09
4	+	0	-	-	-	-	-	6	-	-	-	12	-	-	1: 6 879,09
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	6	-	-	6	1: 1 679,78
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	8	1: 159,98
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	3	-	6	1: 239,97
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	1: 239,97
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 39,02
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	1: 22,85

2.11. VOLL-System 5aus6 + 2aus4 (6/4)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	4	1	5	20	5	-	-	-	-	-	-	1: 2 648 450,00
5	+	1	-	3	3	-	15	15	-	-	-	-	-	-	1: 662 112,50
5	+	0	-	-	6	-	-	30	-	-	-	-	-	-	1: 1 059 380,00
4	+	2	-	-	-	2	8	2	4	-	16	4	-	-	1: 24 076,82
4	+	1	-	-	-	-	6	6	-	-	12	12	-	-	1: 6 019,20
4	+	0	-	-	-	-	-	12	-	-	-	24	-	-	1: 9 630,73
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	12	3	-	12	1: 839,89
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	16	1: 79,99
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	9	9	-	9	1: 209,97
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	-	-	1: 335,96
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 19,51
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	1: 20,00

2.12. VOLL-System 5aus6 + 2aus5 (6/5)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	6	3	5	30	15	-	-	-	-	-	-	1: 1 589 070,00
5	+	1	-	4	6	-	20	30	-	-	-	-	-	-	1: 635 628,00
5	+	0	-	-	10	-	-	50	-	-	-	-	-	-	1: 1 589 070,00
4	+	2	-	-	-	2	12	6	4	-	24	12	-	-	1: 14 446,09
4	+	1	-	-	-	-	8	12	-	-	16	24	-	-	1: 5 778,44
4	+	0	-	-	-	-	-	20	-	-	-	40	-	-	1: 14 446,09
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	18	9	-	18	1: 503,93
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	24	1: 47,99
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	12	18	-	12	1: 201,57
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	-	-	1: 503,93
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 11,71
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	1: 19,20

2.13. VOLL-System 5aus6 + 2aus6 (6/6)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	8	6	5	40	30	-	-	-	-	-	-	1: 1 059 380,00
5	+	1	-	5	10	-	25	50	-	-	-	-	-	-	1: 662 112,50
5	+	0	-	-	15	-	-	75	-	-	-	-	-	-	1: 2 648 450,00
4	+	2	-	-	-	2	16	12	4	-	32	24	-	-	1: 9 630,73
4	+	1	-	-	-	-	10	20	-	-	20	40	-	-	1: 6 019,20
4	+	0	-	-	-	-	-	30	-	-	-	60	-	-	1: 24 076,82
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	24	18	-	24	1: 335,96
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	32	1: 32,00
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	15	30	-	15	1: 209,97
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-	-	1: 839,89
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 7,80
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1: 20,00

2.14. VOLL-System 5aus6 + 2aus7 (6/7)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	10	10	5	50	50	-	-	-	-	-	-	1: 756 700,00
5	+	1	-	6	15	-	30	75	-	-	-	-	-	-	1: 756 700,00
5	+	0	-	-	21	-	-	105	-	-	-	-	-	-	1: 5 296 900,00
4	+	2	-	-	-	2	20	20	4	-	40	40	-	-	1: 6 879,09
4	+	1	-	-	-	-	12	30	-	-	24	60	-	-	1: 6 879,09
4	+	0	-	-	-	-	-	42	-	-	-	84	-	-	1: 48 153,64
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	30	30	-	30	1: 239,97
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	40	1: 22,85
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18	45	-	18	1: 239,97
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63	-	-	1: 1 679,78
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 5,57
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	1: 22,85

2.15. VOLL-System 5aus6 + 2aus8 (6/8)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	12	15	5	60	75	-	-	-	-	-	-	1: 567 525,00
5	+	1	-	7	21	-	35	105	-	-	-	-	-	-	1: 993 168,75
5	+	0	-	-	28	-	-	140	-	-	-	-	-	-	1: 15 890 700,00
4	+	2	-	-	-	2	24	30	4	-	48	60	-	-	1: 5 159,32
4	+	1	-	-	-	-	14	42	-	-	28	84	-	-	1: 9 028,81
4	+	0	-	-	-	-	-	56	-	-	-	112	-	-	1: 144 460,91
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	36	45	-	36	1: 179,98
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	48	1: 17,14
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21	63	-	21	1: 314,96
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84	-	-	1: 5 039,33
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 4,18
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	1: 30,00

2.16. VOLL-System 5aus6 + 2aus9 (6/9)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	14	21	5	70	105	-	-	-	-	-	-	1: 441 408,33
5	+	1	-	8	28	-	40	140	-	-	-	-	-	-	1: 1 765 633,33
5	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	+	2	-	-	-	2	28	42	4	-	56	84	-	-	1: 4 012,80
4	+	1	-	-	-	-	16	56	-	-	32	112	-	-	1: 16 051,21
4	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	42	63	-	42	1: 139,98
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	56	1: 13,33
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	24	84	-	24	1: 559,93
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 3,25
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	1: 53,33

2.17. VOLL-System 5aus6 + 2aus10 (6/10)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	16	28	5	80	140	-	-	-	-	-	-	1: 353 126,67
5	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	+	2	-	-	-	2	32	56	4	-	64	112	-	-	1: 3 210,24
4	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	+	2	-	-	-	-	-	-	3	3	48	84	-	48	1: 111,99
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	2	64	1: 10,67
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1: 2,60
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

2.18. VOLL-System 5aus7 + 2aus2 (7/2)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	-	-	10	-	-	10	-	-	-	-	-	1: 4 540 200,00
5	+	1	-	1	-	-	10	-	-	-	10	-	-	-	1: 283 762,50
5	+	0	-	-	1	-	-	10	-	-	-	10	-	-	1: 162 150,00
4	+	2	-	-	-	3	-	-	12	6	-	-	-	-	1: 63 351,63
4	+	1	-	-	-	-	3	-	-	-	12	-	-	6	1: 3 959,48
4	+	0	-	-	-	-	-	3	-	-	-	12	-	-	1: 2 262,56
3	+	2	-	-	-	-	-	-	6	12	-	-	3	-	1: 3 016,74
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	-	1: 367,90
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	12	1: 188,55
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	1: 107,74
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	1: 110,37
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	1: 22,99

2.19. VOLL-System 5aus7 + 2aus3 (7/3)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	2	-	10	20	-	10	-	20	-	-	-	1: 1 513 400,00
5	+	1	-	2	1	-	20	10	-	-	20	10	-	-	1: 216 200,00
5	+	0	-	-	3	-	-	30	-	-	-	30	-	-	1: 216 200,00
4	+	2	-	-	-	3	6	-	12	6	24	-	-	12	1: 21 117,21
4	+	1	-	-	-	-	6	3	-	-	24	12	-	12	1: 3 016,74
4	+	0	-	-	-	-	-	9	-	-	-	36	-	-	1: 3 016,74
3	+	2	-	-	-	-	-	-	6	12	12	-	3	24	1: 1 005,58
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	20	1: 122,63
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	12	6	-	24	1: 143,65
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18	-	-	1: 143,65
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	1: 36,79
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1: 17,52

2.20. VOLL-System 5aus7 + 2aus4 (7/4)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	4	1	10	40	10	10	-	40	10	-	-	1: 756 700,00
5	+	1	-	3	3	-	30	30	-	-	30	30	-	-	1: 189 175,00
5	+	0	-	-	6	-	-	60	-	-	-	60	-	-	1: 302 680,00
4	+	2	-	-	-	3	12	3	12	6	48	12	-	24	1: 10 558,60
4	+	1	-	-	-	-	9	9	-	-	36	36	-	18	1: 2 639,65
4	+	0	-	-	-	-	-	18	-	-	-	72	-	-	1: 4 223,44
3	+	2	-	-	-	-	-	-	6	12	24	6	3	48	1: 502,79
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	40	1: 61,32
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18	18	-	36	1: 125,70
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	-	-	1: 201,12
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	1: 18,39
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	1: 15,33

2.21. VOLL-System 5aus7 + 2aus5 (7/5)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	6	3	10	60	30	10	-	60	30	-	-	1: 454 020,00
5	+	1	-	4	6	-	40	60	-	-	40	60	-	-	1: 181 608,00
5	+	0	-	-	10	-	-	100	-	-	-	100	-	-	1: 454 020,00
4	+	2	-	-	-	3	18	9	12	6	72	36	-	36	1: 6 335,16
4	+	1	-	-	-	-	12	18	-	-	48	72	-	24	1: 2 534,07
4	+	0	-	-	-	-	-	30	-	-	-	120	-	-	1: 6 335,16
3	+	2	-	-	-	-	-	-	6	12	36	18	3	72	1: 301,67
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	60	1: 36,79
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	24	36	-	48	1: 120,67
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60	-	-	1: 301,67
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	1: 11,04
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	1: 14,72

2.22. VOLL-System 5aus7 + 2aus6 (7/6)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	8	6	10	80	60	10	-	80	60	-	-	1: 302 680,00
5	+	1	-	5	10	-	50	100	-	-	50	100	-	-	1: 189 175,00
5	+	0	-	-	15	-	-	150	-	-	-	150	-	-	1: 756 700,00
4	+	2	-	-	-	3	24	18	12	6	96	72	-	48	1: 4 223,44
4	+	1	-	-	-	-	15	30	-	-	60	120	-	30	1: 2 639,65
4	+	0	-	-	-	-	-	45	-	-	-	180	-	-	1: 10 558,60
3	+	2	-	-	-	-	-	-	6	12	48	36	3	96	1: 201,12
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	80	1: 24,53
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30	60	-	60	1: 125,70
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	90	-	-	1: 502,79
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	1: 7,36
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	1: 15,33

2.23. VOLL-System 5aus7 + 2aus7 (7/7)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	10	10	10	100	100	10	-	100	100	-	-	1: 216 200,00
5	+	1	-	6	15	-	60	150	-	-	60	150	-	-	1: 216 200,00
5	+	0	-	-	21	-	-	210	-	-	-	210	-	-	1: 1 513 400,00
4	+	2	-	-	-	3	30	30	12	6	120	120	-	60	1: 3 016,74
4	+	1	-	-	-	-	18	45	-	-	72	180	-	36	1: 3 016,74
4	+	0	-	-	-	-	-	63	-	-	-	252	-	-	1: 21 117,21
3	+	2	-	-	-	-	-	-	6	12	60	60	3	120	1: 143,65
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	100	1: 17,52
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	36	90	-	72	1: 143,65
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	-	-	1: 1 005,58
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	1: 5,26
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60	1: 17,52

2.24. VOLL-System 5aus8 + 2aus2 (8/2)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	-	-	15	-	-	30	10	-	-	-	-	1: 1 702 575,00
5	+	1	-	1	-	-	15	-	-	-	30	-	-	10	1: 106 410,94
5	+	0	-	-	1	-	-	15	-	-	-	30	-	-	1: 60 806,25
4	+	2	-	-	-	4	-	-	24	24	-	-	4	-	1: 32 430,00
4	+	1	-	-	-	-	4	-	-	-	24	-	-	24	1: 2 026,88
4	+	0	-	-	-	-	-	4	-	-	-	24	-	-	1: 1 158,21
3	+	2	-	-	-	-	-	-	10	30	-	-	15	-	1: 1 977,44
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	30	-	1: 296,62
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	30	1: 123,59
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	1: 70,62
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	1: 106,48
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1: 18,54

2.25. VOLL-System 5aus8 + 2aus3 (8/3)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	2	-	15	30	-	30	10	60	-	-	20	1: 567 525,00
5	+	1	-	2	1	-	30	15	-	-	60	30	-	20	1: 81 075,00
5	+	0	-	-	3	-	-	45	-	-	-	90	-	-	1: 81 075,00
4	+	2	-	-	-	4	8	-	24	24	48	-	4	48	1: 10 810,00
4	+	1	-	-	-	-	8	4	-	-	48	24	-	48	1: 1 544,29
4	+	0	-	-	-	-	-	12	-	-	-	72	-	-	1: 1 544,29
3	+	2	-	-	-	-	-	-	10	30	20	-	15	60	1: 659,15
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	30	40	1: 98,87
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	20	10	-	60	1: 94,16
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30	-	-	1: 94,16
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	1: 35,49
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	1: 14,12

2.26. VOLL-System 5aus8 + 2aus4 (8/4)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	4	1	15	60	15	30	10	120	30	-	40	1: 283 762,50
5	+	1	-	3	3	-	45	45	-	-	90	90	-	30	1: 70 940,63
5	+	0	-	-	6	-	-	90	-	-	-	180	-	-	1: 113 505,00
4	+	2	-	-	-	4	16	4	24	24	96	24	4	96	1: 5 405,00
4	+	1	-	-	-	-	12	12	-	-	72	72	-	72	1: 1 351,25
4	+	0	-	-	-	-	-	24	-	-	-	144	-	-	1: 2 162,00
3	+	2	-	-	-	-	-	-	10	30	40	10	15	120	1: 329,57
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	20	-	-	30	80	1: 49,44
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30	30	-	90	1: 82,39
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60	-	-	1: 131,83
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	1: 17,75
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60	1: 12,36

2.27. VOLL-System 5aus9 + 2aus2 (9/2)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	-	-	20	-	-	60	40	-	-	5	-	1: 756 700,00
5	+	1	-	1	-	-	20	-	-	-	60	-	-	40	1: 47 293,75
5	+	0	-	-	1	-	-	20	-	-	-	60	-	-	1: 27 025,00
4	+	2	-	-	-	5	-	-	40	60	-	-	20	-	1: 18 456,10
4	+	1	-	-	-	-	5	-	-	-	40	-	-	60	1: 1 153,51
4	+	0	-	-	-	-	-	5	-	-	-	40	-	-	1: 659,15
3	+	2	-	-	-	-	-	-	15	60	-	-	45	-	1: 1 384,21
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	35	-	-	70	-	1: 248,45
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	60	1: 86,51
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	-	-	1: 49,44
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	-	1: 104,61
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	1: 15,53

2.28. VOLL-System 5aus9 + 2aus3 (9/3)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	2	-	20	40	-	60	40	120	-	5	80	1: 252 233,33
5	+	1	-	2	1	-	40	20	-	-	120	60	-	80	1: 36 033,33
5	+	0	-	-	3	-	-	60	-	-	-	180	-	-	1: 36 033,33
4	+	2	-	-	-	5	10	-	40	60	80	-	20	120	1: 6 152,03
4	+	1	-	-	-	-	10	5	-	-	80	40	-	120	1: 878,86
4	+	0	-	-	-	-	-	15	-	-	-	120	-	-	1: 878,86
3	+	2	-	-	-	-	-	-	15	60	30	-	45	120	1: 461,40
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	35	-	-	70	70	1: 82,82
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30	15	-	120	1: 65,91
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45	-	-	1: 65,91
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	-	1: 34,87
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70	1: 11,83

2.29. VOLL-System 5aus10 + 2aus2 (10/2)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	-	-	25	-	-	100	100	-	-	25	-	1: 378 350,00
5	+	1	-	1	-	-	25	-	-	-	100	-	-	100	1: 23 646,88
5	+	0	-	-	1	-	-	25	-	-	-	100	-	-	1: 13 512,50
4	+	2	-	-	-	6	-	-	60	120	-	-	60	-	1: 11 350,50
4	+	1	-	-	-	-	6	-	-	-	60	-	-	120	1: 709,41
4	+	0	-	-	-	-	-	6	-	-	-	60	-	-	1: 405,38
3	+	2	-	-	-	-	-	-	21	105	-	-	105	-	1: 1 018,63
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	56	-	-	140	-	1: 214,45
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	105	1: 63,66
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-	-	1: 36,38
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	-	1: 104,33
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56	1: 13,40

2.30. VOLL-System 5aus11 + 2aus2 (11/2)

Treffer			Anzahl der Gewinne in Gewinnklassen												Wahrscheinlichkeiten (bezogen auf die Trefferklasse)
Anzahl richtiger Zahlen		Anzahl richtiger EZ ⁸	1 5+2	2 5+1	3 5+0	4 4+2	5 4+1	6 4+0	7 3+2	8 2+2	9 3+1	10 3+0	11 1+2	12 2+1	
5	+	2	1	-	-	30	-	-	150	200	-	-	75	-	1: 206 372,73
5	+	1	-	1	-	-	30	-	-	-	150	-	-	200	1: 12 898,30
5	+	0	-	-	1	-	-	30	-	-	-	150	-	-	1: 7 370,45
4	+	2	-	-	-	7	-	-	84	210	-	-	140	-	1: 7 408,25
4	+	1	-	-	-	-	7	-	-	-	84	-	-	210	1: 463,02
4	+	0	-	-	-	-	-	7	-	-	-	84	-	-	1: 264,58
3	+	2	-	-	-	-	-	-	28	168	-	-	210	-	1: 779,82
2	+	2	-	-	-	-	-	-	-	84	-	-	252	-	1: 189,68
3	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-	-	168	1: 48,74
3	+	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-	-	1: 27,85
1	+	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	210	-	1: 105,38
2	+	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84	1: 11,86

III. 8. Lotterie KENO

III. 8. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Lotterie KENO

- 1) Im Rahmen der Lotterie KENO wird täglich eine Ziehung durchgeführt.
Eine Verschiebung der Ziehung wegen eines Feiertages oder aus anderen Gründen auf einen anderen Tag ist möglich und wird von der Gesellschaft in geeigneter Weise bekannt gegeben.
- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Tages-Ziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt.
- 3) Der Spielteilnehmer kann die ausschließliche Teilnahme an einer oder mehreren aufeinander folgenden Ziehungen wählen (Spielzeitraum).
In diesem Fall nehmen alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Tages-Ziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, an der/den Ziehung/en teil, die dem Annahmeschluss folgt/folgen.
Eine Vordatierung der ersten Spielteilnahme von bis zu 5 Wochen nach der nächsten Ziehung ist möglich.
- 4) Gegenstand (Spielformel) der Lotterie KENO ist die Voraussage von 2 bis 10 Zahlen je Spiel aus der Zahlenreihe 1 bis 70.
- 5) Der KENO-Typ ergibt sich aus der Anzahl gewählter Voraussagen je Spiel (KENO-Typ 2 bis 10); die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 8. 3. bis III. 8. 6.

III. 8. 2. Spieleinsatz

- 1) Der Spieleinsatz für ein Spiel beträgt nach Wahl des Spielteilnehmers je Ziehung 1,00 EUR, 2,00 EUR, 5,00 EUR oder 10,00 EUR.
- 2) Pro Spielauftrag kann jeweils nur eine bestimmte Anzahl von Spielen gespielt werden.
- 3) Für jeden Spielauftrag und/oder Spielteilnehmer kann ein Höchsteinsatz festgelegt werden.

III. 8. 3. Ziehung der Gewinnzahlen

- 1) Bei jeder Ziehung werden 20 Zahlen (Gewinnzahlen) aus der Zahlenreihe 1 bis 70 ermittelt.
Hierfür wird ein Ziehungsgerät mit einem Zufallszahlengenerator für den Zahlenbereich 1 bis 70 oder ein Ziehungsgerät mit 70 gleichartigen Kugeln die insgesamt die Zahlen 1 bis 70 tragen verwendet.

Für den Ablauf der Ziehung bestimmt das die Ziehung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.

Eine Ziehung ist nur gültig, wenn die jeweils gezogene Zahl erfolgreich auf dem Display des Zufallszahlengenerators visualisiert wurde oder wenn zu Beginn jedes Einzelziehungsvorgangs der Ziehung alle 70 Kugeln abzüglich der bereits gezogenen Kugeln in der Ziehungstrommel vorhanden sind.

Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.

Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Ziehung und die Feststellung der gezogenen Gewinnzahlen.

Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 8. 4., Absatz 2.

Besondere Vorkommnisse im Ziehungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.

- 2) Ort und Zeitpunkt der Ziehungen werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.
- 3) Die Ziehungen sind öffentlich und finden unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 4) Alle Gewinnzahlen werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 8. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnzahlen und des Gewinnplanes für die jeweiligen KENO-Typen.

III. 8. 5. Gewinnplan, KENO-Typen, Gewinnklassen

- 1) Der Gewinnplan ist in neun KENO-Typen (von KENO-Typ 2 bis KENO-Typ 10) untergliedert.
- 2) Der KENO-Typ bestimmt sich anhand der Anzahl der gewählten Voraussagen (von 2 bis 10) je Spiel.
- 3) Für jeden KENO-Typ gibt es definierte Gewinnklassen, die sich jeweils aus der Anzahl der richtigen Voraussagen ergeben.
- 4) Dabei ist nicht bei jedem KENO-Typ jeder Anzahl richtiger Voraussagen eine Gewinnklasse zugeordnet.

- 5) Bei den KENO-Typen 8 bis 10 gibt es die Gewinnklasse für 0, für den Fall, dass keine der Voraussagen mit den Gewinnzahlen übereinstimmt.
- 6) Hieraus ergibt sich folgender Gewinnplan:

KENO-Typ (= Anzahl gewählter Voraussagen)	Gewinnklasse (= Anzahl richtiger Voraussagen)
10	10, 9, 8, 7, 6, 5, 0
9	9, 8, 7, 6, 5, 0
8	8, 7, 6, 5, 4, 0
7	7, 6, 5, 4
6	6, 5, 4, 3
5	5, 4, 3
4	4, 3, 2
3	3, 2
2	2

III. 8. 6. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnwahrscheinlichkeiten, Veröffentlichung der Gewinn- und Quotenfeststellung

- 1) Von den Spieleinsätzen werden theoretisch 49,44 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes und der Bearbeitungsgebühr.
- 3) Jeder Gewinnklasse eines jeden KENO-Typs ist eine feste Quote (Gewinnbetrag) zugeordnet.
- 4) Der jeweilige Gewinnbetrag ergibt sich aus der für den Spieleinsatz entsprechenden Tabelle.

5) Die Gewinne bei **1,00 EUR Einsatz pro Spiel** verteilen sich wie folgt:

KENO-Typ	Gewinnklasse (GK)	Gewinnbetrag (EUR)
10	10	100.000,00
	9	1.000,00
	8	100,00
	7	15,00
	6	5,00
	5	2,00
	0	2,00
9	9	50.000,00
	8	1.000,00
	7	20,00
	6	5,00
	5	2,00
	0	2,00
8	8	10.000,00
	7	100,00
	6	15,00
	5	2,00
	4	1,00
	0	1,00
7	7	1.000,00
	6	100,00
	5	12,00
	4	1,00
6	6	500,00
	5	15,00
	4	2,00
	3	1,00
5	5	100,00
	4	7,00
	3	2,00
4	4	22,00
	3	2,00
	2	1,00
3	3	16,00
	2	1,00
2	2	6,00

6) Die Gewinne bei **2,00 EUR Einsatz pro Spiel** verteilen sich wie folgt:

KENO-Typ	Gewinnklasse (GK)	Gewinnbetrag (EUR)
10	10	200.000,00
	9	2.000,00
	8	200,00
	7	30,00
	6	10,00
	5	4,00
	0	4,00
9	9	100.000,00
	8	2.000,00
	7	40,00
	6	10,00
	5	4,00
	0	4,00
8	8	20.000,00
	7	200,00
	6	30,00
	5	4,00
	4	2,00
	0	2,00
7	7	2.000,00
	6	200,00
	5	24,00
	4	2,00
6	6	1.000,00
	5	30,00
	4	4,00
	3	2,00
5	5	200,00
	4	14,00
	3	4,00
4	4	44,00
	3	4,00
	2	2,00
3	3	32,00
	2	2,00
2	2	12,00

7) Die Gewinne bei **5,00 EUR Einsatz pro Spiel** verteilen sich wie folgt:

KENO-Typ	Gewinnklasse (GK)	Gewinnbetrag (EUR)
10	10	500.000,00
	9	5.000,00
	8	500,00
	7	75,00
	6	25,00
	5	10,00
	0	10,00
9	9	250.000,00
	8	5.000,00
	7	100,00
	6	25,00
	5	10,00
	0	10,00
8	8	50.000,00
	7	500,00
	6	75,00
	5	10,00
	4	5,00
	0	5,00
7	7	5.000,00
	6	500,00
	5	60,00
	4	5,00
6	6	2.500,00
	5	75,00
	4	10,00
	3	5,00
5	5	500,00
	4	35,00
	3	10,00
4	4	110,00
	3	10,00
	2	5,00
3	3	80,00
	2	5,00
2	2	30,00

8) Die Gewinne bei **10,00 EUR Einsatz pro Spiel** verteilen sich wie folgt:

KENO-Typ	Gewinnklasse (GK)	Gewinnbetrag (EUR)
10	10	1.000.000,00
	9	10.000,00
	8	1.000,00
	7	150,00
	6	50,00
	5	20,00
	0	20,00
9	9	500.000,00
	8	10.000,00
	7	200,00
	6	50,00
	5	20,00
	0	20,00
8	8	100.000,00
	7	1.000,00
	6	150,00
	5	20,00
	4	10,00
	0	10,00
7	7	10.000,00
	6	1.000,00
	5	120,00
	4	10,00
6	6	5.000,00
	5	150,00
	4	20,00
	3	10,00
5	5	1.000,00
	4	70,00
	3	20,00
4	4	220,00
	3	20,00
	2	10,00
3	3	160,00
	2	10,00
2	2	60,00

9) Der Gewinn in einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.

10) Die Gewinnbeträge

- der Gewinnklasse 10 beim KENO-Typ 10
und
- der Gewinnklasse 9 beim KENO-Typ 9

können sich ändern, wenn mehr als 5 bzw. 10 Gewinne erzielt werden; dies geschieht wie folgt:

Zunächst werden – unabhängig von der Höhe des jeweiligen Spieleinsatzes – sämtliche Gewinne der KENO-Typen 10 Gewinnklasse 10 bzw. der KENO-Typen 9 Gewinnklasse 9 zusammengezählt.

- 11) Werden in der Gewinnklasse 10 des KENO-Typs 10 mehr als 5 Gewinne erzielt, reduzieren sich die im Gewinnplan aufgeführten Gewinnbeträge sämtlicher 10 Gewinnklassen nach folgender Formel:
 - 100.000,00 EUR (Gewinnbetrag beim Spieleinsatz von 1,00 EUR/ Quote), dividiert durch die Anzahl der Gewinne, multipliziert mit 5 = reduzierter Gewinnbetrag beim Spieleinsatz von 1,00 EUR / reduzierte Quote.
 - Die Gewinnbeträge bei den Spieleinsätzen in Höhe von 2,00 EUR, 5,00 EUR und 10,00 EUR errechnen sich durch Multiplikation der reduzierten Quote mit dem Spieleinsatz für das betreffende Spiel.
- 12) Werden in der Gewinnklasse 9 des KENO-Typs 9 mehr als 10 Gewinne erzielt, reduzieren sich die im Gewinnplan aufgeführten Gewinnbeträge sämtlicher 9 Gewinnklassen nach folgender Formel:
 - 50.000,00 EUR (Gewinnbetrag beim Spieleinsatz von 1,00 EUR / Quote), dividiert durch die Anzahl der Gewinne, multipliziert mit 10 = reduzierter Gewinnbetrag beim Spieleinsatz von 1,00 EUR / reduzierte Quote.
 - Die Gewinnbeträge bei den Spieleinsätzen in Höhe von 2,00 EUR, 5,00 EUR und 10,00 EUR errechnen sich durch Multiplikation der reduzierten Quote mit dem Spieleinsatz für das betreffende Spiel.
- 13) Wird eine Ziehung gemeinsam mit anderen Unternehmen durchgeführt, so werden die Gewinne der beteiligten Unternehmen für die Berechnung nach den Absätzen 11 und 12 zusammengezählt und nach Errechnung gemeinsamer Gewinnquoten auf die Gewinne dieser Unternehmen verteilt.
- 14) Für jeden KENO-Typ gilt, dass der Gewinnbetrag einer Gewinnklasse den Gewinnbetrag einer höheren Gewinnklasse nicht übersteigen darf.
- 15) Tritt in Folge der Absätze 11 und 12 dennoch ein derartiger Fall ein,
 - wird der Gewinnbetrag (Quote) der niedrigeren Gewinnklasse mit der reduzierten Quote der höheren Gewinnklasse addiert
 - und
 - die Summe durch 2 dividiert.Das Ergebnis ist in beiden Gewinnklassen ein gleich hoher Quotient.
- 16) Die Gewinnbeträge aller betreffenden Gewinnklassen errechnen sich durch Multiplikation des Quotienten mit dem Spieleinsatz für das betreffende Spiel.
- 17) Sollte die nach Absatz 11 und/oder Absatz 12 errechnete Quote keine ganze Zahl sein, wird die Quote auf einen durch 1,00 EUR teilbaren Betrag abgerundet.

- 18) Die durch die Gesellschaft nach Absatz 10 bis Absatz 17 öffentlich bekannt gegebenen Gewinnquoten der Gewinnklasse 10 des KENO-Typs 10 bzw. der Gewinnklasse 9 des KENO-Typs 9 sind endgültig und verbindlich (veröffentlichte Gewinn- und Quotenfeststellung).
- 19) Die Gewinnwahrscheinlichkeiten betragen bei kaufmännischer Rundung auf ganze Zahlen für alle Gewinnklassen (alle Zahlen richtig getippt) aller KENO-Typen:

KENO-Typ	GK	Gewinnwahrscheinlichkeit	KENO-Typ	GK	Gewinnwahrscheinlichkeit
10	10	1 : 2 147 181		0	1 : 18
	9	1 : 47 238	7	7	1 : 15 464
	8	1 : 2 571		6	1 : 619
	7	1 : 261		5	1 : 63
	6	1 : 44		4	1 : 13
	5	1 : 12	6	6	1 : 3 383
	0	1 : 39		5	1 : 169
9	9	1 : 387 197		4	1 : 22
	8	1 : 10 325		3	1 : 6
	7	1 : 685	5	5	1 : 781
	6	1 : 86		4	1 : 50
	5	1 : 18		3	1 : 9
	0	1 : 26	4	4	1 : 189
8	8	1 : 74 941		3	1 : 16
	7	1 : 2 436		2	1 : 4
	6	1 : 199	3	3	1 : 48
	5	1 : 31		2	1 : 6
	4	1 : 8	2	2	1 : 13

- 20) Der Gewinnplan oder einzelne KENO-Typen und/oder Gewinnklassen für einzelne Ziehungen können durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 8. 8. erweitert werden (z. B. zur Ausspielung von Rundungsbeträgen gemäß Absatz 17 oder verfallenen Gewinnen gemäß I. 8., Absatz 1).

III. 8. 7. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

Die Gewinne werden nach der Gewinn- und Quotenfeststellung fällig und ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 8. 8. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

Nicht ausgezahlte Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

III. 9. Zusatzlotterie plus5

III. 9. 1. Teilnahmezeitpunkt und Gegenstand der Zusatzlotterie plus5

- 1) Im Rahmen der Zusatzlotterie plus5 wird täglich eine Ziehung durchgeführt.
- 2) Alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der jeweiligen Tages-Ziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, nehmen an der Ziehung teil, die dem Annahmeschluss folgt.
- 3) Die Teilnahme erfolgt an einer oder mehreren Tages-Ziehungen (Spielzeitraum).
- 4) Die Teilnahme an den Ziehungen der Zusatzlotterie plus5 und der Spielzeitraum bzw. die Vordatierung richten sich nach der Teilnahme an der von der Gesellschaft durchgeführten Lotterie KENO nach Absatz 5.
- 5) An der Ziehung der Zusatzlotterie plus5 können nur die Spielteilnehmer der von der Gesellschaft durchgeführten Lotterie KENO teilnehmen, deren Gewinnermittlung in der Regel am selben Tag erfolgt.

In diesem Fall nehmen alle Spielaufträge, deren vollständige Daten bis zum Annahmeschluss der Tages-Ziehung zur Zentrale der Gesellschaft fehlerfrei übertragen wurden, an der/den Tages-Ziehung/en teil, die dem Annahmeschluss folgt/folgen.
- 6) Gegenstand (Spielformel) der Zusatzlotterie plus5 ist die Voraussage einer 5-stelligen Zahl, aus dem Zahlenbereich 00 000 bis 99 999; die Gewinnermittlung richtet sich nach III. 9. 3. bis III. 9. 5.

III. 9. 2. Spieleinsatz

Der Spieleinsatz beträgt je Ziehung 0,75 EUR.

III. 9. 3. Ziehung der Gewinnzahl

- 1) Bei jeder Ziehung wird eine 5-stellige Zahl aus dem Zahlenbereich von 00 000 bis 99 999 als Gewinnzahl ermittelt.

Hierfür wird ein Ziehungsgerät mit einem Zufallszahlengenerator für den Zahlenbereich 00 000 bis 99 999 verwendet.

Für den Ablauf der Ziehung bestimmt das die Ziehung durchführende Unternehmen einen verantwortlichen Ziehungsleiter.

Eine Ziehung ist nur gültig, wenn die gezogene 5-stellige Zahl erfolgreich auf dem Display des Zufallszahlengenerators visualisiert wurde.

Der Ziehungsleiter trifft alle weiteren für den ordnungsgemäßen Ablauf notwendigen Entscheidungen.

Dazu gehören insbesondere Beginn und Ende der Ziehung und die Feststellung der gezogenen Gewinnzahl.

Diese Feststellung ist die Grundlage für die Gewinnauswertung nach III. 9. 4., Absatz 2.

Besondere Vorkommnisse im Ziehungsablauf und die diesbezüglichen Entscheidungen werden mit Begründung protokolliert.

- 2) Ort und Zeitpunkt der Ziehungen werden von der Gesellschaft bestimmt und unter www.sachsenlotto.de veröffentlicht.
- 3) Die Ziehungen sind öffentlich und finden unter notarieller oder behördlicher Aufsicht und mit Protokollierung statt.
- 4) Alle Gewinnzahlen werden von der Gesellschaft unter www.sachsenlotto.de und in der Kundenzeitung der Gesellschaft bekannt gegeben sowie ggf. von Presse, Rundfunk und Fernsehen veröffentlicht.

III. 9. 4. Auswertung

- 1) Grundlage für die Spieleinsatz- und Gewinnermittlung sind die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) vom Verarbeitungssystem lesbar und auswertbar abgespeicherten Daten.
- 2) Die Auswertung erfolgt aufgrund der Gewinnzahl.

III. 9. 5. Gewinnermittlung, Gewinnausschüttung, Gewinnplan, Gewinnklassen, Gewinnwahrscheinlichkeiten

- 1) Von den Spieleinsätzen werden theoretisch 48,67 % nach Maßgabe der folgenden Regelungen an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.
- 2) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Spieleinsatzes.

Die Gewinnwahrscheinlichkeiten der Gewinnklassen werden kaufmännisch auf ganze Zahlen gerundet angegeben.

- 3) Die Gewinnausschüttung erfolgt gemäß nachstehendem Gewinnplan:

- **Gewinnklasse 1**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 5 Endziffern mit der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

5.000,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1: 100 000.

- **Gewinnklasse 2**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 4 Endziffern mit den 4 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

500,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 11 111.

- **Gewinnklasse 3**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 3 Endziffern mit den 3 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

50,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 1 111.

- **Gewinnklasse 4**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in den 2 Endziffern mit den 2 Endziffern der gezogenen Gewinnzahl in der richtigen Reihenfolge übereinstimmt,

5,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 111.

- **Gewinnklasse 5**

Es gewinnen die teilnehmenden Spielverträge, deren Losnummer in der Endziffer mit der Endziffer der gezogenen Gewinnzahl übereinstimmt,

2,00 EUR

bei einer Gewinnwahrscheinlichkeit von 1 : 11.

- 4) Der Gewinn einer höheren Gewinnklasse schließt den Gewinn in einer niedrigeren Gewinnklasse aus.
- 5) Der Gewinnplan oder einzelne Gewinnklassen können für einzelne Ziehungen durch Sonderauslosungen nach Maßgabe der jeweiligen behördlichen Erlaubnis und nach III. 9. 7. erweitert werden.

III. 9. 6. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

Die Gewinne werden nach der Gewinnfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.

III. 9. 7. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

Nicht ausgezahlte Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

III. 10. Losbrieflotterien

III. 10. 1. Gegenstand der Losbrieflotterien

- 1) Die Gesellschaft betreibt die Losbrieflotterien in Losserien des jeweiligen Gewinnplanes bestehend aus Aufreißlosen, Rubbellosen, Spiellosen und/oder Online-Rubbellosen mit wechselnden Themen, Motiven oder Spielen.
- 2) Der Spielteilnehmer hat keinen Anspruch auf die Bereitstellung von Losen bzw. die Bereitstellung bestimmter Lose oder Losserien.
- 3) Die Losbrieflotterien werden in jeweils eineindeutig gekennzeichneten Losserien in unterschiedlicher Auflagenhöhe mit verschiedenen Lospreisen jeweils entsprechend dem jeweiligen Gewinnplan (*ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien*) aufgelegt.

Die Auflagenhöhe wird zusammen mit dem Gewinnplan und den Lospreisen auf dem jeweiligen Los bzw. der Spielkarte bzw. beim Online-Rubbellos auf den Webseiten der Gesellschaft bekannt gegeben.

III. 10. 2. Lospreis

Der Lospreis ergibt sich aus dem Gewinnplan der jeweiligen Losserie (*ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien*) und ist auf dem jeweiligen Los abgedruckt bzw. beim Online-Rubbellos auf den Webseiten der Gesellschaft bekannt gegeben.

III. 10. 3. Gewinnermittlung, Gewinnplan, Gewinnausschüttung

- 1) Die Losbrieflotterien bestehen grundsätzlich aus einer Kombination von, mit einer Prüfcodierung bzw. Signatur versehenen, Gewinn- und Nietenlosen in Serien mit verschiedenen Gewinnplänen.
- 2) Die Ausschüttung erfolgt nach dem für die jeweilige Losserie gültigen Gewinnplan (vgl. *ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien*).

Jedem Gewinnplan ist eine eineindeutige 2-stellige Ziffernfolge zugeordnet.

- 3) Unabhängig von der Gewinnausschüttung besteht grundsätzlich bei jeder Spielteilnahme das Risiko des vollständigen Verlustes des Lospreises.

III. 10. 4. Gewinnentscheid, Gewinnauswertung

- 1) Jedes Los bzw. jede Spielquittung „Spielelos“ enthält einen Gewinnentscheid.

Den Gewinnentscheid erhält der Spielteilnehmer, indem er

- beim Rubbellos die Beschichtung auf den Spielfeldern durch Rubbeln entfernt,
- beim Aufreißlos durch Öffnen des Loses den Gewinnentscheid auf der Innenseite des Loses entnimmt bzw. erkennt,
- beim Spielelos das Einlesen der Spielquittung „Spielelos“ am Annahmestellen-Terminal veranlasst,

- beim Online-Rubbellos durch virtuelles Öffnen des angezeigten Loses mittels der auf den Webseiten der Gesellschaft bzw. in der Sachsenlotto App dafür bereit gestellten Instrumente den Gewinnentscheid visualisiert sowie mit der Spielauftragsinformation unter „Spielhistorie“; maßgeblich für den Gewinnentscheid ist in jedem Fall die vom Hersteller hinterlegte Gewinninformation des jeweiligen Online-Rubbelloses, die dem Spielteilnehmer mit der Signatur verschlüsselt beim Kauf des Loses in der Spielauftragsinformation unter „Spielhistorie“ mitgeteilt wird.

Die Art und Weise des Gewinnentscheides und die Feststellung des Gewinnes der jeweiligen Losserie ergibt sich aus den, auf dem jeweiligen Los / der Spielkarte für das Spielelos der jeweiligen Losserie, abgedruckten bzw. für die Online-Rubbellose aus den auf den Webseiten der Gesellschaft bekannt gegebenen Bedingungen.

- 2) Beim Spielelos und beim Online-Rubbellos bilden die auf dem sicheren Speichermedium (siehe I. 6., Absatz 3) abgespeicherten Daten des Spieleloses bzw. des Online-Rubbelloses die Grundlage für die Gewinnermittlung.

III. 10. 5. Fälligkeit des Gewinnanspruchs

- 1) Die Gewinne werden vorbehaltlich Absatz 2 nach der Gewinnfeststellung ohne schuldhaftes Zögern ausgezahlt.
- 2) Gewinne, die nach dem Gewinnplan als zeitlich befristeter Mehrfachbetrag oder Einmalbetrag vorgesehen sind, werden nach Maßgabe der nachfolgenden Regelung zur Auszahlung gebracht.

Die Gesellschaft ist berechtigt, zum Zweck der zeitlich befristeten Mehrfachzahlung gemäß Gewinnplan einem mit der Abwicklung beauftragten Unternehmen (Zahlungsdienstleister) Namen und Adresse des Gewinners sowie das angegebene Bankkonto mitzuteilen.

Der Gewinner hat der Gesellschaft mit der Geltendmachung des Gewinns innerhalb von 4 Wochen mitzuteilen, ob er die Zahlung des zeitlich befristeten Mehrfachbetrages gemäß Gewinnplan oder den Einmalbetrag in Anspruch nehmen will; anderenfalls erfolgt ausschließlich die Zahlung des Einmalbetrages.

Eine Kombination aus anteiliger zeitlicher befristeter Zahlung eines Mehrfachbetrages und Zahlung eines anteiligen Einmalbetrags ist ausgeschlossen.

Die Entscheidung hat der Gewinner der Gesellschaft schriftlich mitzuteilen und sie ist verbindlich.

III. 10. 6. Verwendung nicht ausgezahlter Gewinne

Nicht ausgezahlte Gewinne werden entweder einem Sonderauslosungsfonds der Gesellschaft zum Zweck der erneuten Gewinnausschüttung in Sachsen zugeführt oder an den Freistaat Sachsen abgeführt; die Entscheidung darüber trifft das Sächsische Staatsministerium der Finanzen.

ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien

Die Gewinnpläne 01, 02, 03, 04, 05, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24 und 25 sind am Ende des Dokumentes angefügt.

IV. Teil Geltung

Diese Teilnahmebedingungen gelten für die

1. Lotterie LOTTO 6aus49 erstmals für die Ziehung am Mittwoch, 23. September 2020.
2. Lotterie GlücksSpirale erstmals für die Ziehung am Samstag, 26. September 2020.
3. Lotterie TOTO 13er Ergebnisswette erstmals für die Wettrunde am Samstag, 26. September 2020.
4. Lotterie TOTO 6aus45 Auswahlwette erstmals für die Wettrunde am Samstag, 26. September 2020.
5. Zusatzlotterie Spiel 77 erstmals für die Ziehung am Mittwoch, 23. September 2020.
6. Zusatzlotterie SUPER 6 erstmals für die Ziehung am Mittwoch, 23. September 2020.
7. Lotterie Eurojackpot erstmals für die Ziehung am Freitag, 25. September 2020.
8. Lotterie KENO erstmals für die Ziehung am Mittwoch, 23. September 2020.
9. Zusatzlotterie plus5 erstmals für die Ziehung am Mittwoch, 23. September 2020.
10. Losbrieflotterien ab Samstag, 1. August 2020.

Sächsische Lotto-GmbH

ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 01

Lospreis (EUR):	1,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	2 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	2.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	47,00
Gewinnausschüttung (EUR):	940.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	4,85
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	500 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	5.000,00	4	20.000,00	500 000
7	100,00	152	15.200,00	13 158 *
6	40,00	620	24.800,00	3 226 *
5	20,00	2 000	40.000,00	1 000
4	10,00	20 000	200.000,00	100
3	4,00	30 000	120.000,00	67 *
2	2,00	160 000	320.000,00	13 *
1	1,00	200 000	200.000,00	10

* Kaufmännisch gerundet.

ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 02

Lospreis (EUR):	5,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	4 500 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	22.500.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	58,00
Gewinnausschüttung (EUR):	13.050.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,60
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn:	1: 1 125 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
9	150.000,00 *	4	600.000,00	1 125 000
8	5.000,00	9	45.000,00	500 000
7	1.000,00	150	150.000,00	30 000
6	100,00	7 650	765.000,00	588 **
5	40,00	24 900	996.000,00	181 **
4	20,00	75 600	1.512.000,00	60 **
3	15,00	171 300	2.569.500,00	26 **
2	10,00	311 250	3.112.500,00	14 **
1	5,00	660 000	3.300.000,00	7 **

* 2.500 € monatlich 5 Jahre lang

Die Gewinnauszahlung kann als Einmalzahlung in Höhe von 150.000 € (= 60 Monate x 2.500 €) oder als 60 monatliche Zahlungen in Höhe von je 2.500 € erfolgen.

** Kaufmännisch gerundet.

ANHANG: Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 03

Lospreis (EUR):	10,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	500 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	5.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	52,00
Gewinnausschüttung (EUR):	2.600.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	1,00
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	500 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
7	100.000,00	1	100.000,00	500 000
6	1.000,00	9	9.000,00	55 556 *
5	100,00	500	50.000,00	1 000
4	50,00	2 250	112.500,00	222 *
3	20,00	39 348	786.960,00	13 *
2	10,00	52 908	529.080,00	9 *
1	2,50	404 984	1.012.460,00	1 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 04

Lospreis (EUR):	2,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	2 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	4.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	45,00
Gewinnausschüttung (EUR):	1.800.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	2,95
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	200 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
1	10.000,00	10	100.000,00	200 000
2	1.000,00	5	5.000,00	400 000
3	500,00	25	12.500,00	80 000
4	250,00	100	25.000,00	20 000
5	100,00	500	50.000,00	4 000
6	50,00	1 000	50.000,00	2 000
7	25,00	1 500	37.500,00	1 333 *
8	10,00	5 000	50.000,00	400
9	5,00	30 000	150.000,00	67 *
10	3,00	40 000	120.000,00	50
11	2,00	600 000	1.200.000,00	3 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 05

Lospreis (EUR):	3,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	1 500 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	4.500.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	45,00
Gewinnausschüttung (EUR):	2.025.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,04
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	300 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
1	25.000,00	5	125.000,00	300 000
2	10.000,00	5	50.000,00	300 000
3	1.000,00	10	10.000,00	150 000
4	500,00	50	25.000,00	30 000
5	100,00	150	15.000,00	10 000
6	50,00	1 000	50.000,00	1 500
7	25,00	2 000	50.000,00	750
8	10,00	10 000	100.000,00	150
9	5,00	80 000	400.000,00	19 *
10	3,00	400 000	1.200.000,00	4 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 08

Lospreis (EUR):	5,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	3 600 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	18.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	58,00
Gewinnausschüttung (EUR):	10.440.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,59
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	1 200 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
11	100.000,00	3	300.000,00	1 200 000
10	10.000,00	6	60.000,00	600 000
9	5.000,00	12	60.000,00	300 000
8	1.000,00	120	120.000,00	30 000
7	500,00	720	360.000,00	5 000
6	100,00	4 800	480.000,00	750
5	50,00	17 160	858.000,00	210 *
4	20,00	52 440	1.048.800,00	69 *
3	15,00	119 760	1.796.400,00	30 *
2	10,00	263 280	2.632.800,00	14 *
1	5,00	544 800	2.724.000,00	7 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 09

Lospreis (EUR):	10,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	5 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	50.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	60,00
Gewinnausschüttung (EUR):	30.000.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,36
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn:*	1: 1 666 667

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	500.000,00	3	1.500.000,00	1 666 667 *
7	25.000,00	10	250.000,00	500 000
6	1.000,00	200	200.000,00	25 000
5	200,00	10 100	2.020.000,00	495 *
4	100,00	37 200	3.720.000,00	134 *
3	50,00	77 000	3.850.000,00	65 *
2	20,00	483 000	9.660.000,00	10 *
1	10,00	880 000	8.800.000,00	6 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 10

Lospreis (EUR):	10,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	12 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	120.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	60,00
Gewinnausschüttung (EUR):	72.000.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,33
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	2 000 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	500.000,00	6	3.000.000,00	2 000 000
7	25.000,00	18	450.000,00	666 667 *
6	1.000,00	400	400.000,00	30 000
5	200,00	24 600	4.920.000,00	488 *
4	100,00	90 200	9.020.000,00	133 *
3	50,00	192 800	9.640.000,00	62 *
2	20,00	1 164 000	23.280.000,00	10 *
1	10,00	2 129 000	21.290.000,00	6 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 11

Lospreis (EUR):	10,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	3 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	30.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	60,00
Gewinnausschüttung (EUR):	18.000.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,44
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn:* 1:	1 500 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	250.000,00	2	500.000,00	1 500 000
7	1.000,00	10	10.000,00	300 000
6	500,00	500	250.000,00	6 000
5	200,00	8 500	1.700.000,00	353 *
4	100,00	22 000	2.200.000,00	136 *
3	50,00	78 000	3.900.000,00	38 *
2	20,00	182 000	3.640.000,00	16 *
1	10,00	580 000	5.800.000,00	5 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 12

Lospreis (EUR):	2,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	1 500 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	3.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	51,40
Gewinnausschüttung (EUR):	1.542.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	5,38
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	500 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
9	15.000,00	3	45.000,00	500 000
8	1.000,00	30	30.000,00	50 000
7	200,00	300	60.000,00	5 000
6	100,00	1 650	165.000,00	909 *
5	40,00	4 050	162.000,00	370 *
4	20,00	9 000	180.000,00	167 *
3	10,00	24 000	240.000,00	63 *
2	4,00	90 000	360.000,00	17 *
1	2,00	150 000	300.000,00	10

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 13

Lospreis (EUR):	2,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	2 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	4.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	51,40
Gewinnausschüttung (EUR):	2.056.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	4,69
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn:*	1: 666 667

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	15.000,00	3	45.000,00	666 667 *
7	1.000,00	30	30.000,00	66 667 *
6	100,00	1 890	189.000,00	1 058 *
5	40,00	4 800	192.000,00	417 *
4	20,00	10 000	200.000,00	200
3	10,00	40 000	400.000,00	50
2	4,00	130 000	520.000,00	15 *
1	2,00	240 000	480.000,00	8 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 14

Lospreis (EUR):	1,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	2 500 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	2.500.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	47,00
Gewinnausschüttung (EUR):	1.175.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	4,79
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	625 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	5.000,00	4	20.000,00	625 000
7	100,00	145	14.500,00	17 241 *
6	40,00	700	28.000,00	3 571 *
5	20,00	2 500	50.000,00	1 000
4	10,00	25 000	250.000,00	100
3	4,00	37 500	150.000,00	67 *
2	2,00	206 250	412.500,00	12 *
1	1,00	250 000	250.000,00	10

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 15

Lospreis (EUR):	3,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	660 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	1.980.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	54,00
Gewinnausschüttung (EUR):	1.069.200,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,99
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	330 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	25.000,00	2	50.000,00	330 000
7	1.000,00	10	10.000,00	66 000
6	100,00	600	60.000,00	1 100
5	40,00	2 000	80.000,00	330
4	15,00	10 500	157.500,00	63 *
3	10,00	22 000	220.000,00	30
2	5,00	50 340	251.700,00	13 *
1	3,00	80 000	240.000,00	8 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 16

Lospreis (EUR):	3,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	960 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	2.880.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	54,00
Gewinnausschüttung (EUR):	1.555.200,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,93
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	320 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	25.000,00	3	75.000,00	320 000
7	1.000,00	16	16.000,00	60 000
6	100,00	760	76.000,00	1 263 *
5	40,00	2 200	88.000,00	436 *
4	15,00	16 000	240.000,00	60
3	10,00	34 032	340.320,00	28 *
2	5,00	73 200	366.000,00	13 *
1	3,00	117 960	353.880,00	8 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 17

Lospreis (EUR):	5,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	700 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	3.500.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	56,00
Gewinnausschüttung (EUR):	1.960.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	4,23
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	350 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
10	50.000,00	2	100.000,00	350 000
9	5.000,00	9	45.000,00	77 778 *
8	1.000,00	20	20.000,00	35 000
7	500,00	53	26.500,00	13 208 *
6	200,00	250	50.000,00	2 800
5	100,00	1 500	150.000,00	467 *
4	50,00	4 420	221.000,00	158 *
3	20,00	19 250	385.000,00	36 *
2	10,00	52 500	525.000,00	13 *
1	5,00	87 500	437.500,00	8

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 18

Lospreis (EUR):	7,50
Losanzahl einer Losserie (Stück):	500 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	3.750.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	52,00
Gewinnausschüttung (EUR):	1.950.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	1,00
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	500 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
7	75.000,00	1	75.000,00	500 000
6	1.000,00	10	10.000,00	50 000
5	100,00	260	26.000,00	1 923 *
4	50,00	1 340	67.000,00	373 *
3	20,00	27 300	546.000,00	18 *
2	7,50	51 604	387.030,00	10 *
1	2,00	419 485	838.970,00	1 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 19

Lospreis (EUR):	7,50
Losanzahl einer Losserie (Stück):	700 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	5.250.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	52,00
Gewinnausschüttung (EUR):	2.730.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	1,00
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	700 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
7	75.000,00	1	75.000,00	700 000
6	1.000,00	10	10.000,00	70 000
5	100,00	204	20.400,00	3 431 *
4	50,00	1 685	84.250,00	415 *
3	20,00	34 244	684.880,00	20 *
2	7,50	95 956	719.670,00	7 *
1	2,00	567 900	1.135.800,00	1 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 20

Lospreis (EUR):	5,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	6 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	30.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	58,00
Gewinnausschüttung (EUR):	17.400.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,57
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	1 200 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
10	100.000,00	5	500.000,00	1 200 000
9	10.000,00	10	100.000,00	600 000
8	1.000,00	200	200.000,00	30 000
7	500,00	1 200	600.000,00	5 000
6	100,00	8 000	800.000,00	750
5	50,00	29 000	1.450.000,00	207 *
4	20,00	88 000	1.760.000,00	68 *
3	15,00	201 000	3.015.000,00	30 *
2	10,00	441 000	4.410.000,00	14 *
1	5,00	913 000	4.565.000,00	7 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 21

Lospreis (EUR):	5,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	680 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	3.400.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	58,00
Gewinnausschüttung (EUR):	1.972.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,53
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	680 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
10	100.000,00	1	100.000,00	680 000
9	5.000,00	2	10.000,00	340 000
8	1.000,00	5	5.000,00	136 000
7	200,00	190	38.000,00	3 579 *
6	100,00	1 000	100.000,00	680
5	40,00	4 300	172.000,00	158 *
4	20,00	10 200	204.000,00	67 *
3	15,00	17 000	255.000,00	40
2	10,00	57 800	578.000,00	12 *
1	5,00	102 000	510.000,00	7 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 22

Lospreis (EUR):	20,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	270 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	5.400.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	60,00
Gewinnausschüttung (EUR):	3.240.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	1,00
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	270 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	150.000,00	1	150.000,00	270 000
7	10.000,00	4	40.000,00	67 500
6	1.000,00	55	55.000,00	4 909 *
5	100,00	1 650	165.000,00	164 *
4	40,00	8 530	341.200,00	32 *
3	30,00	27 200	816.000,00	10 *
2	20,00	34 000	680.000,00	8 *
1	5,00	198 560	992.800,00	1 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 23

Lospreis (EUR):	1,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	2 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	2.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	47,00
Gewinnausschüttung (EUR):	940.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	4,45
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	10 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
5	100,00	200	20.000,00	10 000
4	10,00	16 000	160.000,00	125
3	4,00	51 500	206.000,00	39 *
2	2,00	172 000	344.000,00	12 *
1	1,00	210 000	210.000,00	10 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 24

Lospreis (EUR):	2,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	1 000 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	2.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	51,40
Gewinnausschüttung (EUR):	1.028.000,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	3,77
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	10 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
6	200,00	100	20.000,00	10 000
5	50,00	1 500	75.000,00	667 *
4	20,00	6 000	120.000,00	167 *
3	10,00	15 000	150.000,00	67 *
2	4,00	88 750	355.000,00	11 *
1	2,00	154 000	308.000,00	6 *

* Kaufmännisch gerundet.

Gewinnpläne Losbrieflotterien

Bezeichnung des Gewinnplans: 25

Lospreis (EUR):	2,00
Losanzahl einer Losserie (Stück):	1 500 000
Spieleinsatz je Losserie (EUR):	3.000.000,00

Gewinnausschüttungsquote (%):	51,40 *
Gewinnausschüttung (EUR):	1.541.940,00

Ø Gewinnwahrscheinlichkeit: 1:	4,47
Gewinnwahrscheinlichkeit für Höchstgewinn: 1:	750 000

Gewinnplan je Losserie:

Gewinn- klasse	Gewinne (EUR)	Anzahl Gewinne	Gewinnsumme (EUR)	Gewinnwahr- scheinlichkeit 1:
8	15.000,00	2	30.000,00	750 000
7	1.000,00	15	15.000,00	100 000
6	100,00	900	90.000,00	1 667 *
5	40,00	3 000	120.000,00	500
4	20,00	7 005	140.100,00	214 *
3	10,00	34 680	346.800,00	43 *
2	4,00	110 010	440.040,00	14 *
1	2,00	180 000	360.000,00	8 *

* Kaufmännisch gerundet.